

DO, 18. September 2014 / KW 38

Redaktion: +43 (0)26 82 / 676 07
www.pannonische.at



Jubiläum Die Union Volkstanzgruppe Pötsching feiert 35 Jahre Bestehen. Im Meierhof in Pötsching gibt es ein großes Jubiläumsfest. Seite 53

Geschichte erkunden

HIRM. Der Kulturpfad in der Gemeinde Hirm wurde offiziell eröffnet. >> Seite 4

Ein Ort im Überblick

MATTERSBURG. Ortsreportage: die Stadtgemeinde Mattersburg im Überblick. >> ab Seite 10

Familienporttag:

Regionale Sportvereine informieren

Seite 16

10
Jubiläum
jahre

Foto: Knechtel

Europäischer Tag der jüdischen Kultur

Der Verein „wir erinnern“ lud zu einer informativen Führung von Gertraud Tometich durch das jüdische Mattersburg. >> Seite 2

schagerl depotverkauf

PARKETT 1a-Qualität

RIESEN AUSWAHL.
ca. 50.000 qm lagernd.
Parkettböden in 52 versch.
Holzarten in lackiert und
geölt erhältlich.

INNENTÜREN

Top-Qualität
Top-Preis

TERRASSENDIELEN

WPC lfm. € 3,90
Premium Qualität
Große Mengen lagernd!

schagerl depotverkauf, 2500 Baden, Gewerbestraße 2
(direkt im Gewerbepark Haidhof, nahe ÖAMTC-Testgelände, Autobahnabf. Traiskirchen)
Tel. 02252/206126, Mobil 0664/2242550, baden@depotverkauf.at, www.depotverkauf.at



Kataloge gratis
anfordern!

Alle Infos:
www.depotverkauf.at

RUNDGANG

Auf den Spuren jüdischer Kultur: Erinnerungsorte in Mattersburg

MATTERSBURG. Anlässlich des „Europäischen Tag der jüdischen Kultur“ lud der Verein „wir erinnern“ zu einem geführten Rundgang zu jüdischen Erinnerungsorten in Mattersburg.

von IRENE KNECHTEL

Beinahe 70 Interessierte trafen sich vor dem Mattersburger Rathaus, um gemeinsam unter der Führung von Gertraud Tometich, Orte mit jüdischer Vergangenheit aufzusuchen. Trotz teilweise strömenden Regens, spazierte die Gruppe durch Mattersburg und



Zahlreiche Kulturinteressierte nahmen am Rundgang teil.

Fotos: Irene Knechtel



Gedenkstein für die Synagoge, die in der Reichskristallnacht zerstört wurde.



Jüdischer Friedhof: Bis heute ist nicht bekannt, was mit den Grabsteinen des Friedhofs geschah, es wurden 150 symbolische Grabsteine errichtet.

Der „Europäische Tag der jüdischen Kultur“ wurde heuer europaweit bereits zum 15. Mal begangen. An diesem Tag sollen Geschichte, Traditionen und Bräuche des europäischen Judentums in Vergangenheit und Gegenwart einem breiten Publikum vermittelt werden.

Burgenland-Premiere

Auf Initiative der Burgenländischen Forschungsgesellschaft wurde dieser Tag 2014 nun erstmals auch im Burgenland begangen. Das Burgenland kann zwar auf eine reichhaltige jüdische Geschichte zurückblicken, aber auf



Teilweise noch im Original: Haus des Lederwarenhändlers Isidor Deutsch

konnte dabei viel Interessantes über die jüdische Gemeinde Mattersburg erfahren.

Man besuchte den Gedenkstein, der an den Standort der ehemaligen Synagoge erinnert, spazierte durch die Judengasse und besichtigte teils noch erhaltene Häuser, in denen jüdische Familien lebten oder ihre Geschäfte hatten. Den Abschluss fand der Rundgang am jüdischen Friedhof: Hier findet man noch einige wenige Originalgrabsteine sowie 150 symbolische Grabsteine.



Führte durch das jüdische Mattersburg: Autorin Gertraud Tometich

keine jüdische Gegenwart verweisen. Daher wurden die Rundgänge durch einige ausgewählte Stätten ehemaligen jüdischen Lebens im Burgenland „Leerstellen“ genannt. Unter fachkundiger Führung wurden die Spuren jener Menschen aufgesucht, die bis zur ihrer Vertreibung 1938, Gebäude und Straßenzüge mit Leben erfüllten. Durch diese Spurensuche werden die „Leerstellen“ nun mit Wissen und Erinnerungen aufgefüllt und so wenigstens partiell dem Vergessen entrissen. ■

ASKÖ-GEWINNSPIEL

Bad Sauerbrunn gewann Hauptpreis bei „Wir bewegen Burgenland“

BAD SAUERBRUNN. Im Rahmen der Bewegungsinitiative „Wir bewegen Burgenland“ lud die ASKÖ Burgenland alle 171 burgenländischen Gemeinden zu einem Gewinnspiel ein.

Über den Hauptpreis, einen Gutschein für ein Bewegungspaket im Wert von 1000 Euro, kann sich die Gemeinde Bad Sauerbrunn freuen.

Ein „Wir bewegen Burgenland“-Rucksack wandert in die Gemeinden Bernstein, Lockenhaus, Draßburg, Stegersbach und Siegendorf.

ASKÖ Burgenland Präsident Klubobmann Christian Illedits (SPÖ) überreichte die Preise an



Die Gewinner im Bezirk Mattersburg waren die Gemeinden Bad Sauerbrunn (Hauptpreis) und Draßburg.

Foto: Irene Knechtel

die Bürgermeister beziehungsweise an die Gemeindevertreter in der Stub'n von Bad Sauerbrunn.

„Im Rahmen von ‚Wir bewegen Burgenland‘ haben wir bisher in über 1000 Bewegungs-

stunden 3200 Bürger erreicht. Mit den maßgeschneiderten Bewegungsangeboten direkt vor der Haustür, die je nach Gemeinde variieren, haben wir es geschafft die Burgenländer zu regelmäßiger Bewegung zu animieren. Die Gemeinden – mit den Bürgermeistern an der Spitze – sind dabei ganz wichtige Partner für uns“, erläuterte ASKÖ-Burgenland Präsident Klubobmann Christian Illedits im Rahmen der offiziellen Preisverleihung in Bad Sauerbrunn.

Die Idee zu „Wir bewegen Burgenland“ entstand im Rahmen des Pilotprojekts „60/40 – Kampagne für mehr Bewegung“ des Sportministeriums und der ASKÖ Burgenland. ■



**Raiffeisen
Meine Bank**





Jetzt online Vorsorge-Orchester dirigieren und gewinnen.

**Finden Sie die richtigen
Instrumente für Ihre Vorsorge.**

Sprechen Sie mit Ihrem Raiffeisenberater über Ihren Vorsorgebedarf und finden Sie gemeinsam heraus, welche Vorsorgeprodukte am besten zu Ihnen passen. Nähere Infos auch unter vorsorgen.raiffeisen.at

Der
PENSIONS-CHECK
Jetzt in Ihrer Raiffeisenbank.



Christian Illedits mit dem Fußball-HAK-Quartett

MATURAPROJEKT Benefiz-Event

MATTERSBURG. Im Rahmen ihres Maturaprojektes an der Fußball-HAK Mattersburg haben Christian Por, David Gausch, SVM-Profi Sven Sprangler und Dominik Pfeiffer ein Benefiz-Event geplant, das in Eisenstadt „live“ über die Bühne ging. Bestandteil waren ein Fußballturnier und eine „Play 4 Benefit Party“ mit fünf Bands, darunter die Chartsstürmer „Tagträumer“. Christian Illedits, stv. Aufsichtsratsvorsitzender der Fußballakademie Burgenland gratulierte. ■

KULTURPFAD

Die Geschichte von Hirm in elf Stationen erkunden

HIRM. Die Geschichte Hirms bei einem Spaziergang erkunden – das ist ab jetzt möglich. Bei elf Stationen quer durch Hirm wurde die Ortsgeschichte künstlerisch dargestellt.

Das Projekt wurde vom Verein „Hirm 2020“ initiiert und über die LEADER-Aktionsgruppe nordburgenland plus (LAG) mit rund 69.000 Euro gefördert. „Mit diesem Projekt soll ‚Verstecktes‘ sichtbar gemacht werden. Das ist nicht nur für die Hirmer interessant, sondern eine kulturhistorische Bereicherung für die gesamte Region“, erläutert LAG-Obmann und SPÖ-Be-



Bei der Eröffnung des Kulturpfades in Hirm

zirksparteivorsitzender Christian Illedits. Für die Hirmer Bürgermeisterin Inge Posch-Gruska (SPÖ) ist vor allem der generationenübergreifende Aspekt des Projekts wichtig: „Mit einem eigenen Kulturprogramm für Kinder und Jugendliche, das auch die Nutzung neuer Medien beinhaltet, wollen wir die junge Generation für die Geschichte Hirms begeistern.“

Eine Zentralinformationsstelle

im Ortszentrum, Folder, digitale Informationen und Infotafeln bei den einzelnen Stationen stehen Interessierten zur Verfügung. Außerdem wurde bei jeder Station das Thema auch kindgerecht aufbereitet und für Schulklassen gibt es eigene Arbeitsblätter. Gestaltet wurden die Stationen vom Stinitzer Künstler Florian Lang, die wissenschaftliche Aufarbeitung erfolgte durch die Historikerin Susanna Steiger-Moser. ■



Eine von elf Stationen

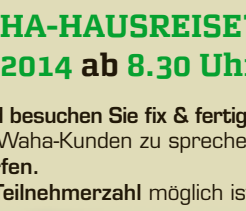
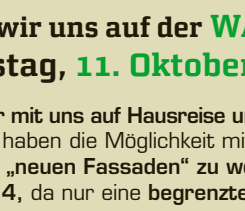
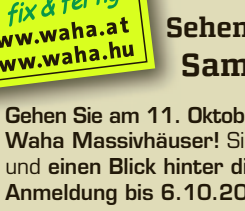
Ein schöner
Herbst
bei

**GRABNER
SCHUHE**

Oberpullendorf
Hauptstraße 36
02612/42305

Sie sind herzlich
eingeladen!

TOP-MODISCH
HOHE QUALITÄT
GUTE PASSFORM



Sehen wir uns auf der **WAHA-HAUSREISE?**
Samstag, **11. Oktober 2014 ab 8.30 Uhr**

Gehen Sie am 11. Oktober mit uns auf Hausreise und besuchen Sie fix & fertige Waha Massivhäuser! Sie haben die Möglichkeit mit Waha-Kunden zu sprechen und einen Blick hinter die „neuen Fassaden“ zu werfen.

Anmeldung bis 6.10.2014, da nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich ist!



Baufirma WAHA
St. Margarethen
Hauptstraße 108
Tel: 02680/2203
baufirma@waha.at



Hatten beste Laune: Rocks-Obmann Andi Gschiel, Spieler Sebastian Gmeiner, Spielerin Julia Loidl und Rocks-Coach Mike Coffin (v. l.)

GEMÜTLICH

Rocks feierten Fest

MATTERSBURG. In der Bauermühle ging das traditionelle „Rocktoberfest“ der Rocks über die Bühne.

Zu den Klängen der Stadtkapelle Mattersburg eröffneten Nationalratsabgeordneter Rouven Ertlschweiger (Team Stronach), SPÖ-Klubobmann Christian Illedits, ÖVP-Landesgeschäftsführer Christian Sagartz sowie die beiden Vizebürgermeister Hel-

mut Marban (SPÖ) und Michael Ulrich (ÖVP) das illustre Fest. Die Nachwuchsband „85%“ rockte nach dem Bieranstich die Bauermühle und die Tombola-Verlosung war nur eines der Highlights. Weißwürste und Paulaner-Bier wurden weg-gemacht, es blieb nichts mehr übrig! Ein Teil der Erlöse geht übrigens wieder an den Phönixhof Forchtenstein. ■

DEKRETE

Tag der Polizei

BEZIRK MATTERSBURG. Im Rahmen vom „Tag der Polizei“ in St. Margarethen wurden die Dekrete an die Absolventen des Grundausbildungskurses der „Burgenland-Klasse“ überreicht. 25 junge Polizisten absolvierten den Grundausbildungskurs, darunter waren auch welche aus dem Bezirk Mattersburg.

Erstmals wurde der „Tag der Polizei“ gemeinsam mit Ungarn begangen. Landeshauptmann Hans Niessl (SPÖ) und Landeshauptmannstellvertreter Franz Steindl (ÖVP) ehrten verdiente ungarische und slowakische Exekutivbeamte für die vorbildliche Zusammenarbeit mit dem Burgenland. ■



Christian Illedits (SPÖ) gratuliert Harald Fischer (Mattersburg), Stefan Tergatschnig (Sigleß), Victoria Trimmel (Rohrbach), Patrick Reisner (Mattersburg)

Entgeltliche Einschaltung

burgenland
Die Sonnenseite Österreichs

BRAUCH MIT SONNE DRIN

MACHT GANS BURGENLAND
ZUM GENUSS.

www.burgenland-schmeckt.at



**Wachsen mit
Europa**

DIESES PROJEKT WIRD VON BUND UND LAND
BURGENLAND KONFINANZIERT.

gk.wien

ÖKOLOG-SCHULE

Schulbesuch in Mattersburg: wichtiger Beitrag zur Nachhaltigkeit

MATTERSBURG. Die NMS Mattersburg zählt zu einer von 440 „ÖKOLOG-Schulen“ in ganz Österreich. Daher besuchte Bildungsministerin Gabriele Heinisch-Hosek (SPÖ) die Schule.

„Umweltbildung trägt dazu bei, Menschen zu befähigen, Verantwortung für sich selbst, für gegenwärtige und zukünftige Generationen zu übernehmen“, erklärt Bildungsministerin Gabriele Heinisch-Hosek bei ihrem Besuch in der NMS Mattersburg gemeinsam mit Landesrätin Verena Dunst (SPÖ), Bürgermeisterin Ingrid Salamon (SPÖ) und Landesschulratspräsidenten Ger-



Besuch in der „ÖKOLOG-Schule“ – in der Neuen Mittelschule Mattersburg

hard Resch. „Wir alle sind abhängig von den natürlichen Lebensgrundlagen und den Ressourcen, die das Ökosystem Erde bietet“, so Heinisch-Hosek, die darauf

verweist, dass ÖKOLOG-Schulen einen wichtigen Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung der Gesellschaft leisten.

Die NMS Mattersburg zählt zu

einer von 440 „ÖKOLOG-Schulen“ in ganz Österreich und sei Vorreiterin im Bereich der Nachhaltigkeit. „ÖKOLOG“ ist eine Initiative des BMBF, die Schulen zu einer ökologisch, sozial, wirtschaftlich nachhaltigen Gestaltung des Lebensraum Schule verpflichtet.

„Die NMS Mattersburg beweist, wie wichtig es ist, Schülerinnen und Schüler aktiv miteinzubeziehen und mit praxisnahe Unterricht ein Bewusstsein für Umweltbildung zu schaffen“, so Landesrätin Verena Dunst. Das BMBF hat dazu einen Grundsatz-erlass „Umweltbildung für nachhaltige Entwicklung“ herausgegeben. Der Erlass gilt für alle Schulstufen aller Schularten. ■

GLÜCKSENGERL

Gewinnerin aus Sieggraben freut sich über die Fussl-Gutscheine

BEZIRK MATTERSBURG. Die glückliche Gewinnerin der beliebten Glücksengerl-Aktion der Pannonischen kommt dieses Mal aus der Gemeinde

Sieggraben. Carina Holzbauer konnte ihr Glück kaum fassen. Bis sie die Gutscheine in der Hand hatte. Mit den Gutscheinen wird sie einen schönen Einkauf machen.

Einfach mitmachen

Und Schlag auf Schlag geht es weiter. So einfach kann man gewinnen: Einfach den Gewinnkupon (rechts) ausschneiden, ausfüllen und per Post, Fax oder E-Mail an die Geschäftsstelle der Pannonischen in Eisenstadt schicken (Adresse siehe Gewinnkupon). Am Mittwoch, 24. September, wird der Gewinner gezogen. Sollte es nicht gleich beim ersten Mal klappen, bietet das Glücksen-

gerl noch weitere Chancen auf je 150 Euro Warengutscheine der Fussl Modestraße. Bis Mitte November können die Leser der Pannonischen in

jeder Ausgabe ihr Glück versuchen. Insgesamt verlost die Pannonische Gutscheine im Wert von 9900 Euro im gesamten Burgenland. ■



Die Gewinnerin Carina Holzbauer

Glücksengerl

In Kooperation mit:

GEWINNEN SIE € 150,- Fussl-Gutscheine!
 Unter den Einsendern* werden Fussl-Gutscheine im Gesamtwert von € 9.900,- verlost.

GEWINNKUPON senden an:
 Pannonische Tips, Hauptstraße 22a/Fanny-Elßler-Gasse 2, 7000 Eisenstadt
 Fax: 02682/67607-10, E-Mail: eisenstadt@pannonische.at

Name:

PLZ/Ort:

Tel.: E-Mail:

* Alle Einsender mit vollständig angegebenen Daten sind beim Gewinnspiel dabei.
 Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können.

Pannonische Tips, Mattersburg 38/14

FINALE

Burgenlands Topmodels 2014: Zweiter Platz geht an Rohrbacherin

ROHRBACH. Burgenlands Nächstes Topmodel 2014 wurde dieses Jahr im Rahmen eines Süd-Halbfinals auf dem steirischen Traumschloss Pichlarn gekürt. Die Zweitplatzierte ist Sabine Bauer aus Rohrbach.

Die zwei burgenländischen Siegerinnen können sich dieses Jahr auf das „Finale dahoam“ freuen, denn das Bundesfinale von Österreichs Nächstes Topmodel 2014 findet dieses Jahr am 04. Oktober 2014 im Vinatrium Deutschkreutz statt.

Die 16-jährige Celina Kerschbaumer, deren Familie aus Weiden am See kommt, gewinnt vor der 21-jährigen Sabine Bauer aus



Die burgenländischen Topmodels: Patricia Freyler (3. Platz), Celina Kerschbaumer (1. Platz) und Sabine Bauer (2. Platz)

Foto: Jademodels

Rohrbach und der 18-jährigen Patricia Freyler aus Oberpullendorf. Kerschbaumer und Bauer ver-

treten somit das Burgenland im Österreich-Finale. Obwohl Celina Kerschbaumer nur 1,70 Meter

groß ist, stand ihr Sieg eigentlich nie in Frage. In allen Durchgängen holte sie bis auf einen einzigen Punkt das Punktemaximum. Auch der zweite Platz von Sabine Bauer, 1,79 Meter groß, stand von der ersten Runde an nie in Frage. Lediglich um den dritten Platz gab es zwischen Patricia Freyler, der Eisenstädterin Katja Kiesling (21) und der Oberwartherin Julia Ringl (20) eine Pattstellung, die im Stechen dann die 18-jährige Freyler für sich entscheiden konnte.

Der Wettbewerb Österreichs Nächstes Topmodel selbst besteht bereits seit 2006 und ist das Original in Österreich. Weitere Informationen gibt es auf www.jademodels.at. ■



ZÄUNE - TORE - BALKONE - GITTER

GRATIS KATALOG
UND INFO:
0800/88 66 80



WWW.BRIXZAUN.COM

IHR IMMOBILIENMAKLER

HAIDEN
IMMOBILIEN
www.haiden-immo.at

KORREKTE VERMITTLUNG UND KOMPLETTE
ABWICKLUNG BEI KAUF ODER MIETE VON HÄUSER, GRUND-
STÜCKE, WOHNUNGEN, GEWERBEIMMOBILIEN
www.haiden-immo.at

Tel.: 02626/62871, Mobil: 0676/9450185, office@haiden-immo.at

Büro: 7221 Marz, Hauptstrasse 19
Um Terminvereinbarung wird gebeten!

NEU**NEU**NEU**NEU**NEU**NEU**NEU**NEU**NEU**NEU

NEUERÖFFNET

Wöchentlich bis zu
12 Internationale Damen
täglich von 10:00 bis 01:00

Laufhaus & Neunkirchen

info: 0676/840 934 300
www.laufhaus-neunkirchen.at
Beethovengasse 13 2620 Neunkirchen

NEU**NEU**NEU**NEU**NEU**NEU**NEU**NEU**NEU**NEU

KURZ & BÜNDIG

Ausgerutscht

ANTAU. Ein 63-jähriger Landwirtschaftsgehilfe in Antau verletzte sich bei Arbeiten an einer Regalwand. Er wollte laut Polizei einen Gölleschlauch aus der Regalwand nehmen und stieg dabei auf eine dort abgestellte Erntemaschine. Er trug Gummistiefel, rutschte bei diesem Versuch aus und fiel aus etwa 1,5 Metern auf den Betonboden. Dabei zog er sich Verletzungen unbestimmten Grades zu und musste mit dem Notarztwagen in das Krankenhaus verbracht werden.

Eingebrochen

NEUDÖRFL. Unbekannte brachen in ein Einfamilienhaus in Neudörfel ein und stahlen Schmuck. Die Verdächtigen kletterten an der Fassade in das Obergeschoss und öffneten gewaltsam die Terrassentür. Sie durchsuchten die Räume und stahlen diversen Schmuck. Der Schaden konnte laut Polizei bis dato nicht beziffert werden.

ANTAU

>> **GEBURTSTAGE:** Gerhard Orthofer (55); Maria Migsich (60); Michael Sandhofer (60); Hedwig Franschitz (70); Gerlinde Marchold (70); Felix Gold (77); Berta Rosenitsch (79); Josef Unger (82); Maria Kollarits (88);

HIRM

>> **GEBURTSTAGE:** Franz Jakubec (50); Hedwig Gith (71); Maria Jindra (73); Rudolf Reiner (73); Horst Thaler (75); Anna Fischer (80); Rudolf Köller (81); >> **STERBEFALL:** Rudolf Modlik verstarb im 72. Lebensjahr;

KRENSDORF

>> **GEBURTSTAGE:** Ernst Rajecky (55); Karl Stelzer (65);

MATTERSBURG

>> **GEBURT:** Levente Krisztofer, Eltern: Monika und Imre-Levente Kovacs; >> **GEBURTSTAGE:** Hildegard Kornhäusl (80); Maria Jeidler (81); Erich Leitgeb (83); Isidor Puecker (83); Michael Koch (86); Alois Zechmeister (87); Melanie Steiger (88); Josef Fischer (89); Hermine Trenk (89); Olga Plank (90); Hedwig Knopf (91); Anna Emmelschuh (91); >> **HOCHZEIT:** Nina Kukla und Dominik Csukovits; Sandy Schweiger und Patrick Unger;

>> **SILBERNE HOCHZEIT:** Jutta und Josef Leitgeb; Claudia und Franz Schedl;

>> **GOLDENE HOCHZEIT:** Maria und Erich Hamp;

MARZ

>> **GEBURTSTAGE:** Zeynal Akar (50); Ingrid Bauer (50); Christian Haiden (60); Helga Mildner (60); Josefine Plank (60); Ferdinand Wittmann (70); Hedwig Piller (70); Elisabeth Scheiber (90); Anna Plank (94);

NEUDÖRFL

>> **GEBURTSTAGE:** Voichita-Mariana Ghit (50); Erwin Knotzer (55); Otmar Wessely (60); Gustav Bauer (60); Walter Stumpf (60); Willibald Plesser (60); Anita Fuchshuber (60); Martha Tschirk (65); Herbert Hoffmann (65); Gerlinde Strasser (65); Brigitte Markl (65); Annemarie Eitzenberger (70); Joachim Tullits (70); Karl Taubenschuss (75); Wilhelm Pogats (75); Roland Hafner (81); Hildegard Kraut (82); Friedrich Jordanits (84); Gertraud Eidler (87); Lorenz Thiess (88); Maria Bencsits (89); Willibald Plesser (89); Maria Morawitz (93); >> **GOLDENE HOCHZEIT:** Erna und Karl Eichhorn; Margarete und Walter Schwindl; Waltraud und Herbert Knotzer;

ROHRBACH

>> **GEBURTSTAGE:** Gabriele Simmel (50); Christine Moritz (60); Anna Gruber (65); Theresia Guttmann (70); Barbara Pinil (75); Franz Mayer (75); Johanna Michalitsch (80); Maria Landl (92); Theresia Fürsatz (92); >> **SILBERNE HOCHZEIT:** Elke und Gerald Strakl;

WALBERSDORF

>> **GEBURTSTAG:** Josef Kiss (84); >> **SILBERNE HOCHZEIT:** Karin und Harald Lessainsky.



HINWEIS

Gerne veröffentlichen wir auch Ihre **Meldungen gratis** mit Bild in dieser Rubrik!

Bitte um Zusendung an:
sek-eisenstadt@pannonische.at
oder an Pannonische Tips,
Hauptstr. 22a, 7000 Eisenstadt

Service „Rund ums Haus“

Wir sind Ihr Partner in Sachen Hausservice und bieten Ihnen folgende Leistungen:

- Heckenschnitt
- Sträucherschnitt
- Baumschnitt und -rodung
- Rasenmähen
- Vertikutieren
- Diverse Kleinarbeiten
- Auf Wunsch: Grünschnittentsorgung
- Wurzelstockfräse
- Forstmulcher
- Hausreinigung, Technikbetreuung, Parkplatzbetreuung für Wohnhausanlagen
- ... und vieles mehr



Im Sommer kümmern wir uns um Ihre Grünflächen. Egal ob privater Kleingarten oder gewerbliche Großflächen, bei uns sind Ihre Grünanlagen in den besten Händen.

WIR ARBEITEN:
schnell
zuverlässig
ganz nach Ihren Vorstellungen

KREMSER

Hauptstraße 72 • 7212 Forchtenstein • Tel.: 0660 - 46 64 411



Andi Bendi beim Wheely üben

MOTORRAD

Auf Herbstausflug

BAD SAUERBRUNN. Bei strömendem Regen starteten „die Gänse“ ihre Motorräder mit dem Ziel „Salzstiegl“ im Süden der Steiermark. Doch es kam noch besser, denn auf den letzten Kilometern sank die Temperatur und so hatten die Biker aus Bad Sauerbrunn zum ersten Mal Kontakt mit Schnee.

Ziel der Reise war eine Trial Ausbildung im Trial Park Salz-

stiegl. Als Lehrer fungierte der Trial Staatsmeister Tibor Lennner. Er zeigte den Bad Sauerbrunnern den richtigen Umgang mit Kupplung, Bremse und vor allem Gleichgewicht. Nach einigen Aufwärmübungen ging es auch schon auf den 9,5 ha großen Trialpark. Danach ging es auf immer schwierigere und anspruchsvollere Streckenabschnitte. ■



Schulstart Im Beisein von Direktorin Heidi Csmarits und Volksschullehrerin Eva Kurz überreichte Bürgermeisterin Inge Posch-Gruska (SPÖ) im Zuge der Aktion „Schulstarthilfe“ Gutscheine ansässiger Hirmer Firmen und Schultüten für die Hirmer Kinder. „Das war heute ein aufregender Tag für die Kleinen, die somit einen neuen Lebensabschnitt beginnen“, so Bürgermeisterin Inge Posch-Gruska. Im Bild: Bürgermeisterin Inge Posch-Gruska, GV Uschi Wallner, Volksschullehrerin Eva Kurz, Direktorin Heidi Csmarits und Vizebürgermeister Ernst Mörz

SCHULE

Zwölf neue Laptops

MARZ. Zu Schulbeginn überreichten Bürgermeister Gerald Hüller (ÖVP) und Vizebürgermeisterin Maria Zachs (ÖVP) zwölf neue Laptops. Dadurch sei ein zeitgemäßer, moderner Unterricht möglich.

Dies wurde durch die Unterstützung seitens der Gemeinde und

von Sponsoren ermöglicht. Deshalb möchten sich die Kinder und das Team der Schule bei der Gemeinde, Bäckerei Kornfehl, BKS Bank, Elektro Buchinger, dem Elternverein der Schule, Getränke Knöbl, Malerei Ochs und Tischlerei Pauschenwein bedanken. ■



Die Volksschule Marz erhielt zwölf neue Laptops.

JA!

Der Tischler als Designer
TISCHLEREI Jagtschitz GMBH & CO.
KRENSDORF 02626 / 71 269



BERATUNGSGUTSCHEIN

Für ein kostenloses
Beratungsgespräch
bei Ihnen zu Hause

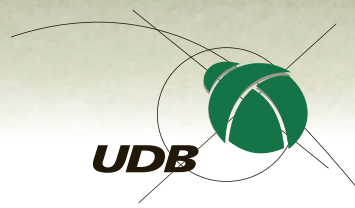


Rufen Sie uns an: 02626/71269 - wir beraten Sie gerne!

entsorgen.
aufbereiten.
recyclen.

Wir
entsorgen
für Sie.

Rottwiese 65
7350 Oberpullendorf
Tel +43 (0) 2612-42120-0
Fax +43 (0) 2612-42120-19
E-Mail office@udb.at
www.umweltdienst.at



Umweltdienst Burgenland GmbH

Mattersburg

Fläche: 28,2 km²
Höhe: 256 m
Einwohner: 7170

Bürgermeisterin:
 Ingrid Salamon (SPÖ)

Homepage:
www.mattersburg.gv.at



ANGEBOT

Überblick über die Stadt

MATTERSBURG. Die Bauermühle Mattersburg als Sitz für Vereine und Veranstaltungszentrum wurde im Jahr 2009 general-saniert. Mit ihren Seminar- und Ausstellungsräumen, einem geräumigen Cateringraum, einem Konzertsaal und dem charman-ten Innenhof bietet sie attraktive Angebote für Feste und Veran-staltungen aller Art. Seit Mai 2010 ist der witzige Wulkafrosch namens Willi der Gastgeber und Maskottchen für junge Gäste in der Bauermüh-le. Mehr Informationen gibt es auf der Homepage www.williwulkafrosch.at oder unter www.bauermuehle.at.

Viele Veranstaltungen

Auch im Freizeitbereich hat Mat-tersburg einiges zu bieten. Der Musiksommer, das Weinlese-



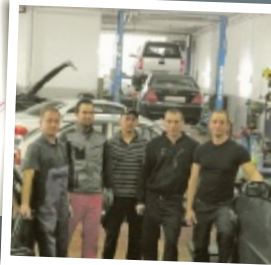
Wulkafrosch und Uschi Zewelitsch

fest, der Weihnachtsmarkt oder die Nacht der Herzen werden gerne besucht. Ende Juni finden jedes Jahr die „italienischen Tage“ statt, wo ein italienischer Markt mit kulinarischen Köst-lichkeiten aufwartet. Dazu wird ein musikalisches Rahmenpro-gramm geboten.

Das Literaturhaus Mattersburg ist ab Oktober im Rathaus Mat-tersburg zu finden. Dort finden immer wieder Lesungen und Veranstaltungen statt. Mehr auf www.literaturhausmatters-burg.at.

Ende März 2010 wurde das erste Cineplexx im Burgenland in der Stadtgemeinde Mattersburg er-öffnet. Inzwischen wurde auch eine Bowling-Bahn dazu gebaut. Im Jahr 2006 ging die „Villa Martini“, ein Seniorenzentrum mit Tagesbetreuung in Betrieb. ■

Hinterg 22-24, 7210 Mattersburg, Tel.: 02626-64284



- ➔➔➔ §57A Überprüfung
- ➔➔➔ Reparatur aller Marken
- ➔➔➔ Lack- u. Karosseriearbeiten
- ➔➔➔ Spotrepair
- ➔➔➔ Scheibenreparatur u. -tausch
- ➔➔➔ Chiptuning
- ➔➔➔ ECO Tuning
- ➔➔➔ Direkte Schadensabwicklung mit der Versicherung



Imbiss zur Schranke

Kitaibelgasse 31
 7210 Mattersburg

Öffnungszeiten
 MO-FR 7-20 Uhr
 SA 7-14 Uhr

**Schuljause
 Aktion**
 Wurstsammel
 und ein Getränk
 € 2,50

**Würstlstand mit Produkten
 aus der Region**

ÜBERBLICK

Mattersburg – Die freundliche Stadt mit den vielen Gesichtern

MATTERSBURG. Mattersburg ist mit seinen über 7100 Einwohnern die drittgrößte Stadt des Burgenlandes, ein wichtiger Wirtschaftsstandort und das Bildungszentrum der Region.

In den letzten Jahren wurden seitens der Gemeinde zahlreiche Investitionen getätigt: Bad und Eislaufplatz sowie die Neue Mittelschule, Volksschule und BHAK/BHAS wurden saniert. In der Mühlgasse wurde ein burgenlandweit einzigartiger Bewegungskindergarten eröffnet. 2013 nahm das neue SPZ (Sonderpädagogische Zentrum) seinen Betrieb auf. Mattersburg wurde auch als



Die erste burgenländische Fußballakademie ging in Mattersburg in Betrieb.

Standort für die erste burgenländische Fußballakademie ausgewählt. Auf insgesamt sechs Plätzen werden hier talentierte Nachwuchskicker gefördert und

erhalten außerdem eine schulische Ausbildung in der HAK. Mattersburg ist bekannt als die Sportstadt im Burgenland, das beweisen Jahr für Jahr die Fuß-

baller, Turner, Basketballspieler und andere Sportler der Stadt. Mattersburg gilt außerdem als das Wirtschaftszentrum der Region mit mehr als 400 Betrieben und über 3700 Arbeitsplätzen. Alleine in der Innenstadt befinden sich 120 Betriebe. Das FEZ (Forschungs- und Entwicklungszentrum) zählt zu den größten Schulungshäusern des Landes. „Mattersburg bietet hohe Lebensqualität und eine sehr gut ausgebaute Infrastruktur. Dazu kommen ein umfangreiches Freizeitangebot und eine intensive Kinderbetreuung. All diese Faktoren tragen zur Wohlfühlstadt Mattersburg bei“, erklärt Bürgermeisterin Ingrid Salamon. ■ Anzeige

VERANSTALTUNGEN

Abwechslung: Weinlesefest, Tag des Sports und 10 Jahre Bauernmarkt

MATTERSBURG. Auch heuer wird am 20. September 2014 beim 8. Mattersburger Weinlesefest der Kreativgruppe Mattersburg ein vielseitiges Programm geboten. Vor Ort kann man die Weintrauben selbst pressen und den frischen Traubensaft verkosten. Dazu gibt es eine Weingartenjause mit bodenständigen Weinen und vor Ort gebackenem Gebäck.

Auch das beliebte Maskottchen der Bauermühle, Willi der Wulkafrosch, hat seinen Besuch angesagt. Für musikalische Stimmung sorgen wie immer die „Harmonierer“. Außerdem kann man die Flugschau des Parndorfer Drachensvereins genießen. Kinder dürfen dabei auch selber



Bürgermeisterin Ingrid Salamon beim Weinlesefest in Mattersburg

einen Drachen basteln. Wer will, kann sich mit einem Bummelzug vom Florianhof ins Gelände bringen lassen.

Das Weinlesefest findet am Samstag, den 20. September von

13 bis 17 Uhr im Ried Panholz statt. Der Eintritt ist frei.

Tag des Sports

Der Sportausschuss der Stadtgemeinde Mattersburg organisiert

am 19. September 2014 von 10 bis 15 Uhr einen Tag des Sports. Dabei werden alle Schulen und Vereine der Stadt eingebunden. „Die Bedeutung von Sport für die Entwicklung von Kindern ist hinlänglich bekannt. Wir wollen mit dieser Veranstaltung auf die Angebote der Sportstadt Mattersburg aufmerksam machen“, erklärt Bürgermeisterin Ingrid Salamon.

10 Jahre Bauernmarkt

Am 26. September findet anlässlich des 10-jährigen Bestehens des Mattersburger Bauernmarktes am Veranstaltungsplatz ein Fest statt. Dabei gibt es von 8 bis 12 Uhr Schmankerl und Musik. ■ Anzeige

VOLLBLUTMUSIKER

Musikalische Melange: Haydn Jazz Trio gastiert in der Bauermühle

MATTERSBURG. Am 3. Oktober gastiert das „Haydn Jazz Trio“, mit Bernhard Macheiner am Klavier, Richard Barnert am Kontrabass und Martin Weninger am Schlagzeug im Konzertsaal der Bauermühle in Mattersburg. Die Musiker feierten bereits zur Jahrtausendwende musikalische Erfolge im In- und Ausland und eroberten die Bühnen in New York und Washington.

Gekonnte Mischung

Ausgangspunkt des neuen Programms ist eine gekonnte Mischung aus klassischen Kompositionen wie zum Beispiel von Joseph Haydn oder Franz Schubert, ergänzt durch frische Eigenkompositionen aus der



Martin Weninger, Richard Barnert, Bernhard Macheiner (v.l.)

Feder des Mastermind Bernhard Macheiner, verwoben zu einem spannenden Konzertprogramm in dem sich Klassik und Jazz wie selbstverständlich ergänzen, kommentieren und bereichern. Bereits 2009 durften die Vollblutmusiker diese musikalische Melange in Budapest, im Rahmen des dortigen Haydnfestivals mit großem Erfolg präsentieren. Kartenverkauf: Raiffeisenbank Mattersburg, Lilo Resch unter 0650/6252603. ■

i KONZERT

Samstag, **3. Oktober** 2014
Bauermühle Mattersburg
Schubertstraße 53
Beginn 19 Uhr
info@bauermuehle.at

VOLKSHOCHSCHULE

Neues Kursprogramm

MATTERSBURG. Es gibt landesweit die Möglichkeit Sprach-, EDV-, Gesundheits- und Kreativkurse zu besuchen. Dazu kommen Angebote in den Bereichen Gesellschaft und Politik sowie Persönlichkeit und Beruf. Besonderen Wert legen die

Volkshochschulen auf ein breitgefächertes Sprachlernangebot. Wieder im Angebot ist die Workshopreihe „Wissen, was ich kann. Meine Fähigkeiten und Kompetenzen feststellen und nutzen.“ Im Rahmen des Zweiten Bildungswegs gibt es die Möglichkeit

verschiedene Bildungsabschlüsse, sowie fehlende Kenntnisse in Lesen, Schreiben und Rechnen nachzuholen. Das neue Herbstprogramm der Burgenländischen Volkshochschulen mit mehr als 750 Kursen und Veranstaltungen kann über info@vhs-burgenland.

at angefordert werden. Das Programm der Burgenländischen Volkshochschulen gibt es auch auf der Homepage der Burgenländischen Volkshochschulen: www.vhs-burgenland.at und in der Bildungsdatenbank www.bukeb.at. ■

P
i
z
z
e
r
i
a

HASRETİM

02626 / 622 78

Wienerstr. 16, 7210 Mattersburg

Öffnungszeiten: Mo-So 11-23 Uhr

Gratiszustellung

für Mattersburg u Walbersdorf
für Umgebung 2€

C
a
f
e
h
a
u
s

Aktion:
jede Pizza
4,90 €

Pizza Trattoria

Beste Pizza in Mattersburg

Bahnstraße 39, 7210 Mattersburg

Öffnungs- und Zustellzeiten:
Mo - So 11-14 und 17-22 Uhr

Tel: 02626 / 64 034
0699 / 102 88 437

Firmenangebot:
Pizza € 5,50 / Pasta € 5,- / Salat € 4,50
Gratis Zustellung in Mattersburg
Firmenzustellung
ab € 20 gratis



Fahrschule GAAL – eine der modernsten Fahrschulen Österreichs



Eine gute Führerscheinausbildung muss nicht teuer sein – das beweist die Fahrschule **GAAL** in Mattersburg!

Dass eine **gute Führerscheinausbildung zu einem vernünftigen Preis** möglich ist, beweist die seit 18 Jahren in Mattersburg ansässige Fahrschule GAAL. Die Fahrschule hat sich zu einer der modernsten Fahrschulen Österreichs entwickelt, und das zu einem unschlagbaren Preis-Leistungsverhältnis. LKW Kandidaten fahren mit einem **topmodernen LKW-Zug** von Mercedes.



Traktorkandidaten kommen mit einem 100 PS, neu angeschafftem Traktor samt Tandemanhänger auf ihr Fahrvergnügen.



In der Fahrschule GAAL werden **ALLE Führerscheinklassen** angeboten – auch Autobus. Kurse für **Stapler und Kran** können ebenfalls absolviert werden.

Autobusfahrer dürfen seit 10. September 2013 nur mehr mit einer **Berufskraftfahrerberechtigung, dem Code 95** im Führerschein, gewerblich Autobusse lenken.

Für LKW Fahrer gilt diese Verpflichtung seit 10. September 2014. Auch diese dafür notwendigen **35 Stunden Weiterbildung für LKW- und Busfahrer** werden in der Fahrschule GAAL angeboten.

Da verlässliche und gute Fahrlehrer sowohl für den Fahranfänger als auch für die Fahrschule unverzichtbar sind, erwarb die **Fahrschule GAAL** als erste burgenländische Fahrschule, die **Berechtigung Fahrlehrer auszubilden!**

Es gibt keinen Ausbildungsbereich im Rahmen des Führerscheins, der durch die Fahrschule GAAL nicht abgedeckt wird.

Der **Motorradfuhrpark** zählt zu den umfangreichsten in der Fahrschulbranche. Nicht nur das – hier steht der Fahrschüler während der Fahrstunde über Funk mit dem Fahrlehrer in Verbindung. Seit 19. Jänner 2013 ist der neu geschaffene A1 Motorrad Führerschein bereits ab 16 Jahren (Beginn mit 15 ½) möglich. Kurse finden durchgehend ganzes Jahr statt – zusätzlich zu den **Abendkursen** gibt es in **allen Ferien auch Intensivkurse.**



Der nächste Intensivkurs ist der beliebte Halloween Kurs ab Fr, 24. Oktober 18:00 Uhr

Wird für eine Prüfung erfolgreich geübt und fällt der Kandidat aber trotzdem durch, dann gibt es **KEINE Wiederholungsgebühr.** (Die Erfolgsquote liegt bei 90! %).

Für die seit 19. Jänner 2013 neue **Code 96 Anhängerberechtigung** ist nur eine 7 stündige Schulung in der Fahrschule vorgeschrieben – weder eine ärztliche Untersuchung, noch eine Prüfung ist dazu notwendig. Den etwas „höher wertigeren“ **BE-Führerschein** erhält man dagegen nach wie vor nur mit einer Prüfung.



Alle Infos über die Fahrschule erhalten sie kostenlos im Internet unter www.fahrschule-gaal.at oder telefonisch unter 02626/62596

Anzeige

Alle weiteren Preise im Internet unter www.fahrschule-gaal.at - kaum eine andere Fahrschule gibt die Preise im Internet bekannt – warum eigentlich nicht ?



Tolle Schnäppchen bei der Einkaufsnacht in der Mattersburger Innenstadt

EINDRÜCKE

Einkaufen bei der Nacht der Sterne

MATTERSBURG. In der Stadtgemeinde Mattersburg hat wieder die „Nacht der Sterne“ stattgefunden. Die lange Einkaufsnacht wurde vom Einkaufstreffpunkt Mattersburg organisiert.

Die teilnehmenden Geschäfte entlang der Michael Koch Straße, Gustav Degen Gasse und Judengasse waren wieder mit Laternen und roten Teppichen dekoriert und die Besucher konnten bis 21 Uhr neueste Herbst- und Wintertrends in aller Ruhe und ohne Hektik anschauen, probieren und natürlich kaufen. Man konnte einen Stern auf einen Artikel seiner Wahl kle-



Bei der „Nacht der Sterne“

ben und erhielt dann 20 Prozent Rabatt in den teilnehmenden Geschäften (ausgenommen waren reduzierte Ware, Aktionen oder Abverkauf). Mehr Informationen zu den Veranstaltungen des Einkaufstreffpunkts Mattersburg auf www.einkaufstreff.at. ■



Tolle Angebote für Groß und Klein bei der Einkaufsnacht

BAUERNMARKT

Zehn-Jahres-Fest

MATTERSBURG. Jeden Freitag findet von 8 bis 12 Uhr am Veranstaltungsort der Stadtgemeinde Mattersburg ein Bauernmarkt statt.

Heuer wird etwas ganz Besonderes gefeiert: zehn Jahre Bauernmarkt in Mattersburg am Veranstaltungsort.

Das Jubiläumsfest findet am 26. September 2014 am Veranstaltungsort statt. Auf dem

Programm stehen köstliche Schmankerl und auch musikalische Darbietungen.

Mehr Informationen zu den Veranstaltungen in der Stadtgemeinde Mattersburg gibt es auf der Homepage www.mattersburg.gv.at. ■

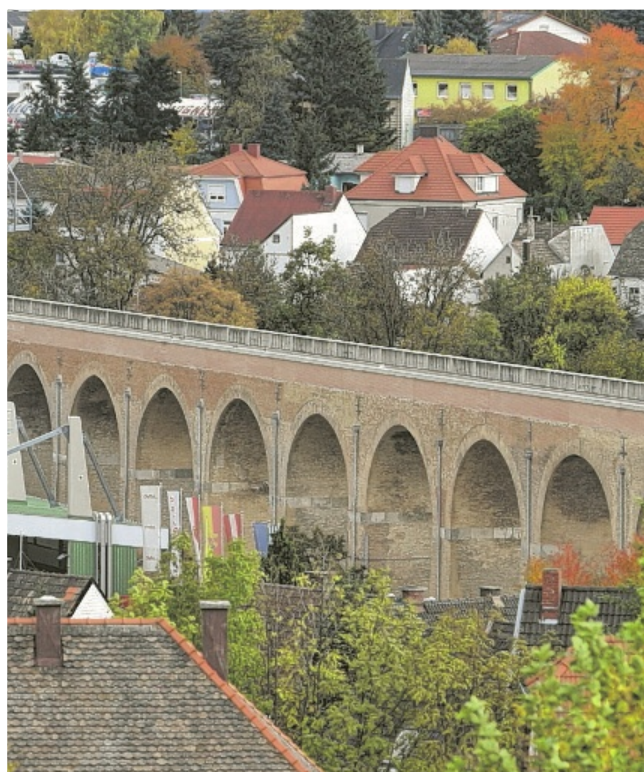


BAUERNMARKT

Freitag, 26. September 2014
von 8 bis 12 Uhr



Der Bauernmarkt feiert heuer zehn Jahre.



Wahrzeichen Das Eisenbahnviadukt in Mattersburg gilt als Wahrzeichen der Stadt. Es wurde im Jahr 1847 fertiggestellt und ist insgesamt 250 Meter lang.

Wir vermieten

ABSTELLPLÄTZE

FÜR IHRE(EN)



- **Wohnwagen**
- **Wohnmobil**
- **Motorrad**
- **uvm.**
- **Möbel**
- **Auto**
- **Boot**

***Wir bieten Ihnen
eine überdachte
und absperrbare
Stellfläche,
sowie Freifläche.***

Bei Interesse kontaktieren Sie uns unter:

+43 2626 / 626 09-0

oder per Mail: **office@meidl-spedition.at**

Das Team der MEIDL Spedition freut sich auf die Zusammenarbeit mit Ihnen!

MEIDL
LAGERHALLEN & TRANSPORT

7210 MATTERSBURG, Felixstraße 26, Tel. +43 (0) 2626 / 626 09-0, Fax. DW 20
www.meidl-spedition.at , office@meidl-spedition.at



Die zahlreichen Kinder konnten viele verschiedene Sportarten ausprobieren und hatten beim Familiensporttag in Mattersburg viel Spaß.

BEGEISTERT

Familiensporttag in der Sporthalle: regionale Sportvereine informieren

MATTERSBURG. In der Sporthalle in Mattersburg fand der ASVÖ Familiensporttag statt. Rund 400 Kinder und Eltern nutzten das Angebot sich über die regionalen Sportvereine zu informieren und dabei zahlreiche Sportarten auszuprobieren.

Der Sporttag wurde vom Vizebürgermeister Michael Ulrich (ÖVP) und ASVÖ-Vizepräsident Werner Fasching eröffnet.

Die Mitmach-Stationen der neun Vereine aus Mattersburg, Sigleß, Antau und Rohrbach bereiteten den Kindern sehr viel Spaß. Von Karate, Basketball, Handball, Tischtennis, Baseball, Einrad, Kickboxen, Sportstacking, Jonglieren, Gymnastik und Tanz bis hin zur Straco Fitness konnten sich Jung und Alt ein Bild vom regionalen Sportangebot machen und ihr Talent für die verschiedensten Sportarten unter Beweis stellen.

Den Kindern und Eltern wurden

die richtigen Techniken gezeigt und die nötige Begeisterung vermittelt.

Großes Gewinnspiel

Jung und Alt hatten viel Spaß dabei alles auszuprobieren und fleißig Stempel zu sammeln. Mit ein bisschen Glück konnte der ausgefüllte Stationenpass zu tollen Gewinnen bei der großen

Preisverlosung führen. Die tollen Gewinnspielpreise konnten an begeisterte Kinder übergeben werden. Den Hauptpreis, einen Roller, gewann Linnea aus der Gemeinde Sigleß. „Großartig zu sehen ist, dass der Familiensporttag in Mattersburg bereits zum zweiten Mal stattfinden konnte und mit so großer Begeisterung von den Familien angenommen

wurde. Eine geniale Veranstaltung, die vor allem Kindern und Eltern die gemeinsame Freude an der Bewegung näherbringen soll“, freuen sich die Veranstalter des Familiensporttages. ■

Mehr zu sehen gibt's auf



Die Kinder machten sich ein Bild der regionalen Sportarten.



Spiel und Spaß in Mattersburg

GASTGARTEN

Das Café mit scharfem Biss: „Café Chili“ in Mattersburg



MATTERSBURG. In der Gustav-Degen-Gasse in Mattersburg kommen Liebhaber scharfer Gerichte auf ihre Rechnung. Hinter dem Lokal befindet sich auch ein ruhiger, schattiger Gastgarten.

Vielen Mattersburgern ist gar nicht bekannt, dass es in der Gustav-Degen-Gasse ein Café namens „Café Chili“ (vormals „Café ums Eck“) gibt, das schon seit 19 Jahren geöffnet hat.

Im Dezember 2013 gab es eine namentliche und auf der Speisekarte eine Änderung: Gäste können nun auch warme Mahlzeiten bestellen. Wie der Name „Chili“ schon erahnen lässt, kommen hier

Liebhaber scharfer Speisen, zum Beispiel mit „Chili con Carne“, auf ihre Rechnung. Kira Puchegger leitet das Geschäft alleine. Dass es hinter dem freundlichen Lokal einen ruhigen, schattigen Gastgarten gibt, wissen leider auch nur die Wenigsten. „Selbst unsere Mitarbeiter waren anfangs darüber erstaunt und nicht einmal so mancher Stammgast wusste über das Vorhandensein des Gartens Bescheid“, erzählt die Chefin. ■ Anzeige



GASTRO-TIP

Café Chili

Gustav-Degen Gasse 14-16
7210 Mattersburg
Öffn.: Mo bis Fr 7.45-21.00 Uhr
Sa 7.45 bis 14.00 Uhr



Kira Puchegger im Café Chili in Mattersburg



Ruhiger, schattiger Gastgarten im Zentrum von Mattersburg zwischen Uniqa Versicherung und Raiffeisenbank



Der Zauberer von OZ Foto: Theater auf Tour

THEATER Saisonstart

MATTERSBURG. Das Kulturzentrum Mattersburg startet am Sonntag, den 21. September, in die Saison. Auf dem Programm steht „Der Zauberer von OZ“ im Kultur Kongress Zentrum Eisenstadt.

Mit diesem temperamentvollen Kindermusical zeigt das „Theater auf Tour“ eines der populärsten amerikanischen Märchen für die ganze Familie und animiert mit fetzigen Songs und rhythmischer Musik Jung und Alt zum Mitkatschen. ■

HEINZELFRAUEN

Neues Angebot vorgestellt

MATTERSBURG. Landesgeschäftsführerin des AMS Burgenland, Helene Sengstbratl, besuchte die Heinzelfrauen in Mattersburg. Anlässlich dieses Besuches wurde ein neues Angebot vorgestellt.

Seit September 2014 bieten die Heinzelfrauen in ihren Räumen in Mattersburg ein Bügelservice an. Die Wäsche kann zu ihnen gebracht werden und gebügelt wieder abgeholt werden. Die Heinzelfrauen haben ein spezielles Eröffnungsangebot bis Dezember diesen Jahres für Bügelwäsche statt um 5 Euro pro Stunde. Genaueres gibt es unter der Telefonnummer 02626/65239.

Derzeit werden 16 Heinzelfrauen beschäftigt und haben einen Kundenstock von circa 160



Doris Sebesta, Markus Plattner (AMS Mattersburg), Helene Sengstbratl, Ines Hamp, Petra Rosner, Claudia Kainzbauer, Wilma Fischer (Geschäftsführerin)

Stammkunden in den Bezirken Eisenstadt und Mattersburg. Die Transitarbeitskräfte/Heinzelfrauen sind durchschnittlich 6 bis 8 Monate beschäftigt.

Sie werden anschließend auf einen anderen Arbeitsplatz vermittelt. Das Projekt Heinzelfrauen wird zu 100 Prozent vom AMS gefördert. ■

LANDHOCKEY

U18-Mannschaft schafft den dritten Platz in Slowenien

MATTERSBURG. Der Landhockeyverein Phönix Mattersburg (Union) nahm am EHF EuroHockey Youth Festival 2014 im slowenischen Predanovci teil. Die U18-Mannschaft der Mattersburger erzielte mit dem dritten Platz eine Stokerplatzierung.

Marco Steuer und Samuel Milanollo erzielten sämtliche Treffer für die Mattersburger, wobei Marco Steuer am Sonntag beim „Frühstücksmatch“ gegen Sofia aufgrund einer am Vorabend zugezogenen Verletzung pausieren musste.

Er wurde im Match gegen Predanovci mit einem Hockeyschläger



Der Landhockeyverein Phönix Mattersburg spielte in Slowenien.



Das Team schaffte den dritten Platz.

am Kopf getroffen. Mannschaftskapitän René Steuer ließ es sich indes nicht nehmen nach einigen Jahren Pause wieder als Tormann zu spielen. Er ersetzte während zweier Matches den eigentlichen

Stammtorhüter Daniel Schlögl, der als Feldspieler eingesetzt wurde.

„Wir haben zwischenzeitlich schon auf Hallentraining umgestellt und freuen uns schon auf

den Meisterschaftsbeginn. Platz drei ist ganz toll, aber hauptsächlich geht es darum, dass die Burschen gemeinsam Spaß haben“, erklärt Cheftrainer Jan Gruber. ■



radel&hahn

Klima- Lüftungstechnik
Erneuerbare Energien

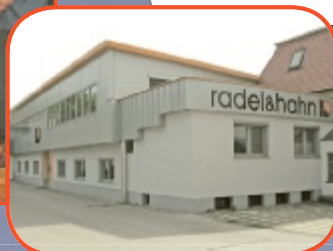


A-7210 Mattersburg, Wiener Str. 22, Tel. 02626-627 44, Fax 02626-65 259, E-Mail: office@radel-hahn.at, www.radel-hahn.at



IHR KOMPETENTER PARTNER FÜR

- Klima
- Lüftung
- Erneuerbare Energie
- Schwimmbadentfeuchtung



HERBSTAKTION HERBSTAKTION HERBSTAKTION

Klimageräte zum HEIZEN und KÜHLEN

-10%

Rabatt auf Toshiba

Einzel- und Mehrraumklimageräte lt. Listenpreis

**Photovoltaik-Set 5,00 kWp
mit Modulwechselrichtern
und Zubehör**

Mitnahmepreis: Eur 7.790,-- inkl. MWSt
FÖRDERUNG bereits berücksichtigt

Die Kombination von Klima und Photovoltaik, die kostenlosen Strom produziert wenn die Klimaanlage gebraucht wird,
ist natürlich ebenfalls möglich.

AKTION GÜLTIG BIS ENDE DEZEMBER 2014



**Mehr Lebensqualität durch gute Luft.
Unabhängigkeit durch erneuerbare Energien.**

AUSSTELLER

Dritte Hochzeitsmesse in der Bauermühle: alles rund um das Thema Hochzeit

MATTERSBURG. Die dritte Mattersburger Hochzeitsmesse findet am 5. Oktober von 10 bis 18 Uhr in der Bauermühle statt. 40 Aussteller sind mit dabei.

Geboten wird vom Juwelier über die neuesten Brautmoden bis hin zu Schuhen, Blumenschmuck, Dekoration und natürlich Mehlspeisen alles, was Frau oder Mann für eine gelungene Hochzeit braucht. Höhepunkte sind eine Brautmodenschau, ein



Brautmoden, Dekoration oder Mehlspeisen – alles was das Herz begehrt.

Hochzeitsworkshop sowie ein tolles Gewinnspiel. Der Hauptpreis ist ein Hochzeits-Fotoshooting im Wert von 1000 Euro von www.fotolorenz.at. Weitere Preise sind ein Gutschein für Hochzeits-Eventplanung im Wert von 300 Euro von www.ar-design.at, eine Sachertorte von Petra's Tortenzauber und viele weitere tolle Preise. Jede Eintrittskarte ist ein Los. Der Eintritt kostet vier Euro.

Das Programm: Um 10 Uhr ist Messebeginn, um 11:11 Uhr und um 15:45 Uhr beginnt die Brautmodenschau White Dreams – Präsentation der Brautmoden, Kinder und Herrenmode, Feuershow. Um 12:30 Uhr und 14:30 Uhr gibt es einen Hochzeitsworkshop: In einem circa 20 minütigen Fachvortrag erfahren die Gäste alles rund um „Ihre individuelle Traumhochzeit“.

Um 14 Uhr Messeeröffnung durch Bürgermeisterin Ingrid Salamon. Um 17:17 Uhr Verlosung Gewinnspiel. Ganztägig Gesangs- und musikalische Darbietung diverser Musiker und DJ's. Es gibt auch eine Kinderecke.

Weitere Informationen findet man auf der Homepage www.hochzeitsmesse-mattersburg.at.

i HOCHZEITSMESSE

Sonntag, 5. Oktober 2014
Bauermühle Mattersburg
10 bis 18 Uhr



Auch das richtige Make-up ist wichtig.



Andrea Rittnauer (Einkaufstreffpunkt)



Blumen Karin
Haselbauer-Manhardt

7210 MATTERSBURG
Gustav-Degen-Gasse 17
Tel. u. Fax 02626/62594

*Brautstrauß
Kirchenschmuck
Tischgesteck
Blumenanstecker*

UHREN-SCHMUCK



polster

Pokalcenter
Eheringstudio

Eigene Reparaturwerkstätte

7423 Pinkafeld · Marktplatz 5
Tel. 03357/42314 · Fax 42750
e-mail: office@uhren-schmuck-polster.at

**Besuchen Sie uns auf der
Hochzeitsmesse in Mattersburg**

DETAILS

Die Messe in
Mattersburg

MATTERSBURG. Die Hochzeitsmesse findet in der Bauermühle Mattersburg statt. Die genaue Adresse ist Schubertstraße 53 in Mattersburg.

Nähere Details und Informationen zu den einzelnen Ausstellern und dem genauen Programm gibt es auf der Homepage www.hochzeitsmesse-mattersburg.at. Die Hochzeitsmesse findet am 5. Oktober 2014 von 10 bis 18 Uhr statt. ■



In der Bauermühle ist die Messe.



Aktionen Auch die beliebte Hochzeitskutsche wird bei der dritten Hochzeitsmesse in der Bauermühle Mattersburg dabei sein. Dazu gibt es Musik diverser Musiker und DJs, Mehlspeisen, Dekoration und Stilberatung. Eine Modenschau zeigt die neuesten Brautmoden. Ganztätig kann man auch Mehlspeisen und Hochzeitsweine verkosten und Giveaways bei den Ausstellern mitnehmen.

Bei Ihnen tut sich was?
Informieren Sie mich!

Pannonische
Tipp

Sonja Plank-Wiesbauer
Redaktion

7000 Eisenstadt,
Hauptstraße 22a
Mobil: 0664 / 960 70 45
Fax: 02682 / 67607 10
s.plank@pannonische.at



**weninger
Tanzschule**

**AB SEPTEMBER
IN MATTERSBURG!**

ANFÄNGER: DI, 19.00 Uhr
FORTGESCHRITTEN: DI, 20.30 Uhr
EINSTIEG IN KW 36, 39, 42, 45!

ANMELDUNG: online oder
unter 0650 366 57 58

*"Ich hab
meine **Frau**
glücklich
gemacht!"*

Bauermühle: Schubertstraße 53, 7210 Mattersburg
Tanzschule: Bräunlichgasse 20, 2700 Wr. Neustadt
WWW.TANZSCHULE-WENINGER.AT

**BaBoom!®
LEGENDS**

Spüre
das neue
Tanzerlebnis zur
Musik der großen
Legenden
der Musikgeschichte!

Jeden Dienstag, 18:00
BAUERMÜHLE, Mattersburg

KEIN Tanzpartner erforderlich!
Einstieg jederzeit möglich!

Kontakt Vera
Tel.: 0676 / 433 76 33
Mail: v.fischer@aon.at
www.baboom-academy.com



HILDE & HILDE
www.brautkleider.at

Brautmoden KG

Hauptplatz 6
8243 Pinggau

GEMEINDE

„Gmoa and more Akademie“: Auftakt im Café Savio Mattersburg

MATTERSBURG. Im Mattersburger Café Savio fand die Auftaktveranstaltung der „Gmoa and more Akademie“ statt. Weitere Module für die Teilnehmer folgen.

Eine Initiative der Sozialistischen Jugend Burgenland wurde nun gemeinsam mit dem Renner Institut Burgenland umgesetzt. Das neuartige Bildungsangebot richtet sich an 16- bis 28-jährige junge Kommunalpolitiker und solche, die es noch werden wollen.

In sechs ganztägigen Modulen erweitern die Teilnehmer ihr politisches Wissen und erlernen die nötigen Softskills für ihre Arbeit



Die Auftaktveranstaltung der Akademie fand in Mattersburg statt.

in den Gemeinden. Weiters stehen Vernetzung, Ideenaustausch sowie die Entwicklung und Um-

setzung konkreter Projekte auf dem Plan. Die GMOA and more Akademie gliedert sich in sechs

verschiedene Module, die innerhalb von vier Monaten zu absolvieren sind. Die Module finden jeweils an Samstagen in den unterschiedlichsten Teilen des Burgenlandes statt. Die Zielgruppe sind 16- bis 28-jährige, junge Gemeinderäte und zukünftige Anwärter auf einen Platz im Gemeinderat.

Die nächsten Module im Überblick: „Jugendarbeit in der Gemeinde“ am 27. September, „Presse, Kommunikation, Rhetorik“ am 11. Oktober, „Gemeindeordnung leicht gemacht“ am 8. November, „Projektmanagement und Best Practice Modelle“ am 22. November und „Offenes Thema“ & Zertifikatsübergabe“ am 13. Dezember 2014. ■

Einladung zur Ausstellung

„BLURRED“

Vernissage am Donnerstag,
9. Oktober 2014 um 19 Uhr

Ausstellungsdauer
bis 31. Oktober 2014

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag,
8 Uhr bis 16 Uhr



Birgit Sauer

Galerie am Oberberg

Wiener Städtische,
Kalvarienbergplatz 7, 7000 Eisenstadt

Begrüßung KR Mag. Gerold Stagl

Eröffnung Walter Schneeberger
Chefredakteur des ORF-Landesstudios Burgenland

Magische Unterhaltung mit Sven Alexiuss



Beim Spatenstich: Günther Hrabý, Gerfried Burger, Reinhard Burger, Rudolf Titz, Gerhard Pongratz (v. l.)

Foto: easyTherm

SPATENSTICH

easyTherm erweitert

UNTERWART. In Unterwart wird angebaut. Die Firma easyTherm, Kompetenzführer für Infrarotheizungen in Österreich, verdreifacht seine Produktionsflächen und baut neue Hallen. Der Grund für diesen neuerlichen Zubau ist in steigenden Verkaufszahlen des Unternehmens zu finden, die eine Erweiterung der Kapazitäten notwendig machten. easyTherm erwirtschaftet 95 Prozent seiner

Umsätze in Österreich und produziert seine Infrarotheizungen auch zu 100 Prozent in heimischen Betrieben.

„Unser gesamtes Team ist sehr stolz auf den heutigen Tag und freut sich schon auf das neue Gebäude, in dem wir der starken Nachfrage noch besser nachkommen können“, so Reinhard Burger, easyTherm-Geschäftsführer Marketing. ■

Anzeige

HERBSTKLAUSUR

SPÖ befasst sich mit Schwerpunkten und will die Bevölkerung einbinden

BURGENLAND. Bei der Herbstklausur des SPÖ-Landtagsklubs in Stegersbach steckten die roten Regierungsmitglieder und Abgeordneten die Arbeitsschwerpunkte für die kommenden Monate ab. Dazu zählt auch der „Zukunftsplan 2020“, mit dem die SPÖ die Bevölkerung zur Mitgestaltung einladen will.

von CHRISTOPH BREITENFELDER



Hans Niessl (l.) und Christian Illedits kamen in Stegersbach mit den SPÖ-Landesräten und -Landtagsabgeordneten zur Klubklausur zusammen. Foto: brei

Zwei Tage lang bereitete sich die SPÖ auf den politischen Herbst vor. „Wir beschäftigen uns mit der Zukunft des Burgenlandes“, gibt Landeshauptmann und SPÖ-Chef Hans Niessl die Marschroute vor. Aktuelle Schwerpunkte sind die Umsetzung der Gesamtverkehrs-

strategie, der Breitband-Ausbau, Sicherheit und Bildung, aber auch die Themen Wirtschaftswachstum und Arbeitsmarkt. Dazu kündigte Niessl für Anfang Oktober einen Gipfel mit Experten an. Ziel sei

neben einem hohen Wirtschaftswachstum auch, möglichst viele Burgenländer in Beschäftigung zu haben, erklärte Niessl. Mit der Initiative „Zukunftsplan 2020“ will die SPÖ die Bevölkerung

einbinden und ein „Burgenland-Programm“ machen.

Veranstaltungen quer durchs Land

Beim Zukunftsplan möchte die SPÖ bei Veranstaltungen im ganzen Land mit den Menschen ins Gespräch kommen. „Zuhören, ernst nehmen, umsetzen“, lautet das Motto für Klubobmann Christian Illedits. Es sind „Zukunftstalks“ geplant, Experten werden eingeladen. Dabei soll nicht die Parteizugehörigkeit, sondern die Kompetenz zählen. Der Meinungsforscher Peter Hajek ist sicher: „Aus der Sicht politischer Parteien wäre es klug, das Thema Bürgerbeteiligung zu forcieren.“ ■

REDEN WIR ÜBER DIE ZUKUNFT!

KICK-OFF: BAUERMÜHLE
MATTERSBURG.
26.09.2014, 19.00 UHR!

- » Zukunftstalk mit LH Hans Niessl
- » Science Buster Werner Gruber
- » „Burgenland Rocks“-Party





BURGENLAND

Landtagsklub

IN

WIR BURGENLÄNDER SIND IN!

ZUKUNFTSPLAN 2020:

SEI IN, SCHAU HIN!

Mehr Infos unter: www.zukunftsplan.at und
facebook.com/zukunftsplan.at

BEZIRKSFRAUENKONFERENZ

„Frauen in der Politik“ und Diskussion um Quotenregelung

SIEGGRABEN. Bei der Bezirksfrauenkonferenz in Sieggraben der SPÖ Frauen im Bezirk Mattersburg wurde der Bezirksfrauenvorstand wieder gewählt. Die Konferenz stand unter dem Motto „Frauen in der Politik“.

Zentrale Themen der Bezirksfrauenkonferenz waren „Frauen in der Politik“ und „Erhöhung des Frauenanteils in politischen Entscheidungsgremien“. Bei der Konferenz, zu der offen eingeladen wurde, fand auch eine Auseinandersetzung mit dem Thema Quotenregelung und deren Einhaltung innerhalb der Partei statt: „Die Quote ist nicht kompliziert, man muss sie nur einhal-



Bei der Bezirksfrauenkonferenz in Sieggraben

ten“, so die oberösterreichische Landesfrauenvorsitzende Sonja Ablinger.

SPÖ-Bezirksfrauenvorsitzende Inge Posch-Gruska erläuterte im Bezirksbericht die Frauen-

arbeit im Bezirk, und gab auch einen Ausblick: „Frauen arbeiten nicht nur als Funktionäre innerhalb der Partei, sie sind auch noch in der Frauenpolitik aktiv tätig – wir mischen uns ein, wir

übernehmen Verantwortung, aber wir müssen dies auch sichtbarer machen. Vom Einkommen zum Auskommen bis zum sozialen Wohlfühlen in unseren Gemeinden, es gibt noch viele Baustellen.“

Landesfrauenvorsitzende Verena Dunst: „Frauen sind in der Politik ebenso wichtig, wie in Führungsgremien. Unsere Bürgermeisterinnen, die hundertten Gemeinderätinnen, die tausenden Ehrenamtlichen zeigen, ohne die Frauen geht es nicht.“ SPÖ-Bezirksvorsitzender Christian Illedits: „Ich bin stolz auf die frauenpolitische Arbeit in meinem Bezirk und darauf, dass wir, Männer und Frauen, ein gutes Team sind.“ ■



Die Neuwiesener wurden ins Rathaus eingeladen.

RATHAUS

„Zuzügler“ eingeladen

WIESEN. Bürgermeister Matthias Weghofer (ÖVP) lud alle Personen, die im letzten Jahr nach Wiesen gezogen sind, ins Rathaus ein.

Die sogenannten Neuwiesener wurden über die Geschichte der Marktgemeinde Wiesen und über

die aktuellen Geschehnisse und Freizeitangebote der Marktgemeinde informiert. Die „Zuzügler“ gaben auch Anregungen und Wünsche über Verbesserung bekannt. Nach dem offiziellen Empfang gab es einen kleinen Imbiss und Getränke. ■

AKTION

Kalender verteilt

MATTERSBURG. Aktivisten der Sozialistischen Jugend vom Bezirk Mattersburg verteilten vor der HAK und dem Gymnasium in Mattersburg Schulkalender an insgesamt 1200 Schüler. Im Burgenland wurden mehr als 12000 Schulkalender verteilt.

Diese Kalender beinhalten neben einem Wochenplaner auch Informationen zum Schul-

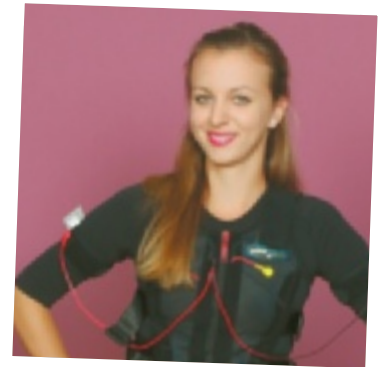
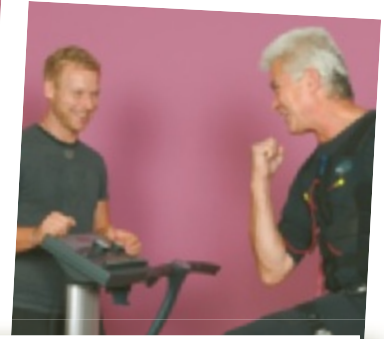
unterrichtsgesetz sowie die SJ-Forderungen zur Demokratisierung der Schule.

„Es ist höchste Zeit den Ort Schule zu demokratisieren, die Direktwahl der Schülervertreter einzuführen, und den jungen Menschen mehr Gestaltungsspielraum zu geben“, sagt SJ-Landesvorsitzender Kilian Brandstätter. ■



Die Aktivisten verteilten auch Schulkalender in Mattersburg.

mihabodytec



Aktiv in den Herbst!

**EMS-Training
bringt Sie in Form.**

GOOD VIBES ! PERSONAL TRAINING EISENSTADT
A – 7000 Eisenstadt | Neusiedler Straße 69
Tel. +43 2682 / 61 302 | Mob. +43 664 / 926 31 57
www.facebook.com/goodvibes.eisenstadt

Top-
Betrieb

HAUSMESSE KOLLARITS

Die beste Zeit zum „Zaun-Schaun“ in StooB

STOOB. Am 20. und 21. September 2014 ist bei der Hausmesse von Kollarits-Zäune die beste Zeit die Neuerungen als Erster kennenzulernen.

Bei der beliebten Hausmesse der Stoober Firma Kollarits bietet sich die Gelegenheit der Vorschau auf kommende Neuerungen. Neben exklusiven Aluminium- und Edelstahl-Zäunen, Balkon- und Stiegegeländern sowie Carports sind es Terrassendächer, welche die Firma Kollarits bei der Hausmesse erstmals exklusiv anbietet. Dabei handelt es sich ausschließlich um Top-Modelle, die in Österreich nur bei Kollarits erhältlich sind. Das familiäre Klima der Hausmesse ist ebenso interessant wie die Rabatt-Aktionen.

Vergleichen macht sicher

Qualität hängt immer von vielen Faktoren ab. Daher stehen die Experten von Kollarits gerne beratend zur Seite. „Es ist nicht immer

leicht, neben dem Preis auch die Qualität zu vergleichen“, erklärt Geschäftsführer Josef Kollarits.

Beste Beratung

Die Hausmesse am 20. und 21. September 2014 ist die ideale Gelegenheit gemeinsam die Qualitätsmerkmale von bereits vorhandenen Angeboten durchzugehen. Denn billig gekauft ist meist teuer gekauft!

Daher nehmen sich die Mitarbeiter der Firma Kollarits genügend Zeit für ein ausführliches Beratungsgespräch. „Denn Qualitätsaspekte lassen sich am besten am Produkt in den Schauräumen erklären. Sie treffen mit einem sicheren Gefühl Ihre Kaufentscheidung“, so der Vorsatz in der Niederlassung in StooB.

Qualität ohne Kompromiss

Kollarits gibt sich nur mit den besten Produkten zufrieden. Dafür wird alles selbst in die Hand genommen. „Bei der Qualität sind wir kompromisslos. Sowohl beim Design, der Mate-

rialwahl als auch der Verarbeitung verwenden wir nur das Beste.“ Das funktioniert bei hauseigener Produktion durch bestens geschulte MitarbeiterInnen (Fachleute mit jahrelanger Praxis und permanenter Weiterbildung). Sie garantieren eine laufende Qualitätskontrolle. Bei Kollarits hört die „Endprüfung“ nicht bei der Montage auf.

Die erfolgreiche Zertifizierung nach DIN EN 1090-1 in Verbindung mit DIN EN 1090-2 für Stahl beziehungsweise DIN EN 1090-3 für Aluminium garantiert Ihnen Produkte, die einer ständigen werkseigenen Produktionskontrolle (WPK) unterliegen. Alle Kernprozesse wie Material-sicherheit, geprüftes Schweißen, kontrollierte Schraubverbindungen und hochwertiger Korrosionsschutz werden dabei erfasst und andere wichtige Voraussetzungen erfüllt.

Vorbischaun lohnt sich

Überzeugen Sie sich selbst und kommen Sie zur Hausmesse in

die Waldgasse 1a nach StooB. Auch bei Schlechtwetter können alle Modelle gemütlich im Schauraum besichtigt werden. ■

Anzeige



Pergolen mit bewegbarem Dach



KONTAKT & INFO

Kollarits Josef GmbH
Waldgasse 1a, 7344 StooB
Tel. 02612/45995, Fax -10
office@aluzaeune-kollarits.at
www.aluzaeune-kollarits.at



Bürgermeisterin Inge Posch-Gruska und Johann Wagentrisl

LAMPEN

Beleuchtung mit LED

HIRM. In der Gemeinde Hirm gibt es nun auch Straßenbeleuchtung mit LED Technik. „Die Zukunft der LED Technik hat auch in Hirm Einzug gehalten. Viele weitere LED Lampen werden folgen und für die nächste Zukunft die Straßen und Gehsteige der Gemeinde Hirm erhellen“, sagt Bürgermeisterin Inge Posch-Gruska (SPÖ). ■

WIRTSCHAFTSKAMMER-WAHLEN

Kandidat vorgestellt

EISENSTADT/NEUDÖRFL. Der 34-jährige Bauunternehmer Robert Peterlik aus Neudörfel ist seit März Obmann des Rings Freiheitlicher Wirtschaftstreibender (RfW) im Burgenland und wird den Ring als Spitzenkandidat in die Wirtschaftskammer-Wahlen Ende Februar 2015 führen. „Das Lehrlingsthema ist eines meiner Hauptthemen, auch im Wahlkampf“, erklärt Peterlik. Der Lehrberuf an sich sei durchaus attraktiv, derzeit lasse die Attraktivität der Lehre aber zu wünschen übrig und die Lehrherren hätten massive Probleme, nicht zuletzt durch ausländische Firmen, die mit günstigen Angeboten das Preisniveau zerstören würden. „Lauter Akademiker können in einem Land nicht viel bewirken, wir brauchen Arbeitskräfte“, meint Peterlik. Beim Thema Nichttraucherschutz ist Peterlik



RfW-Obmann Robert Peterlik Foto: brei

dafür, an den bestehenden Gesetzen nichts zu ändern, und spricht sich somit gegen ein generelles Rauchverbot in Lokalen aus. Bei der letzten Wahl erreichte der RfW im Burgenland knapp neun Prozent, als Ziel nennt Peterlik, diesmal über zehn Prozent der Stimmen zu bekommen. Die FPÖ wird dem RfW als befreundete Organisation helfen: „Wir sind bemüht, bestmögliche Unterstützung zu leisten“, sagt FP-Landesparteiobmann Johann Tschürtz. ■



Die Überschuldung betrage circa 1,96 Millionen Euro. Foto: flow/pixelio.de

INSOLVENZ

Antrag gestellt

PÖTTELSDORF. Die Firma HLSI Heizung-, Lüftung-, Sanitär-, Isolier-Technik GmbH, 7023 Pöttelsdorf, Viktor Kaplan-Allee 2 hat am Landesgericht Eisenstadt den Antrag auf Eröffnung eines Sanierungsverfahrens ohne Eigenverwaltung gestellt, berichtet Gerhard Weinhofer vom Österreichischen Verband Creditreform. Die Insolvenzsachen liegen laut Creditreform in avisierten und dann doch nicht Zustandegeworbenen Großaufträgen sowie in der Insolvenz der Alpine Bau GmbH. ■



*Nutzen auch
Sie Ihre Chance!*

Jubiläum
20 JAHRE
Burgenländischer
Innovationspreis

BEWERBEN SIE SICH FÜR DEN „BURGENLÄNDISCHEN INNOVATIONSPREIS 2014“

Dem Sieger winkt nicht nur 5.000,00 Euro Preisgeld, gesponsert von der Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG und der WIENER STÄDTISCHE Versicherung AG, sondern auch die Teilnahme am Staatspreis Innovation in Wien. **Einreichschluss ist der 3. Oktober 2014!**

Teilnehmen können alle burgenländischen Unternehmen, die neue innovative Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen entwickelt und bereits erste Erfolge damit erzielt haben.

Eingereicht werden kann in den vier Kategorien:

KMU, Großunternehmen, Dienstleistung, Tourismus- und Freizeitbetriebe

Das Anmeldeformular für die Einreichung finden Sie online unter www.gute-idee-burgenland.at

ERFOLGSGESCHICHTE

Volieren: vom Hobby zum Erfolgsbetrieb in Marz

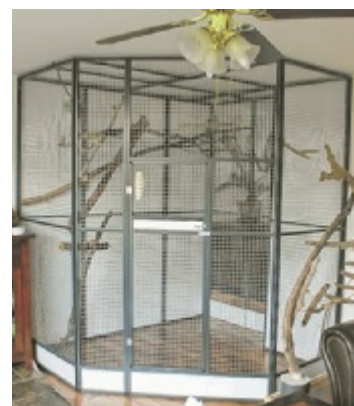
MARZ. Angefangen hat alles vor sechs Jahren mit dem Hobby als Vogelzüchter. Heute liefert Thomas Haiden von „volieren-austria“ individuelle Tierkäfige nach Österreich, Deutschland, Ungarn, in die Beneluxstaaten und die Schweiz.

Ob für Vögel, Katzen oder Affen – ob drinnen oder draußen – Thomas Haiden stellt Käfige individuell her. Aber auch Material zum Eigenbau bietet der Marzler an.

Und nicht nur für Privatpersonen, sondern auch für große Projekte. „Voriges Jahr haben wir für das Tierschutzhaus in Innsbruck die gesamte Ausstattung herge-



Thomas Haiden stellt Tiergehege nach den Wünschen der Kunden her.



Auch für drinnen

stellt“, sagt Thomas Haiden im Gespräch mit der Pannonischen. Weitere Aufträge gab es in Schönbrunn, im Naturpark in Schwarza im Gebirge oder ein Projekt mit der Universität Wien.

Der Marzler setzt vor allem auf hochwertige Materialien. „Man muss die Materialien so wählen, dass sie für die Tiere nicht giftig sind“, sagt Haiden. Und der Erfolg gibt ihm Recht.

Im Jahr erhält Thomas Haiden 180 bis 200 Aufträge. ■



KONTAKT

Mehr Informationen auf www.volieren-austria.com

Öffnungszeiten:

Mo, Di und Fr von 9 - 11 Uhr

Mo, Do und Fr von 16 - 19 Uhr

Sa von 9 - 10 Uhr

Tierarztpraxis

Diplom-Tierärztin

Bettina Rumpler

Dr.med.vet.

Heiligenbrunnengasse 19
7221 Marz

0660 / 529 14 72

02626 / 634 97

www.tierarzt-marz.at

Professionelle Hundepflege und Organetik

GROOMERS-BEST



Pflege und Gesundheit

Regina Florus
Hauptstraße 122
7201 Neudorf

Tel.: 02622 / 77 410
Termine nach tel. Voranmeldung

www.groomers-best.at
Di - Fr. 10-16 h, Sa 10-14 h



MAG. MED. VET. PETER WOHLFARTH

PRAKT. TIERARZT

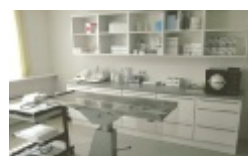
RÖNTGEN, ULTRASCHALL, LABOR, HAUSAPOTHEKE, CHIRURGIE,
ZAHNBEHANDLUNGEN, SCHUTZIMPFUNGEN INKL. BERATUNG,
FUTTERMITTEL, HAUSBESUCHE

ADRESSE:

MÜHLGASSE 28 7210 MATTERSBURG
TEL.: 0664/1806232

ORDINATION:

MO, DI, DO, FR 9-11, 17-19 UHR SA 9-11 UHR
ORDINATION: 02626/65522



BEI CHIRURGISCHEN FÄLLEN SOWIE BEI HAUSBESUCHEN BITTEN WIR UM TELEFONISCHE TERMINVEREINBARUNG.

TIERE HELFEN LEBEN

Mit dem Therapiehund auf der Suche nach verlorenen Menschen

NEUDÖRFL. Der gemeinnützige Verein für tiergestützte Therapie „Tiere Helfen Leben“ (Hauptstraße 154a in Neudörfel) bildet seit 2005 Menschen und ihre tierischen Begleiter, insbesondere Hunde zu „Therapiebegleitheams“ aus.

Hundeerlebniswelt

Im Frühjahr 2014 wurde im Ausbildungszentrum auch ein neuer Bewegungsparcours errichtet. In dieser „Hundeerlebniswelt“ haben Kinder, nach einer theoretischen Einführung die Möglichkeit, mit Therapiebegleithundeteams, den bisher einzigartigen, eigens konzipierten Bewegungsparcours zu bewältigen. Durch das Training mit den Therapie-



Tiere und Menschen werden zu „Therapiebegleitheams“ ausgebildet.

hunden sollen körperliche, kognitive und emotionale Fähigkeiten, als auch soziale Kompetenz gefördert werden.

Therapeutisches Mantrailing

Hier arbeiten Kinder und Jugendliche zusammen mit ausgebildeten Therapiehundeteams an einem gemeinsamen Ziel, nämlich dem Therapiehund das „Mantrailing“ beizubringen – also die Suche nach verlorenen Menschen. Das therapeutische Mantrailing wird für eine Gruppe von maximal vier Jugendlichen angeboten.

„Gearbeitet“ wird in zwei Kleingruppen, denen jeweils ein Therapiebegleithundeteam zur Seite gestellt wird. Auch hier steht als

Ziel die Förderung von sozialer Kompetenz, des Selbstbewusstseins und Empathie im Vordergrund.

Therapiehund-Ausbildung

Ausgebildet werden Besitzer und Hund. Der erste Schritt ist ein Verhaltenstest mit dem Hund, dann beginnt das gemeinsame Training. Der Hundebesitzer erhält eine theoretische und praktische Ausbildung. Nächster Eignungstest: 6. November 2014. Es gibt freie Plätze. ■ Anzeige



KONTAKT

Information und Anmeldung
office@tiere-helfen-leben.org
www.tiere-helfen-leben.at

TIERE HELFEN LEBEN

Gemeinnütziger Verein für TIERGESTÜTZTE THERAPIE



SIE SUCHEN EIN THERAPIEBEGLEITHUNDETEAM?

Wir sind professionell ausgebildete *Therapiehundeführer* mit bereits jahrelanger Erfahrung in der Tiergestützten Therapie und Pädagogik.

Menschen helfen Menschen und unsere Tiere begleiten uns dabei als wichtige „Brückenbauer“



Haben Sie Interesse an einer Ausbildung: www.tiere-helfen-leben.org

Möchten Sie die Ziele von Tiere – Helfen – Leben als Mitglied oder Sponsor unterstützen? **Bank Austria**
IBAN: AT701200010002535705, BIC: BKAUATWW



Schlawiner Mein Name ist „Da Vinci“ und ich bin ein neunjähriger Malteser. Ich lebe am Pötschinger See und drehe mit Frauchen täglich eine Seerunde. Man sagt von mir, ich sei ein kleiner Racker. Meine Hobbys sind: Schlafen, Fressen, Spielen, Bellen und Frauchen auf Trab halten.

STRESS ABBAUEN

Entspannung pur: mit Yoga zur inneren Ruhe und Gelassenheit

Ungesunder Stress belastet rund eine Million der Österreicher Woche für Woche am Arbeitsplatz. Bereits 30 Prozent aller Erwerbstätigen leiden an psychosomatischen Erkrankungen. Von einem sogenannten Burnout-Syndrom sind laut Schätzungen 500.000 Personen in Österreich betroffen.

von KATHARINA GRANER

Als Burnout-Syndrom wird ein Zustand der emotionalen Erschöpfung bezeichnet, welcher mit reduzierter Leistungsfähigkeit einhergeht. Die Betroffenen fühlen sich leer, erschöpft und haben das dumpfe Gefühl einfach nur mehr zu „funktionieren“.

Übermäßiges Engagement im Job, Arbeiten ohne Erholungsphasen und die Nichtbeachtung der eigenen Bedürfnisse können dazu führen. Die Schere zwischen Anforderungen, welche andere stellen, aber auch man selbst und den zur Verfügung stehenden Ressourcen wird immer größer. Die Folge, ungesunder Stress. In



Im Studio „Yogamatte“ in Eisenstadt steht Entspannung im Fokus.

Foto: Roisz

sieben Phasen zum Burnout-Syndrom: Übersäuende Motivation und das Gefühl über schier endlos anhaltende Energie zu verfügen, können bereits als erste Warnsignale des Körpers gedeutet werden. Frustration und Desillusionierung prägen die zweite Burnout-Phase. Das Interesse an Dingen, die zuvor Freude bereitet haben, lässt nach. Es wird Distanz zu Zielen aufgebaut, aber auch zu Kollegen, Klienten, Freunden und Bekannten. Aggressivität, Gereiztheit, Zynismus, aber auch Hilflosigkeit verspüren Betroffene in der

dritten Phase. Die Gesamtsituation wird emotionalisiert. In Phase vier kommt es zu einer Abnahme der geistigen Leistungsfähigkeit, sich zu konzentrieren fällt den Betroffenen nun schwer.

Reagiert wird darauf zumeist in der fünften Burnout-Phase mit Gleichgültigkeit, die Betroffenen ziehen sich aus ihren sozialen Leben zurück. In der sechsten Phasen kommt es vermehrt zu Kopf- und Magenschmerzen, Atembeschwerden und Schlafstörungen. Im schlimmsten Fall enden Betroffenen in der siebten

Burnout-Phase. Hilflosigkeit und Verzweiflung bestimmen den Tag, das Leben erscheint sinnlos, selbst Suizid-Gedanken sind keine Abwegigkeit.

Yoga beruhigt

Regelmäßige Ruhepausen und eine ausgeglichene Work-Life-Balance können vor gesundheitsschädlichem Stress schützen. Eine hervorragende Möglichkeit um dem stressgeladenen Alltag zu entfliehen stellen beispielsweise die Übungen der indisch, philosophischen Lehre Yoga dar. Daniela Roisz, Inhaberin des Yogastudios „Yogamatte“ in Eisenstadt erklärt dazu: „In meinen Yogastunden gibt es keinen Wettbewerb und keinen falschen Ehrgeiz. Es geht darum den Körper zu spüren, sich zu entspannen und Stress abzubauen.“ Neben der Senkung des Stresslevels hilft Yoga auch dabei den Körper zu kräftigen und zu dehnen. „Man wird einfach belastbarer und lernt in Stresssituationen ruhig zu bleiben“, ergänzt Daniela Roisz. Des Weiteren verhilft Yoga zu mehr mentaler Stärke und innerer Ruhe. ■

Gewichtsreduzierung Erwachsene & Kinder · Analyse & Ernährungsoptimierung · Sport & Ernährung · BIA Messung – Ermittlung der Körperzusammensetzung z. B. Fettgehalt, Muskelmasse, ...

Individuelle Ernährungsberatung
abgestimmt auf Ihre speziellen Bedürfnisse!

www.BarbaraMeixner.at



BARBARA MEIXNER
Ernährungswissenschaftlerin

Fasangasse 1, 7051 Grosshöflein
telefon. +43 (0) 699 14400550
email. office@barbarameixner.at

Bei Ihnen tut sich was?
Informieren Sie mich!



Irene Knechtel
Redaktion

7000 Eisenstadt
Hauptstraße 22a,
Mobil: 0676 / 782 81 62
Fax: 02682 / 67 607 10
i.knechtel@pannonische.at



FIT IN MINUTES

Wir setzen *IMPULSE!*

Neue Impulse mit „fit in minutes“

Haben Sie wenig Zeit, möchten aber mit Ihrem Körper dennoch viel erreichen? Dann ist jetzt der beste Zeitpunkt mit einem innovativen Training bei **fit in minutes** zu beginnen, um Ihre Figur in Form zu bringen!

Wie funktioniert es?



Das zielführende Konzept von **fit in minutes** zeichnet sich durch zwei Faktoren aus: Personal-Coaching und eine hocheffektive Trainingsmethode namens **Elektro-Muskel-Stimulation (EMS)**, wodurch schon ein **20minütiges Workout pro Woche** die Fitness nachhaltig verbessert und Sie in Rekordzeit zu Ihrer **Traumfigur** führt.

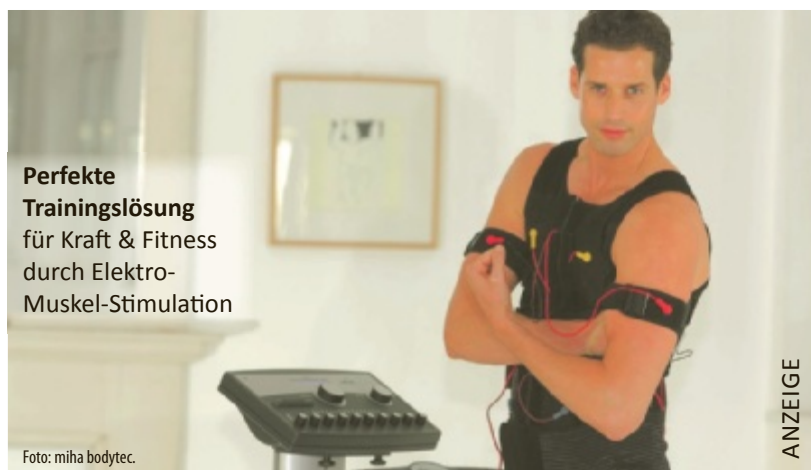
Das moderne, gelenkschonende High-Tech-Ganzkörpertraining aktiviert durch gezielt gesetzte elektrische Impulse sämtliche Muskelgruppen gleichzeitig. Damit ist eine Anregung der Tiefenmuskulatur möglich, die herkömmliches Training nur schwer bis gar nicht erreichen kann.

Gezielte, **ästhetische Figurformung ist das Resultat**, da Stoffwechsel und Fettverbrennung intensiv angeregt werden.

Doch nicht nur das – auch Ihre Gesundheit und Vitalität profitieren vom EMS-Training, indem Rücken- und Gelenksproblemen vorgebeugt oder schon bestehende Schmerzen gelindert werden.

Sind Sie interessiert?

„Kommen Sie zu einem Probetraining ins MEZ, um diesen hocheffektiven Trainingsansatz kennenzulernen! Ich verspreche, Sie werden begeistert sein!“ versichert Inhaber Christoph Kiss.



ADRESSE:

fit in minutes
MEZ Hauptplatz 3/1. Stock
7210 Mattersburg

INHABER:

Christoph Kiss
Akad. Sport- und
Fitnesstrainer

KONTAKT:

t: +43 (0) 676 65 02 699
m: info@fit-in-minutes.at
w: www.fit-in-minutes.at

GESUND

Wie ein Fisch im Wasser: durch Schwimmsport fit und schön

BURGENLAND. Schwimmen gilt seit jeher als eine der gesündesten Sportarten. Wer schwimmt, hält sich fit und schont nebenbei auch seine Gelenke. Schwimmen macht aber auch schön und glücklich.

Ab ins kühle Nass und dabei glücklich werden: Schwimmen fördert die Ausschüttung von Endorphinen und Serotonin, die dazu beitragen, dass Stress abgebaut wird.

Das Wasser trägt den Körper, deshalb kann man auch bei Gelenksproblemen oder Übergewicht schwimmen. Das Verletzungsrisiko ist gering – Sehnen und Gelenke werden geschont.



Schwimmen im Meer ist für Gesundheit und Schönheit besonders förderlich.

Besonders förderlich für Schönheit und Gesundheit ist das Schwimmen im Meer.

Das Salzwasser glättet die Haut, sie wird weicher und geschmeidiger. Überflüssiges Gewebe was-

ser wird aus den tieferen Hautschichten nach oben gezogen und ausgeschieden. Gleichzeitig gelangen Mineralstoffe und Spurenelemente in unseren Körper. Gerade für Allergiker oder Neu-

rodermitiker ist Salzwasser ideal. Substanzen, die Entzündungen hervorrufen, werden aus der Haut ausgewaschen – kleine Wunden können schneller heilen.

Auch der Trainingseffekt ist im Meer noch höher als im Schwimmbad. Man schwimmt automatisch kraftvoller und intensiver, denn der Kontakt mit der Natur motiviert, länger oder öfter ins Wasser zu gehen.

Schwimmen hält auch schlank, denn im Wasser ist viel Energie nötig, um die Körpertemperatur zu halten, dadurch verbrennt der Organismus Fett, auch ohne Bewegung. In einer Stunde Brustschwimmen werden etwa 530 Kilokalorien verbrannt – so viele wie beim Radfahren. ■

JUNGBRUNNEN

Baden in Milch und Honig – schön sein wie Ägyptens Kleopatra

BURGENLAND. Das Bad in Milch und Honig hat eine jahrtausendealte Tradition, denn diesen Jungbrunnen nutzten schon die alten Ägypter.

Bereits damals erkannte man die positiven Eigenschaften der Milch auf Gesundheit und Schönheit. Kleopatra badete regelmäßig in Eselsmilch und Honig, um ihre Schönheit zu bewahren.

Milch enthält Proteine, die die Hautzellen zur Teilung anregen. Dadurch bleibt die Haut länger jung und bekommt eine rosige Farbe. Viele Wellnesshotels bieten ihren Kunden ein Kleopatra-Bad an. Da Milch leicht sauer wird und unangenehm riechen könnte, wird eher Molke verwendet. Sie hat denselben Ef-



Schon im alten Ägypten erkannte man die positiven Eigenschaften der Milch.

fekt, riecht jedoch nicht so stark. Milch stabilisiert den Säureschutzmantel der Haut und glättet zugleich Fältchen, die durch trockene Haut entstehen. Ein Bad mit Milch und Honig ist

für jeden Hauttyp geeignet. Der Honig hilft gegen unreine Haut und wirkt antibakteriell.

Fügt man noch Meersalz hinzu, wird auch der Stoffwechsel angeregt und gut in Schwung ge-

bracht. Man kann sich selbst ein Bad zu Hause gönnen: Dazu nimmt man etwa ein bis zwei Liter Milch oder Molke, fügt noch etwas Meersalz hinzu und wartet, bis sich das Salz aufgelöst hat. Danach kommen drei Teelöffel Honig dazu. Wer möchte, kann auch noch einige Tropfen ätherisches Öl dazugeben, um nach dem Bad gut zu duften. Wichtig ist, dass die Haut nach dem Bad nicht abgetrocknet, sondern nur abgetupft wird.

Wer möchte, kann auch auf fertige Badezusätze zurückgreifen, allerdings können diese Konservierungsstoffe enthalten, daher wird empfohlen, sich sein individuelles Schönheitsbad selbst zuzubereiten. ■

MIT FREUDE ZUM WUNSCHGEWICHT

Waltraud Schranz und Karin Wagner. Zwei Frauen haben mit Hilfe der easylife Therapie eine beneidenswerte Figur und ein neues Lebensgefühl erhalten.

„Ich will abnehmen!“, wer hat sich dies nicht schon gewünscht und es auch probiert. Doch der Kampf um Kilos endet oft schon nach kurzer Zeit kläglich.

Meist sind die Depotfette an Bauch, Hüften und Oberschenkeln über viele Jahre gespeichert – man fühlt sich unattraktiv und ist mit sich unzufrieden. Hier helfen „Blitzdiäten“ nicht. Seit 10 Jahren gibt es in Österreich das anerkannte Erfolgskonzept „easylife“. In nur 4 Wochen können Sie 10% Ihres Ausgangsgewichtes abnehmen und vor allem Ihr Wunschgewicht halten. Zwei sympathische Frauen haben es Ihnen vorgemacht und Ihrem Körper und auch Geist etwas Gutes getan.

Waltraud Schranz (63 Jahre) ist laut ihrer Angaben süchtig nach easylife: „Mein Leben hat sich zu 100% verändert. 19 Kilogramm leichter durchs

Leben zu gehen ist auf jeden Fall ein Gewinn. Mit der Unterstützung des liebevollen und kompetenten Teams war es für mich einfach abzunehmen. Ich bin sehr glücklich, dass ich die easylife-Therapie gemacht habe.“

Karin Wagner aus Grünbach hat ebenso den Erfolg am eigenen Leib erlebt: „Ich bin Pflegehelferin und selbst in meinem Beruf habe ich die Therapie gut integrieren können. Dank easylife bin ich nun beweglicher und bekomme besser Luft. Das Leben ist viel einfacher geworden, nun muss ich ja 23 Kilogramm weniger mit mir herumtragen.“

Wagen auch Sie den ersten Schritt und verändern Sie Ihr Lebensgefühl! Weitere Infos und verschiedenste Erfolgsgeschichten finden Sie auch im Internet unter www.easylife.at.



VERWANDELT.

Der beeindruckende vorher/nachher Vergleich von Waltraud Schranz.

ANZEIGE

Abnehmen und dauerhaft schlank bleiben!



easylife ist ein seit 25 Jahren bewährtes individuelles Abnehmprogramm und funktioniert:

- Ohne Sport und Geräte
- Ohne Hungern und Shakes
- Ohne Kalorienzählen und Kapseln
- Ohne Hormone und Fettabsaugen



Dafür mit ärztlicher Begleitung in angenehmer Atmosphäre. Dank eines optimierten Stoffwechsels erreichen Sie schnell Ihre Wohlfühlfigur.



-19kg
in nur
10 Wochen

Roman Knotzer, 77 Jahre
aus 7033 Pötsching



-23kg
in nur
8 Wochen

Karin Wagner, 50 Jahre
aus 2733 Grünbach



**Kostenlose
Beratungstermine:**

Tel.: 02622 25 200
easylife Therapiezentrum Wr. Neustadt
Prof. Dr. Stephan Koren-Straße 8

Tel.: 02236 37 99 99
easylife Therapiezentrum Brunn/Gebirge
Campus 21, Europaring F13 201

ERNÄHRUNG

Achtung: Ernährungsfall Büro

Gesunde Ernährung fällt nicht immer leicht. Vor allem im stressigen Büroalltag wirft man gute Vorsätze gerne über Bord und greift trotz schlechten Gewissens zum Schokoladeriegel anstelle eines gesunden Apfels. Wie typische Ernährungsfallen umgangen werden können, verrät Ernährungsberaterin Barbara Meixner.

von KATHARINA GRANER

Ein perfekter Tag startet mit einem ausgewogenen Frühstück. Vollkornprodukte, Gemüse, mageren Schinken oder Käse und Milchprodukte soll es beinhalten, rät Ernährungsberaterin Barbara Meixner. Diese Lebensmittel lassen die Blutzuckerkurve nur langsam steigen und verhindern somit ein Leistungstief am Vormittag. Auf Zucker sollte wenn möglich komplett verzichtet werden. All jenen, welche morgens partout keinen Bissen hinunter bekommen, rät die Ernährungsberaterin das Frühstück einfach einzupacken und im Laufe des Vormittags zu genießen.

Regelmäßig trinken

Getrunken werden soll noch, bevor man Durst verspürt. Durst ist bereits ein Warnsignal des Körpers und weist darauf hin, dass das Blut im Körper zu dick geworden ist und Nährstoffe nicht mehr an die entsprechenden Stellen transportiert werden können. Die Folgen sind Müdigkeit, abfallende Konzentration aber auch Kopfschmerzen. „Trinken Sie mindestens zwei Liter Wasser pro Tag“, rät Barbara Meixner. Um den neutralen Geschmack von Wasser aufzuwerten, kann mit frischen Kräutern, Ingwer oder auch Zitronen- und Orangensaft experimentiert werden. Auch ungesüßte Kräuter- und Früchtetees eignen sich laut der



Nicht immer bleibt im hektischen Büroalltag Zeit für ein ausgewogenes und gesundes Mittagessen.

Foto: Uwe Wogschal/Pixelio.de

Ernährungsberaterin perfekt, um Durst zu stillen. „Stellen Sie sich eine Flasche Wasser direkt auf ihren Schreibtisch, so werden Sie laufend an das Trinken erinnert und können sicher gehen ausreichend Flüssigkeit zu sich zu nehmen“, rät die Meixner.

In der Ruhe liegt die Kraft

Wenn möglich sollten Mittagspausen täglich eingehalten werden. Mindestens 20 Minuten soll man sich laut der Ernährungsberaterin Zeit nehmen, um sein Mittagessen zu genießen. Leichte, bekömmliche Kost wie Salate, gegrilltes Fleisch oder Gemüse sind deftiger Hausmannskost oder fettigem Fast Food vorzuziehen. Auch Kohlenhydrate sind erlaubt. „Es sind nicht die Nudeln, die dick machen, es sind die in den fettigen Saucen versteckten Kalorien, die uns schaden“, erklärt Ernährungsberaterin Barbara Meixner. Sollte die Mittagspause doch einmal ausfallen, eignen sich auch mager belegtes Vollkorngebäck, Obst, Gemüse

und Joghurt als Snack für zwischendurch.

Achtung: Nachmittagstief

Passend zum Nachmittagskaffee werden oft süße Verführungen wie Topfengolatsche, Muffin oder Schokoriegel genossen. Stattdessen rät Ernährungsberaterin Meixner auf Nüsse, Trockenfrüchte oder frisches Obst und Gemüse zurückzugreifen. Nüsse verfügen zwar über einen hohen Omega-3-Fettsäuren-Gehalt, jedoch leider auch über viele Kalorien. Essen Sie daher lediglich eine Hand voll Nüsse oder Trockenfrüchte. Bei frischem Obst und Gemüse können Sie jedoch bedenkenlos und lustvoll zugreifen. „Motivieren Sie Ihre Kollegen und achten Sie gemeinsam auf gesunde Ernährung. Stellen Sie einen Wochenplan auf, sodass jeder Kollege einmal pro Woche für das restliche Team Obst und Gemüse einkauft und dieses in mundgerechte Stücke schneidet. Ein liebevoll angerichteter Obst- und Gemüseteller verleitet

eher zum Zugreifen als ein ganzes Stück Obst aus der Schale“, schlägt Barbara Meixner vor.

Reste vom Abendessen wie Bulgur, Quinoa, Couscous, aber auch Nudeln lassen sich in Kombination mit frischen Kräutern und Gemüse in herrliche Büro-snacks verwandeln. Sorgt man am Vorabend „bewusst“ für Reste, kann am Folgetag nach Herzenslust kombiniert und verfeinert werden. „Besprechen Sie sich mit Ihren Kollegen und vereinbaren Sie, dass täglich ein Kollege für das restliche Team einen gesunden Snack zubereitet. Das spart Zeit und motiviert zu einem gesunden Ernährungsstil“, empfiehlt Meixner.

Gesunder Snack to go

Als gesunden Snack zum Mitnehmen empfiehlt Barbara Meixner beispielsweise folgendes Rezept: „Kochen Sie drei Karotten, 90 g Erbsen und einen Brokkoli gar. Braten Sie das Gemüse kurz an und vermengen Sie es mit 200 g gekochtem Quinoa. Schneiden Sie zwei Frühlingszwiebel und eine rote Chili in feine Scheiben und vermischen Sie alle Zutaten gut miteinander. Marinieren Sie den Gemüse-Quinoa mit einem Dressing aus zwei Esslöffel Olivenöl, zwei Teelöffel Limettensaft und etwas Limettenschale. Schmecken Sie alles mit Salz und Pfeffer je nach Geschmack ab.“ ■



Ernährungsberaterin Barbara Meixner,

Foto: Meixner



SPASS, SCHNELL, SPORT.
SOFORT!

All dies zusammen mit
der vollen Unterstützung
unserer Trainer

Jetzt
mitmachen und
50% RABATT
+30 GRATIS
TAGE
ERHALTEN

Curves Mattersburg
Bahnstraße 42
7210 Mattersburg
+43 2626 62658

Curves®

30 MINUTEN FITNESS SPEZIELL FÜR FRAUEN. STANDORTSUCHE AUF **CURVES.DE**

*ANGEBOT GILT BEI DER EINSCHREIBUNG BEIM ERSTEN BESUCH FÜR MINDESTENS 12 MONATE, ZAHLUNG ERFOLGT IM
LASTSCHRIFTVERFAHREN. NUR GÜLTIG FÜR NEUE MITGLIEDER. NICHT GÜLTIG MIT ANDEREN ANGEBOTEN. NUR GÜLTIG AN
TEILNEHMENDEN STANDORTEN 1/9/14 -30/9/14. ©2014CURVES INTERNATIONAL, INC.

SPORT

Frauen trainieren anders

Bodybuilding, schwere Gewichte, Leistungsdruck. Um klassische Fitnessstudios machen viele Frauen oft einen großen Bogen. Warum das so ist, verrät Fitnessexpertin Gerda Taschler.

von KATHARINA GRANER

Laut Gerda Taschler, Inhaberin des Frauenfitnessstudios LUNA in Eisenstadt, haben viele Frauen Hemmungen herkömmliche Fitnessstudios zu besuchen. „Viele Frauen haben bis dato keinen Sport gemacht. Sie haben Angst davor etwas falsch zu machen.“ In Fitnessstudios, welche speziell für Frauen konzipiert wurden, wird auf die Bedürfnisse dieser eingegangen. Sie können sich ausprobieren und in ungezwungener Atmosphäre beginnen ihren Körper zu trainieren.



Ob Jung oder Alt – Bewegung ist für alle Altersklassen wichtig.

Foto: Taschler

Man ist unter sich, Optik spielt keine Rolle. Im Gegensatz zu männlichen Fitnessstudio-Besuchern verfolgen Frauen meist nicht das Ziel des übermäßigen Muskelaufbaus. Laut Gerda Taschler möchten sie ihren Körper lieber straffen und festigen und an ihrem Gesamtkörperbild arbeiten. „In unser Studio kom-

men ganz normale Frauen. Von der Schülerin bis zur Pensionistin ist alles dabei“, erzählt Gerda Taschler. Während die jüngere Generation an ihrem äußeren Erscheinungsbild arbeitet, wird von der Generation 50 plus eher an Koordination, Ausdauer und Balance gearbeitet. Diese Art von Training hilft dabei Stürze

und somit Verletzungen vorzubeugen. Auch die Verhinderung beziehungsweise Linderung von Rückenschmerzen ist ein beliebtes Trainingsziel.

Durch gezielte Stärkung der Bauch- und Rückenmuskulatur können Schmerzen geschwächt werden beziehungsweise ganz verschwinden.

Fit durch den Alltag

Sport und Bewegung sollte sich jedoch nicht nur auf den Gang ins Fitnessstudio beschränken. Fitnessexpertin Taschler rät daher zu einem aktiven Alltag: „Lassen Sie das Auto stehen und gehen sie zu Fuß oder fahren Sie mit dem Rad. Entscheiden Sie sich für die Treppen, nicht für den Aufzug. Oder trainieren Sie beispielsweise ihr Gleichgewicht, indem sie beim Kochen oder Zähneputzen auf einem Bein balancieren.“ ■

WOHLBEFINDEN

Wie man sich polstert, so ruht man: diesen Partner mit Bedacht wählen

Knapp ein Drittel unseres Lebens verbringen wir mit ihm, und er unterstützt uns, um tagsüber leistungsfähig, fit und frisch zu sein: unser Kopfpolster.

Es verhilft uns mit zu einem gesunden und erholsamen Schlaf. Brauchen wir ein neues, gibt es beim Kauf das eine oder andere zu beachten.

Da man so viele Stunden im Bett verbringt, sollte man sich für den Kauf Zeit lassen und sich in einem Fachgeschäft beraten lassen. Wichtig ist, dass die Wirbelsäule vom Becken bis zum Kopf eine Linie bildet und in der Rückenlage der Kopf leicht vorgeneigt ist, das sorgt für eine gute Durchblutung. Aber



Einer der Schlüssel für einen gesunden Schlaf: der Polster

Foto: Rainer Sturm/Pixelio.de

auch das Material ist entscheidend für die Qualität eines Polsters.

Das Füllmaterial

Da kommt es darauf an, ob man Gänse- und Entenfedern bevor-

zugt oder Kunstfasern. Federn können den Kopf dank ihres Kiels gut stützen, und einige Federkissen kann man heutzutage mit einem Feinwaschmittel auch schon in der eigenen Waschmaschine waschen.

Polyester oder Schaumstoff fühlen sich fester an, eignen sich aber gut für Allergiker.

Um noch besser zu schlafen, werden diverse Nackenstützkissen angeboten, die Schulter- oder Nackenmuskulatur entspannen sollen. Doch wie sinnvoll sind diese speziellen Kissen? Experten gehen davon aus, dass Verspannungen tagsüber entstehen und nicht unbedingt durch ein Nackenstützkissen wieder fortgehen. Wenn man sich aber ein orthopädisches Kissen zulegen will, sollte man darauf achten, dass die Höhe verstellbar ist, zum Beispiel durch eine herausnehmbare Schaumstoffeinlage. Ein zu hohes oder auch zu prall gefülltes Kissen schadet eher als das es nützt. ■

von
**Thomas
Hinter-
reiter**



Zehn einfache Maßnahmen, um den Schutz der Privatsphäre zu steigern

Fühlen Sie sich beobachtet und ausgespäht? Nein? Dann ist die großflächige Berichterstattung in den Medien über den weltweiten Überwachungsskandal der NSA, einem der US-Geheimdienste, wohl spurlos an ihnen vorbeigegangen. Nach all den Aufdeckungen über PRISM und anderen Überwachungsprogramme stellt sich für viele Nutzer die Frage, wie man die Privatsphäre und den Datenschutz der eigenen Person – zumindest ein Stück weit – gewährleisten kann.



Foto (c) 2013 Forbes.com LLC

Gegen die Überwachung der Geheimdienste ist man als Laie schnell am Ende vom Latein angekommen, solange man nicht gleich komplett auf Internet, Mobiltelefon usw. verzichten möchte.

Zehn einfache und effektive Maßnahmen, wie man jedoch auch im Alltag die Privatsphäre besser schützen und unbefugte Einblicke in das Privatleben verhindern kann, listet die Online-Ausgabe des renommierten Forbes Magazines.

*Den ganzen Artikel
finden Sie online.*

**Job-Tips, Reisen,
Rezepte, Wandern,
Digitales und andere
Ratgeber finden Sie auf**

Tips.at
... in den Ratgebern!



Sturm Zum 7. Mal lud die ÖVP Pötsching zum Sturmheurigen ein. Zahlreiche Gäste folgten der Einladung zu Sturm und Wein aus der Region sowie süßen und pikanten Schmankerln. „Es freut uns, dass die Veranstaltung so gut angenommen wird“, so Vizebürgermeister Christian Sagartz (M.).



Ernährung Da im Kindergarten Forchtenstein ein Schwerpunkt das Thema gesunde Ernährung ist, werden die Aufstriche bei der Jause auch selbst zubereitet. Die Vorschulkinder halfen mit Begeisterung mit und im Anschluss wurden die leckeren Aufstrichbrote verspeist.



Ausflug Die heurige Herbstfahrt der Senioren Rohrbach führte in die Niederösterreichische Landeshauptstadt St. Pölten. Danach ging es zur Schallaburg, wo sie die Ausstellung „Jubel & Elend“ besuchten, die individuelle Schicksale und die Auswirkungen des Ersten Weltkrieges auf die Bevölkerung verdeutlicht.



„Der Begleiter“ führt den Leser in eine Welt hinter dem Alltag.

FESSELND Neues Buch: Der Begleiter

WIEN. „Der Begleiter“ nennt sich der Debütroman des österreichischen Schriftstellers Bernhard Hoffmann.

Die Neuerscheinung handelt von einem mysteriösen Hund, der in einer amerikanischen Kleinstadt das Schicksal einzelner Menschen auf ungewöhnliche und entscheidende Art und Weise verändert. Es beschreibt, wie schnell sich das Leben für einzelne Menschen wenden kann – zum Schlimmeren genauso wie auch zum Besseren.

Der erste Roman Bernhard Hoffmanns ist eine fesselnde Erzählung, die in die Oberfläche des menschlichen Alltags sehen lässt und zugleich zeigt, wie groß die Welt dahinter sein kann, wenn man dahinter blickt.

Bernhard Hoffmann (geboren 1965) lebt und arbeitet in Wien und war jahrelang als Journalist tätig. „Der Begleiter“ ist sein erster veröffentlichter Roman. Seine Buchideen sind von Ideenreichtum geprägt, die autobiographischen Einflüsse sorgen für eine lebensnahe und realistische Beschreibung, in der man sich gut wiederfinden kann.

Info: „Der Begleiter“, Moondark Verlag, Preis: 11,90 Euro.
www.der-begleiter.at ■



Helene Sengstbratl zu Besuch im Second-Hand-Laden in Mattersburg

GESPRÄCHE

Besuch im Laden

MATTERSBURG. „Mein Laden“ in Mattersburg bekam Besuch von der Landesgeschäftsführerin des AMS Helene Sengstbratl und der Vereinsvorsitzenden Inge Posch-Gruska.

Im Gespräch wurden vor allem Themen rund um die Beschäftigung von arbeitssuchenden Personen in Projekten erörtert. Die Strukturen und die „echte“ Arbeit in Projekten motiviere die

Transitarbeitskräfte. Sie werden durch eine Outplacerein bei der aktiven Stellensuche begleitet und unterstützt. Das Projekt konnte im letzten halben Jahr, zwei Drittel der im Projekt eingestiegenen Personen vermitteln. Viele betonen auch die persönliche Stärkung durch die Teilhabe am Arbeitsleben. Vor allem ältere Frauen und Männer werden in „Mein Laden“ aufgenommen. ■

Rezept-Tips

Süße Knochen

Zutaten:

1 Pkg Biskotten
250 g Mascarpone
3 EL Staubzucker, 1 Schuss Rum
250 g Schlagobers
Kokosette zum Wälzen

Zubereitung:

Mascarpone, Rum und Staubzucker verrühren und die Hälfte der Biskotten auf der gezuckerten Seite mit dieser Creme bestreichen. Jeweils eine bestrichene und eine unbestrichene Biskotte zusammensetzen. In Obers tauchen und in Kokosette wälzen. Einige Stunden ziehen lassen.



Diesen Rezepttipp erhielten wir von **Sabine Lehner**, Tadtén. Sie erhält dafür 20 Euro Honorar. Ihre Rezeptvorschläge senden Sie bitte an „Rezept-Tips“, Hauptstraße 22a, 7000 Eisenstadt oder per E-Mail an eisenstadt@pannonische.at

INTERNATIONAL

Projekt-Betreuung

DRAßBURG. Der 33-jährige Draßburger Jochen Steindorfer sucht die Herausforderung: Er absolvierte berufsbegleitend das zweijährige Masterstudium „Business Process Engineering and Management“ an der Fachhochschule (FH) Burgenland in Eisenstadt und arbeitet nunmehr an internationalen Projekten.

„Die Spezialisierungsmöglichkeit im Bereich IT-Governance macht dieses Studium einzigartig in Österreich. Zusätzlich bietet es besonders interessante Lehrinhalte und hohe Praxisorientierung“, so der Burgenländer.

Internationales Projekt

Steindorfer arbeitet zurzeit als Consultant bei der Siemens-Tochter „ETM professional control“. „Aktuell betreue ich ein Projekt für den Flughafen London Heathrow, wo ein neues Gepäcks-



Jochen Steindorfer mit dem Doktorhut, auf den er zu Recht stolz sein kann.

abwicklungssystem mit unserer Software implementiert wird“, erzählt Steindorfer.

Die größte Herausforderung war für ihn jedoch seine Masterarbeit – der schönste Moment – die bestandene Masterprüfung. ■

ZUBAU

Subvention

FORCHTENSTEIN. ASKÖ-Burgenland-Präsident Christian Illedits überreichte dem ASKÖ-Tennisclub Forchtenstein einen Scheck in der Höhe von 3500 Euro.

Diese Subvention wird für den 62 Quadratmeter großen Zubau des Klubhauses verwendet. Neue Umkleidekabinen mit Sanitäreinrichtungen, eine Aussichtsterrasse und ein Aufenthaltsraum wurden am Gelände des Tennisvereins Forchtenstein errichtet. ■



Scheckübergabe an Tennisclub



Nachttraining Der Rohrbacher Einradclub, die One Wheel Dragons, haben eine für sie völlig neue Trainingsform absolviert. Um beim Night Race in Oberdorf gut vorbereitet zu sein, haben sie eine Nachtausfahrt mit Stirnlampen gemacht (im Bild Conny Panozzo).



Fest im Dorf In der Gemeinde Sigleß fand das Dorffest mit Kirtag statt. Bei Festwetter haben viele Siglesser die Messe und die Darbietungen der Kinder des Kindergartens und der Volksschule sowie der Vereine verfolgt. Die kulinarischen Köstlichkeiten der einzelnen Vereine fanden großen Anklang.

Ihr Berater

Claudia Brunner

Verkauf

7000 Eisenstadt, Hauptstraße 22a,
Mobil: 0664/ 815 75 92
c.brunner@pannonische.at



SCHMERZENSGELD

Bad Sauerbrunner will Helene Fischer klagen

BAD SAUERBRUNN. Die Schlagersängerin Helene Fischer soll den Bad Sauerbrunner Heimo Eitel, der an der Krankheit ALS

leidet, bei einem ihrer Konzerte diskriminiert haben. Nachdem er eine Entschuldigung von Helene Fischer gefor-

dert hatte und diese nicht erhalten hatte, soll er sich nun eine Anwältin genommen haben. Er will die Schlagersängerin auf

Schmerzensgeld verklagen. Die Klage soll beim Bezirksgericht Mattersburg aufgenommen werden. ■

MONDKALENDER von Siegrid Hirsch / www.freya.at

DO 18. September



absteigender Mond

Blatttag – Wassertag

Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen

Günstig: Zimmerpflanzen gießen und düngen; Blumen düngen; Arbeiten am Rasen; Salate setzen und säen; Ernte; Wäsche waschen mit weniger Waschmittel; Hausputz; backen; Wasserinstallationen; Zahnbehandlungen; Warzen entfernen lassen; Tiefenreinigung der Haut

Ungünstig: Haare waschen und schneiden

FR 19. September



bis 05:05 Uhr Krebs – absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag

Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken

Günstig: Rosen und Beerensträucher pflegen; Gehölze schneiden; Reinigungsarbeiten, lüften; Ernte von Obst und Rüben; Einfrieren von Früchten, einkochen; Umsetzen und Umtopfen von Zimmerpflanzen; Butter machen; Haare schneiden; Zahnbehandlungen; chemische Reinigung

Ungünstig: Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

SA 20. September



absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag

Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken – Siehe gestern

SO 21. September



ab 17:50 Uhr Jungfrau – absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag

Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken – Siehe gestern

MO 22. September



absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag

Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel

Günstig: Aussaat und Stecken von Pflanzen, winterharte Stauden pflanzen, Herbstdüngung; Hecken und Bäume

pflanzen; Verpflanzung alter Bäume; Pflanzen umtopfen, ernten; Wurzel und Knollengemüse setzen; Kompost einarbeiten; kranke Bäume und Sträucher behandeln; Gartenzaun setzen; geschäftliche Verhandlungen; Dauerwelle und Haare färben

Ungünstig: Salat setzen; Brennholz fällen

DI 23. September



absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag

Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel

Siehe gestern

MI 24. September



bis 05:55 Uhr Jungfrau – absteigender Mond

Blütentag – Lichttag

Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Niere, Blase, Hüften

Günstig: radikaler Rückschnitt von Pflanzen, die wieder neu austreiben sollen; Hecken und Gehölze schneiden; Ruhephase einlegen, die innere Balance

läuft etwas aus dem Ruder, das geht aber wieder vorbei

DO 25. September



absteigender Mond

Blütentag – Lichttag

Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Niere, Blase, Hüften

Günstig: Zimmerpflanzen umtopfen; Früchte einlagern; Blumen halten länger und duften intensiver, wenn sie heute geschnitten werden; Samen von Heilpflanzen oder für Eigenanbau vormittags abnehmen; Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; lüften; Malerarbeiten; Düngen blühenden Pflanzen; Kuchen backen

Ungünstig: Zimmerpflanzen gießen

FR 26. September



ab 16:25 Uhr Skorpion – absteigender Mond

Blütentag – Lichttag

Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Niere, Blase, Hüften

Siehe gestern

ZUHÖRTOUR

„Brot und Wein“

MATTERSBURG. Die ÖVP-Bezirkspartei Mattersburg hat gemeinsam mit der ÖVP-Stadtpartei Mattersburg zum Auftakt der „Zuhör-Tour“ geladen. Unter dem Motto „Brot & Wein“ standen ÖVP-Bezirksparteiobmann Christian Sagartz und ÖVP-Stadtparteiobmann Vizebürgermeister Michael Ulrich Rede und

Antwort. Alle Anliegen, Ideen und Probleme, die bei der „Zuhör-Tour“ aufkommen, werden protokolliert und bearbeitet. Im Anschluss werden dann die Ergebnisse mit der Öffentlichkeit diskutiert. Sie sollen Basis für die inhaltliche Ausrichtung bei der kommenden Landtagswahl 2015 sein. ■



Michael Ulrich, Carina Havlicek und Christian Sagartz



Vizebürgermeister Thomas Hoffmann, Melitta Schuh, Gerald Schuh, Gemeindevorstand Thomas Plank (v.l.)

SCHMANKERL

„Nacht der Genüsse“

SCHATTENDORF. Die Schattendorfer Gewerbetreibenden Fleischerei Karl Schuh und Bäckerei/Konditorei Johann Emmelschuh veranstalteten eine „Lange Nacht der Genüsse.“ Dabei war die gesamte Bevölkerung geladen um einerseits die Betriebe zu besichtigen, andererseits die zahlreichen Schmankerl der Produzenten zu verkosten.

„Die Veranstaltung war ein voller Erfolg“, so der Tenor der beiden Veranstalter Gerald Schuh und Johann Emmelschuh. Ob diese Aktion auch im kommenden Jahr eine Wiederholung findet, wird sich in den kommenden Monaten herausstellen, da diese Veranstaltung von der Wirtschaftskammer Burgenland unterstützt wird. ■



NOTRUFSYSTEME

Unsere Notrufsysteme bieten Ihnen Sicherheit zu Hause, beim Wandern, Radfahren oder Spazieren!



Kontakt: (0)2618 62082-185 oder www.heimnotruf.at

SAMARITERBUND
BURGENLAND



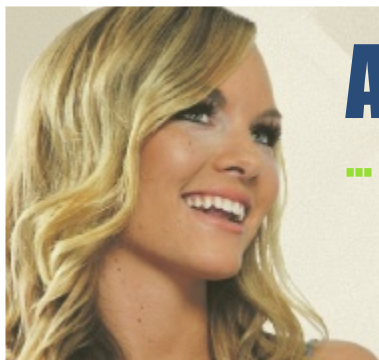
Vom Motorradhelm bis zu kompletten Motorrädern

FLOHMARKT

Rund ums Motorrad

PÖTTSCHING. Bereits zum dritten Mal veranstalten die Biker des Motorrad Stammtisch „Die Gänse“ ihren Motorradflohmarkt. Am 27. September wird es wieder Motorradbegeisterte und vor allem alle Schrauber nach Pötsching ziehen. Vom Motorradhelm bis zu komplet-

ten Motorrädern gibt es hier alles rund ums Motorrad zu erstehen. Sowohl Eintritt als auch Standgebühr ist frei. Los geht es ab acht Uhr früh und fürs leibliche Wohl sorgen die Biker. Nähere Informationen gibt es auf der Homepage www.diegaense.com. ■



Alles Gute ...

... kommt von der Pannonischen Tips!



Wir gratulieren:



Liebe Jacqueline!



Alles Gute zum 10. Geburtstag wünschen Mama, Papa und Sophie

Liebe Rebecca!



Auf Deiner Torte sind 10 Kerzen
unsere Wünsche kommen von Herzen.
Du sollst immer fröhlich sein -
gesund und munter obendrein.
Alles Gute wünschen Dir
Andreas und Renate.

Lieber Jan Jeremias!



Herzliche Gratulation
zu Deinem 11.
Geburtstag und viel
Glück zu Deinem
neuen Lebensabschnitt
im Gymnasium
von Deiner Luka-Oma.

Liebe Dagmar,



heute wollen wir
ist gut dass
haben, bleib wie
man Dich kennt
50 sind Dir
Dir sagen, es
wir Dich
Du bist, wie
und nochmal
vergönnt!

ALLES GUTE ZUM 50. GEBURTSTAG!
Gerlinde, Alfred, Robert und Sheryn

Glückskind der Woche:



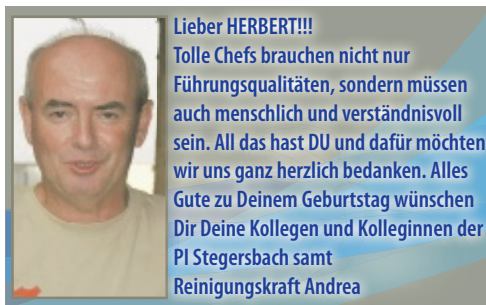
Alles Liebe und Gute sowie Gesundheit zum Geburtstag wünschen dir Mama, Papa, deine Brüder: Christian, Joachim, Alexander und Markus, sowie deine Schwägerinnen in Spe: Anita und Manuela!

Lieber Sebastian!



Zu deinem
2. Geburtstag
wünschen wir Dir
alles alles Liebe & Gute!!!
Viele Bussis von
Urli & Franzi
aus Oggau

Lieber HERBERT!!!



Tolle Chefs brauchen nicht nur
Führungsqualitäten, sondern müssen
auch menschlich und verständnisvoll
sein. All das hast DU und dafür möchten
wir uns ganz herzlich bedanken. Alles
Gute zu Deinem Geburtstag wünschen
Dir Deine Kollegen und Kolleginnen der
PI Stegersbach samt
Reinigungskraft Andrea

Alles Liebe Günter,



zu Deinem
58sten Geburtstag!
Mögen viele Wünsche
und Träume
in Erfüllung gehen.
das wünschen Dir die Forettaner
Helga und Ernst von Herzen.

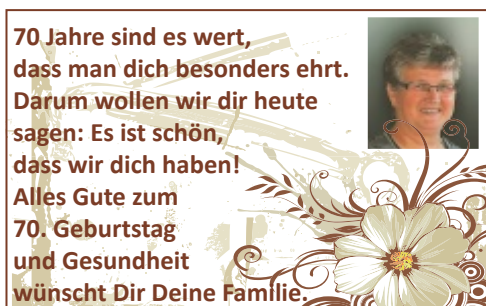


... und kaum **12 Jahre**
später wünschen wir
Dir alles Liebe zum
Geburtstag und freuen
uns bereits auf die
nächsten gemeinsamen
Herausforderungen.
Deine Eltern

Lieber Johann,

**nachträglich
alles Gute sowie
Gesundheit wünschen
dir deine Gattin,
Kinder und besonders
Enkel Bianca!**

70 Jahre sind es wert, dass man dich besonders ehrt. Darum wollen wir dir heute sagen: Es ist schön, dass wir dich haben!



Alles Gute zum 70. Geburtstag und Gesundheit wünscht Dir Deine Familie.

Mitfeiern geht ganz einfach!

Schicken Sie einfach uns **Namen, Foto, Adresse und Geburtsdaten** sowie eine **Kontakttelefonnummer** von Geburtstagskindern der nächsten Wochen (nur zur internen Bearbeitung) und Ihren **Gratulationstext** an geburtstag@pannonische.at oder an **Pannonische**, Hauptstraße 22a, 7000 Eisenstadt oder kommen Sie in Ihre nächste Geschäftsstelle! Diese werden in der Pannonischen Tips kostenlos veröffentlicht. Pro Ausgabe wird unter allen Geburtstagskindern ein Pannonischer Geburtstagsgruß verlost!

Gleich einsenden an geburtstag@pannonische.at!

Bildungsberatung Burgenland

Mo, 22.09. **Mattersburg, Rathaus**
Mi, 08.10. **Hirm, Gemeindeamt**
Mo, 13.10. **Mattersburg, Rathaus**

**Kostenlose und unabhängige
Bildungs- und Berufsberatung!**

Terminvereinbarung und weitere Beratungsangebote:
Frau Mag. Vágó-Wind **0664 8843 0661**

Liebe Anni, lieber Leopold!
Herzlichen Glückwunsch zum
65. Hochzeitstag

von der
ganzen Familie!



lieber mjp!
alles liebe zum geburtstag
wünschen dir deine netten
kolleginnen und kollegen.
lass es – nicht allzu viel – krachen,
wir brauchen dich nämlich noch!

**Lieber
Manuel Gerhard!**

Wir wünschen Dir
zu Deinem **2.**
Geburtstag alles
Liebe und Gute!

Mama und Fabian



Liebe Oma!
Alles Liebe und Gute
zum Geburtstag
wünschen dir
Jochen, Nicole
und Laura

„Wir möchten uns bei Euch allen für die einfühlsame
Unterstützung und erwiesene Anteilnahme anlässlich der
Verabschiedung von unserem geliebten Sohn und Bruder
Martin bedanken! Wir haben erleben dürfen,
welche wertvollen Freunde wir und vor
allem er haben.“ **Vielen Dank!**

Anna-Christina, Dagmar und Roland Springsits



Aktuelles

MARKTPLATZ

>> Aktuelles



Aktion Innenmalen, pro
Einheit, weiss € 160,-,
mehrfarbig € 180,-
Thomas Laglbauer, Schoa-
da 228, 7534 Olbendorf,
www.lackys-fassadenhandel.at
E-Mail: Thomas.Laglbauer@
gmx.at, ☎ 0676-63 72 569



CADWORX - LUCIA PECK
Technisches Zeichenbüro
Mobil: +43 /650-8003060
Fax: +43 /1/25330 337612
office@cadworx.at
www.cadworx.at

Wäscheständer, beide Sei-
ten ausziehbar, weiss-blau,
neuwertig, keine Gebrauchsspuren.
H x T x L: ca. 90 x 60 x
100 bzw. 170 cm. VP: € 14,-.
Bilder per Mail sind möglich,
Mattersburg ☎ 0699-
18148830



Regionale Mehlspeisen nach
traditionellen Rezepten mit lie-
be zum Detail hergestellt.
Leckerbissen für die verschie-
densten Feiern. **KRAPFERL &
KUCHEN** auf Bestellung.
MARIA KUMMER, Friedhof-
gasse 23, 7123 Mönchhof,
sonnenhof-51@aon.at,
☎ 0664-73501490

Fußmassagiewanne (Bad),
neuwertig. VP: € 14,-, keine
Gebrauchsspuren. Bilder per
Mail sind möglich, Mattering
☎ 0699-18148830

Suche nette Dame die mir tan-
zen und Keyboard spielen bei-
bringen kann. ☎ 0676-
4232147



MoreConsulting

**IHR ALL IN ONE BERATER
FÜR TRANSPORT &
PROJEKTEVERTRIEB &
MARKETING**
SASCHA PETERKA

Mittelberggasse 57
A-2485 Wimpasing/Leitha,
Mobil: + 43 664 911 8920
Fax: + 43 2682 205 63 66
Mail: office@moreconsulting.at
www.moreconsulting.at



**CHILLI ISLAND - DESIGN YOUR
LEISURE EXPERIENCE**
Möchten Sie den perfekten Tag
am Wasser verbringen?
CHILLI ISLAND, die Weltneu-
heit aus Elektro-Beach-Toy und
Badeinsel, besticht durch ergo-
nomische Liegeflächen, einen
integrierten Getränkehalter, ei-
ne über Bluetooth bedienbare
Stereoanlage und eine Unterbo-
denbeleuchtung. Vorbestellun-
gen werden ab sofort ange-
nommen!
Mehr über die Features und die
nächsten Stopps der CHILLI IS-
LAND erfahren Sie unter
www.chilli-island.com

Chiffreanzeigen

Wir bitten unsere Leser drin-
gend, im eigenen Interesse zu
beachten, dass bei Absendun-
gen von Zuschriften auf Chiff-
reanzeigen unbedingt auf dem
Briefumschlag die Chiffrenum-
mer der betreffenden Anzeige
angegeben werden muss. Bei
Fehlern derselben ist uns eine
prompte Weiterleitung an den
Interessenten nicht möglich.

>> Beratung



**SwissLife
Select**
Beratungszentrum Oggau
Elisabeth Pinter
Gewerbl. Vermögensberaterin,
Hauptstraße 69, 7065 Oggau.
☎ 0664-34 33 584, Elisa
beth.pinter@swisslife-select.at

>> Boote

Zu verkaufen: **Korsar (Boot)**
Marke Mader aus den 70ern +
Slipwagen, voll segelbereit,
Standort: Neusiedl am See.
Preis € 999,99 (Boot kann be-
sichtigt werden) ☎ 0664-
4617335 (ab 17 Uhr)

>> Blumen



PARTI STEINEMANGER GÄRTNEREI.

Unsere Tradition ist die Gärtne-
rei. Stiefmütterchen, Chrysan-
themen Busch, Erdbeeren, Stau-
den, Blumenzwiebeln, Obstbäu-
me, Zimmerpflanzen, Immergrü-
nen, Dekorationen, Blumenenden.
PARTI GÄRTNEREI Szombathe-
ly, Muskatli Str. GPS: 47.24822
x 16.59600. **Mo - Sa: 8.00 -
18.00, So: 8.00 - 15.00**
www.partikerteszet.hu

Clever inserieren

in der Zeitung in OÖ, NÖ
und dem Burgenland, die
zuverlässig an die
Haushalte kommt

>> Briefmarken/Münzen

Verkaufe **Münzen** u. **Bank-
noten**, ca. 12 - 13 kg, von Alt
- Neu. ☎ 0650-4505441

>> E-Bikes



Elektroscooter für Pensio-
nisten und Gehbehinderte Per-
sonen € 350,- Tel. 0676-602
33 02

>> Elektrogeräte

19,5 m **Stromschienen** mit
10 Stk. Leuchtbalken 2 x 58 W,
gebraucht, für Werkstatt, Ge-
schäft. Lager, € 90,-. ☎ 0664-
73161077

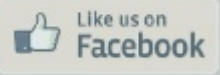
>> Fahrräder

Div. **Damen- u. Herrenfahrrä-
der**, Mountainbikes, 1
Klappfahrrad, viele Fahrradtei-
le, 1 Geh-Hilfswagen, Preise
von € 70,- bis 150,-/Stück, Eis-
Umgebung. ☎ 0681-
20137916

>> Garten

Grün(et)räume Philipp Weber
e.U. **PHILIPP WEBER -
Gartenpflege** mit Schwer-
punkt Baum- & Strauchschnitt,
Baumpflege & Abtragen von
Bäumen. 7000 Eisenstadt,
Viehtrift 11, ☎ 0660-
6527084, philippweber@
gmx.at

Mache **Gartenpflege** von Ras-
senmähen bis Bäume schnei-
den, uvm. ☎ 0676-4270474

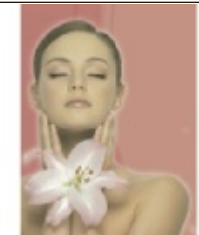


www.facebook.com/Pannonische

>> Friseure



Ihr neuer **Damenfriseur** in
Neusiedl/See! "Die exklusive
Betreuung meiner Kundinnen
ist mir wichtig, deshalb berate
ich sie ausführlich und behand-
le sie immer persönlich!" Ter-
minvereinbarung: bitte aus-
schließlich telefonisch!" Inha-
berin **Eli Rapp**. Öffnungszeiten:
Mo - Do 8:00 - 14:00 Uhr,
Nähe Reitschachersiedlung:
Am Wagram 7, 7100 Neusiedl/
See **Tel.: +43 (0) 650-510
04 97**



MARIANNE SCHÖNHEITS- STUDIO

Ihr Frisör aus Ungarn - Neue
Dienstleistungen
Massage, Kosmetik, Pediküre,
Maniküre, Kunstnägel
Individuelle Beratung, Entspan-
nung, Hervorragende Qualität
und beste Preise.

**Hauptstaße 43, 7132
FRAUENKIRCHEN**
Termine bitte telefonisch unter:
0699 17387502



>> Gartenmöbel

**Gartengarnitur - Hart-
holz**, 1 Ausziehtisch 110 x
180/240, H: 75 cm, 6 Hochleh-
ner-Klappsessel + Auflagen
(noch nie benutzt - NP €
1.350,-) **VB € 750,-.**
☎ 02142-6498

>> Gas-Wasser-Heizung

Walter Schützenhofer
Gas - Wasser - Heizung
Solar- und Schwimmbadtechnik
2443 Stotzing, Roggasse 4,
☎ 02255-8578 0664-
5451706

MARKTPLATZ

>> Gas-Wasser-Heizung



Seit 12 Jahren sorgen wir für Ihr Wohlbefinden.

Alles für Ihr Badezimmer. Ein neuer LOOK für Ihr Bad. Boden-gleiche Dusche im Trend! Kosten-lose Beratung und Angebot.

ULITSCH Energietechnik - Gas-Wasser-Heizung. HARALD ULITSCH, Neue Siedlung 14, 7163 Andau 0699 / 11852525, office@ulitsch.at www.ulitsch.at

>> Gesundheit



25 Jahre **Schönheitsfarm STERNSTEINHOFF** im Mühlviertel nur für Damen www.sternsteinhof.at ☎ 07213-6365

Aquatec **Badewannenlift**, günstig abzugeben. ☎ 0650-6214134



Persönlichkeitsentwicklung

Wir öffnen Türen und zeigen neue Wege für Körper und Seele; Einzelarbeit, Workshops, Seminare

Institut SYNC

Dipl. Lebensberatung, Humanenergetik, Tel. 0664-547 89 21 sync@institut-sync.at www.institut-sync.at

>> Hausbau/Baustoffe

Komplette Haus- und Wohnungsrenovierung: Fliesenleger, Maler, Maurer, Installateur, Elektriker, Top-Qualität (Ungarn) Tel: 0664-6332625

>> Heirat

11872 Single werden ist nicht schwer - Single sein dagegen sehr! **Martina**, 34jährige, fesche, blonde Mutti hofft durch dieses Inserat auf neues Glück! Kontakt Vermittlung **0676-7014808**

NEU - Kontakt Vermittlung **0664-1811340**, heute **ANRUFEN** - ohne Wartezeit - morgen **VERLIEBEN!**

12521 Ein Mann zum Verliehen! **Martin**, 31jähriger, charmanter Bäcker, sucht dich, die Frau fürs Leben und für eine gemeinsame Familie! Kontakt Vermittlung **0664-1811340**

12800 Sag mir wo du bist, dann werde ich dich auch finden? **Markus**, 56/190, sportlicher, gutaussehender Kavaler, erwartet deinen Anruf! Kontakt Vermittlung **0676-7014808**



- Geht's Ihnen gerade nicht so gut?
- Gefühls-Chaos?
- Herz und Hirn passen nicht zusammen?
- Sie suchen eine Lösung?

Nutzen Sie **Beratung.MAL.anders** im Zentrum für innere Harmonie in Oberwart
Tel. 0664 - 92 522 39
www.innereHarmonie.at

12932 Schade um jeden Tag, den man allein verbringt! **Ulli**, 58jährige, attraktive, elegante, vielseitig interessierte Kinderbetreuerin, würde so gerne mit dir Zukunftspläne schmieden! Kontakt Vermittlung, gebührenfrei **0800-201444**

13242 Das muss doch klappen! **Gerald**, 62jähriger, verwitweter, pensionierter Techniker, liebt gemütliche Abende und versucht mit diesem Inserat dem Glück auf die Sprünge zu helfen! Kontakt Vermittlung **0676-7014808**

13263 Für die wundervollen Alltagslichkeiten und mehr suche ich dich! **Roman**, 42jähriger, fester Qualitätsmanager, großzügig, ist auf der Suche nach dauerhaftem Glück! Kontakt Vermittlung, gebührenfrei **0800-201444**

13330 Liebe und Leid liegen so nahe beisammen! **Beate**, 61jährige, attraktive, gefühlvolle, sportliche Pensionistin, wünscht sich von ganzem Herzen verständnisvollen Lebenspartner. Kontakt Vermittlung **0664-1811340**

13331 Heute schon geküsst? **Anja**, 41jährige, liebenswerte Masseurin, fröhlich, spontan, möchte sich verlieben! Du auch, dann ruf gleich an! Kontakt Vermittlung **0676-7014808**

Die Anzeige

Ihr kostengünstiger und verlässlicher Helfer im Wettbewerb

Benno71, Witwer groß, im Herzen jung, unkompliziert, herzeigbar, mit schönem Haus. Mein Herzen steht für Dich offen. Wenn auch Dir etwas im Leben fehlt dann melde Dich! Agentur Herzklopfen ☎ **0664-7660673**

Christl67, Frohnatur, weiblich, unabhängig, möchte einen herzlichen, einfühlsamen Herrn kennenlernen. Bin mobil und umzugsbereit. Warte auf Deinen Anruf! Agentur Herzklopfen ☎ **0664-7660673**



SENIORENKATALOG für Partnerschaft und Liebe. Jetzt kostenlos anfordern. ☎ 0664-2201555 www.partneragentur-julia.at

>> Kinderartikel

Babyschale Römerking 0-9 Mon. € 15,- und Autositz Römerking bis 4 Jahre, € 50,-; Badewanne € 5,-; Mädchenkleidung Gr. 50 - 86 ab 1 Euro; Spielebogen € 5,-. Bez. MA. ☎ 0676-5201598

Kinderwagen Hartan Topline S + Softtasche + Sonnenschutz inkl. Mückennetz, weinrot mit Blumenmuster innen, super Zustand. NP € 530,- (2011), VP € 250,-. ☎ 0699-1234 4884

>> Landwirtschaft

Verkaufe **Weingartenspritzze**, gezogen 850 L, div. Weintanks. ☎ 02680-3544

>> Möbel



IHR PARTNER BEI DER UMSETZUNG ZU IHRER TRAUMKÜCHE **BREUER KÜCHENDESIGN** Hauptplatz 51, 7100 Neusiedl am See Tel+Fax: 02167/20966 Mobil: 0660/5295104 www.kuechendesign-breuer.at

Badzimmerspiegel mit Wellenrand u. Licht, B: 80 cm, H: 100 cm. VP: € 32,-. Bilder per Mail sind möglich. Mattersburg ☎ 0699-18148830

Fernsehessel rotbraun mit manueller Verstellung der Fuss- und Rückenlehne, Überzug Microfaser, wie neu, da fast nicht benutzt! Selbstabholung in MA, Preis nach Vereinbarung. ☎ 0664-4992949

Gitterbett 70 x 140 cm, ohne Matratze € 60,-. Flexa-Kinderbett 90 x 200 + Matratze + 2 Bettladen, € 350,-. Flexa-Schreibtisch € 150,-, Regal € 20,-. ☎ 02142-6498

Miele **Tiefkühlschrank**, Futonbett 160 x 200 cm, div. Couchtische, Kästen, Bettan-lage incl. Nachtkästchen und sonstige Tische. Preise nach Besichtigung. ☎ 0699-10229678

Ratan **Schwingerstuhl** 2 Stk., neuwertig, VP: € 41,-/Stück. Bilder per Mail sind möglich. Mattersburg ☎ 0699-18148830

Verkaufe wegen Umbau eine **Küchensitzzecke** (Schenkelmaße 192 x 192 cm) mit einem Rundtisch (Durchmesser 110 cm) und 2 Sessel. Besichtigung in der Nähe von Neufeld/Leitha. VP: € 170,- Tel: 0676-82571666

>> Öfen und Herde

5 Ölöfen von Haas & Sohn 'a' € 25,00 abzugeben. Alle 5 um € 100,-. Pamhagen, ☎ 0664-9931816

Die Anzeige
die an jeden
Haushalt geht

>> Pflanzen

Kastanien- und Walnussbäume veredelt, großfruchtig. Sowie Christbaumpflanzen in Topqualität günstig abzugeben. ☎ 0664-88538255

>> Rolladen/Jalousien



SONNENSCHUTZ FÜR ANSPRUCHSVOLLE Markisen, Rollläden, Insektenschutz, Beratung, Verkauf und Montage. Rollo Bestandteile für alle Marken lagernd. Reparaturen aller Marken prompt und zuverlässig. **Fachhandel für Sonnenschutzanlagen seit 1986. WALTER UMATHEM**, Hintere Zeile 5-7, 7132 Frauenkirchen ☎ 0699-13402902, www.umathum.co.at

>> Schwimmbad/Sauna

Pool mit Zubehör, Sandfilter, Sauger, Leiter. Billigst zu verkaufen. ☎ 0664-2610045



www.facebook.com/Pannonische

>> Rund um Haus u. Garten



Haben Sie Probleme beim Thema **"BETON"**? Wir helfen!! Abscheideanlagen, Schachtteile, Sonderanfertigungen, Senkgruben, Brunnenringe, div. Abdeckungen. **BETONWERK PAAR GmbH**, Neustiftstraße 13, 7132 Frauenkirchen, ☎ 02172-2288, office@betonwerkpaar.at, www.betonwerkpaar.at

>> Tiere

Eisenstadt: Verkaufe 4 St. grüne **Wellensittiche** und 1 St. blauen Wellensittich, vom Sommer 2014 um á € 10,-. ☎ 0664-55 60 240



Interne - dig. Röntgen - Haus-Labor, Ultraschall - Chirurgie u. Intensivstation. Allergiediagnostik u.-Therapie, Homöopathie, Energetik: Bioresonanz - Magnetfeld **TIERKLINIK KELLER**, Neusiedl am See, Kellergasse 52. Tel: **02167-20052**, Mo bis Fr: 8.30 - 18.30 Sa: 9.00 - 11.00, So: 10.00 - 12.00, NOTRUF 24 h, www.tierklinik-keller.at

>> Übersiedlungen

Mache **Übersiedlungen - Räumungen - Entrümpelungen**. ☎ 0676-4270474

>> Verschiedenes

Aluminiumregale zu verschenken. Selbstabbau, sind nur gesteckt. B 75 cm, H 146 cm, T 30 cm, grau, 3 Stk., und 2 Stk. in weiß, B 74 cm, H 150 cm, T 30 cm. ☎ 0650-2314074



FACHGESCHÄFT FÜR MOTORENÖLE & SPEZIALAD-DITIVE Motorservice & Ölwechsel Fachhandel seit 2007 Mo-Fr: 9-12 u. 15-17 Uhr Do: 9-12 Uhr **WALTER UMATHEM** Hintere Zeile 5-7, 7132 Frauenkirchen ☎ 0699/13402902 www.umathum.co.at



"Ihr täglicher Urlaub zuhause"

Schwimmbecken, Whirlpools, Pumpen- Brunnen- und Beregnungsanlagen, Infrarotkabinen. Qualitativ hochwertige Produkte, Persönliche Fachberatung. Profitieren Sie von vielen Angeboten! Seit über **40 Jahren**: unsere Erfahrung ist Ihr Vorteil!!

RÖDER - WASSER ERLEBEN

Schwemmeggasse 9, 7122 Gols **02173/21336** info@roeder-gols.at www.roeder-gols.at

>> Wintergärten



HAAS Metallbau GmbH: Ihr Spezialist für Wintergärten

Kontakt: Haas Metallbau GmbH 7423 Pinkafeld, Wirtschaftspark West 5 ☎ 03357-427 04 office@haasmetallbau.at www.haasmetallbau.at

Die kostengünstige und verlässliche Werbung

Auto & Zubehör

DIVERSE

>> KFZ-Reparatur



Sie lieben Ihr Auto? Wir machen **"IHN"** wieder fit!

Reparaturen, Karosserie- und Lackservice, Herstellergarantiearbeiten.

KFZ MEISTERBETRIEB - SERVICE RUND UM IHR AUTO **AUTOHAUS LAMSTER / FRAUENKIRCHEN**

Autorisierter Partner von Ford, SEAT und NISSAN **02172 / 2588** verkauf@lamster.at www.lamster.at

BESTELLSCH E I N

Für eine
Wortanzeige
Woche/n lang (von DO bis MI)

- ☐ **RINGSCHALTUNG** (Für alle 6 Ausgaben GRATIS!)
Achtung! Bei Erotik-Anzeigen doppelter Wortpreis!
- ☐ **WORTANZEIGE auf Rechnung:**
 Rechnung wird zugeschickt; für Firmen und bei laufenden Einkünften wie Vermietung, Nachhilfe, Musikgruppen etc.
pro Wort: € 0,89
fett: € 1,78
 (Preise pro Ausgabe / exkl. Steuern)
- ☐ **Private Wortanzeige:**
 Geldbetrag bitte im Kuvert mit-schicken oder per Bankeinzug; zum Beispiel einmaliger Verkauf des KFZ, von Kinderartikeln etc. Bitte beachten: bei mehr als 20 Wörtern muss der doppelte Preis berechnet werden!

IN DEN AUSGABEN
DER PANNONISCHEN

- ☐
- Eisenstadt (14 täglich)
-
- ☐
- Mattersburg (14 täglich)
-
- ☐
- Neusiedl/See (14 täglich)
-
- ☐
- Oberpullendorf (14 täglich)
-
- ☐
- Oberwart (14 täglich)
-
- ☐
- Güssing/Jennersdorf (14 täglich)

AKTION bis
Ende Dezember 2014:
Fotoglückwünsche
GRATIS

Annahmeschluss: Freitag, 8.30 Uhr

NICHT VERGESSEN: Private Wortanzeigen sind einmalige Verkäufe z.B. des eigenen KFZ, von Möbelstücken, von Kinder- und Sportartikeln etc. Werden dagegen durch eine Kleinanzeige regelmäßige Einkünfte erzielt, wie z.B. durch Vermietung, Nachhilfe, Musikgruppen etc., fällt dies unter geschäftliche Wortanzeigen auf Rechnung!

Bitte in BLOCKSCHRIFT und vollständig ausfüllen!

.....

.....

.....

Gewünschte Rubrik

Name

Straße PLZ/Ort

Tel.

E-Mail

Unterschrift

☐ Geld liegt bei

☐ BANKEINZUG: IBAN: BIC:

Bestellschein bitte ausschneiden und mit entsprechendem Geldbetrag in einem frankierten Briefumschlag einsenden an: **Pannonische**, Hauptstraße 22a, 7000 Eisenstadt, Tel.: 02682 / 67 607

(Bei Bankeinzug auch Bestellung per E-Mail: wortanzeigen@pannonische.at, Fax: 02682 / 67 607-10 oder Tel. 02682 / 67 607-20 möglich)



ALLE
PRIVATEN
WORTANZEIGEN
GRATIS

PREISVERZEICHNIS

Pro Ausgabe für eine private Wortanzeige bis max. 20 Wörter (Der angekreuzte Betrag wird mit der Anzahl der angekreuzten Ausgaben multipliziert = **GESAMTPREIS**)

- ☐ **NORMALDRUCK**

GRATIS
- ☐ **FETTD RUCK**

€ 10
- ☐ **FOTO** Aufpreis
 pro Ausgabe, zuzügl. Textkosten

€ 10
- ☐ **FOTO-GLÜCKWÜNSCHE**

GRATIS
- ☐ **CHI FFRE-ANZEIGEN**

€ 10
- Originalfoto im Farbdruck
- Unabhängig von der Anzahl der Ausgaben wird **zusätzlich** zu den Textkosten eine einmalige Gebühr von € 10 verrechnet

DIVERSE

>> KFZ-Zubehör

SAAB Cabrio 9003 - **WIND-SCHOT** zu verkaufen! 4 Winterreifen samt Felgen 195/60/R/15, Michelin. ☎ 0676-89881122

KFZ-VERKAUF

>> BMW



BMW 318d Österreich Paket, Diesel, 143 PS, EZ 05/2008, 96.000 km, Auto Start Stop, Tempomat, Einparkhilfe hinten, Ablagenpaket, Bluetooth-Schnittstelle, Teil-Leder, Außenspiegel elektrisch. Preis: € 14.900,-. **AUTOHAUS SCHWARZ, 7123 Mönchhof, Betriebsgebiet Nord 4, ☎ 02173-80060, www.autohausschwarz.at**

>> Citroen

Verkaufe **Citroen C5**, BJ 2008, 110 PS, Diesel, silber, 70.000 km, € 4.600,-. ☎ 0664-9499411

>> Fiat



Fiat Grande Punto 1.4 16V Starjet Sport, Benzin, 95 PS, EZ 09/2007, 62.000 km, Klima, Radiofernbedienung am Lenkrad, Sportfahrwerk und verchromte Auspuffblende, Sportsitze orange/schwarz. Preis: € 6.990,-. **AUTOHAUS SCHWARZ, 7123 Mönchhof, Betriebsgebiet Nord 4, ☎ 02173/80060, www.autohausschwarz.at**

Die Anzeige
Ihr kostengünstiger und
verlässlicher Helfer im Wettbewerb

>> Ford

Ford **Focus** 1,6 TDCI, Bj. 2011, 68.000 km, 116 PS, rot-metallic, viele Extras, VB: € 11.900,- oder Leasingübernahme. ☎ 0676-3669425

>> Porsche

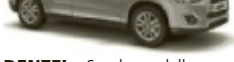
Porsche **Boxster**, 220 PS, schwarz, EZ 12/2000, 100.000 km, Klimaautomatik, Radio/CD, Xenon, Leder, Sitzheizung, 18 Zoll, PSM. Topzustand, VP: € 14.990,-. ☎ 0664/1143411

>> Hyundai



DENZEL - Sondermodell, **Hyundai i30**, um € 80,- **pro Monat oder ab € 15.900,-**, Preisvorteil € 3.730,-, inkl. Alarmanlage, Klimaautomatik, Leichtmetallräder, Tempomat, Bluetooth, Sitzheizung, Einparkhilfe, uvm. ☎ **02682-67377**, www.denzel.at

>> Mitsubishi



DENZEL - Sondermodell, **Mitsubishi ASX** 1,8 L Diesel 2WD 116 PS, **ab € 19.990,-** inkl. Navigation, Rückfahrkamera, Klimaautomatik, Tempomat, Einparkhilfe, Leichtmetall-felgen, uvm. ☎ **02682/67377-0** www.denzel.at

Die Anzeige
die an jeden
Haushalt geht

>> Volvo



DENZEL - Sondermodell, **Volvo V70** D3 Kinetic, ab € **34.978,-**, Preisvorteil € 8.286,- inkl. Audiopaket "High-Performance-Multimedia" inkl. Bluetooth, Einparkhilfe hinten, RTI Navigationssystem, mit Volvo NavCare, Metallic-Lackierung, uvm. ☎ **02682/ 67 377-0**, www.denzel.at



Volvo C30 1.6 Kinetic Coupe, schwarz metallic, Gargengepfl egt, EZL 02/2009, Alufelgen, KM 47.000, HB 74kW, 101 PS, Benzin, 4 Sitzplätze, Schaltge-briebe, € 8.900,-. ☎ 0664-6622960

ZWEIRAD

>> Motorräder Verkauf

Derbi Senda R/SM, Bj. 2008, neue Reifen, Pickler bis April 2015, technisch 1a, ca. 13.000 km, Preis: € 1100,-. ☎ 0664-1140311

Verkaufe **Derbi Senda** DRD X-TREME R, Km-Stand: 1900, Erstzulassung: 09.2011, 2 kW, 50 ccm, 1 Zylinder, Farbe: schwarz, mit Picklerl, Preis: € 1700,-, Tel: 0650-6044919

Fotoanzeigen

Wir bitten unsere Leser dringend bei Fotoglückwünschen zu beachten, dass zusätzlich zu Text und Foto immer ein frankiertes Rückkuvert beigelegt werden muss, damit das Foto wieder zurückgeschickt werden kann!

Impressum

REDAKTION MATTERSBURG
Hauptstraße 22a, 7000 Eisenstadt
Tel.: 02682 / 67607
Fax: 02682 / 67607-10
E-Mail: mattersburg@pannonische.at

Redaktion:
Sonja Plank-Wiesbauer, Irene Knechtel, Annemarie Prinz (Gewinnspiele)
Kundenbetreuung:
Claudia Brunner, Katja Weinbacher
Producing:
Hannes Biechl, Sophia Czanzy-Bonomo, Kathrin Preisinger
Sekretariat:
Martina Windisch, Anna Gratzner

Auflage Mattersburg: 18.023

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM
Medieninhaber:
TIPS Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz
Tel.: 0732 / 78 95-290

Erscheinungsweise:
14-täglich
Geschäftsführer und Chefredakteur: Josef Gruber
Verkaufsleitung:
Günther Huber
Landes-Key-Account:
Wilhelm Böhm, 0676 / 321 08 38
Verkaufsinendienst:
Judith Gornik, Manuela Muhr
Marketingleitung:
Moritz Walcherberger
Redaktionsleitung:
Mag. (FH) Christoph Breitenfelder
Produktions- & Sekretariatsleitung:
Marion Christandl
Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.pannonische.at/seiten/8-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 29 Tips-Ausgaben: 947.651

Immobilien

Ziegelhaus mit Dämmschutz privat zu verkaufen in Loretto, ca. 400 m² Grund. Wfl ca. 65 m², Küche, WZ, SZ, Essraum, Bad, VR, Parkettböden, Wintergarten, Terrasse, Dachboden ist ausbaubar. Haus nicht belastet, 3 Wasserleitungen, schöne Aussicht bis Wien. Holzhaus mit ca. 23 m² auch auf dem Grund. ☎ 0664-9320061, ab 18:00 Uhr

» Immobilien

Eisenstadt: Gloriette, interessantes 195 m² **Einfamilienhaus**, Vollkeller, Baujahr 1955, 850 m² Grund, 4 Schlafzimmer, interessanter Grundriss. www.gt-invest.at, ☎ 0664-311 42 02

» Ferienobjekte



NOTVERKAUF!
€ 140.000,- anstatt € 200.000,- Exklusive Ferien-Villa an der türkischen Riviera Nähe Alanya. Lage direkt am Meer! Privates Ferienhaus für 6 Personen inklusive Privat-Sandstrand und gepflegte Gartenanlage mit Privatliegen. Besichtigung jederzeit möglich! Infos: ☎ 0664-864 33 11

VERMIETUNG

» Wohnungen

Eisenstadt Zentrum, leicht renovierungsbedürftige 100 m² **Wohnung**, 2 Schlafzimmer, nur € 565,- inkl. BK. www.gt-invest.at, ☎ 0664-311 42 02

Oberpullendorf: Exklusive 200 m² **Wohnung** mit 45 m² Dachterrasse, teilmöbliert, ohne Ablöse, 4.000,- € Kautions, in ruhiger Lage am Stadtrand zu vermieten. Anfragen unter ☎ 0664-1448332 .

Jobbörse

STELLENGESUCHE

» Nebenjobs

Mache **Renovierungs- und Trockenlegungsarbeiten**. ☎ 0676-4270474

» Pflegepersonal

Altenpflegerin (24 Stunden) mit Referenz, sucht Arbeit im Burgenland, Wien oder Graz. ☎ 0043 664-2786527, 0043 676-3024594

regional
jobs.at

VERKAUF

» Häuser

7537 Neuberg, Haus, 1600 m² Grundfläche, Bj. 1980, 4 Zimmer, Ruhelage, möbliert, HWB = 160, VB € 59.000,-. ☎ 0664/588 48 11

Donnerskirchen, schönes, gepflegtes, 130 m² **Familienhaus**, Vollkeller, Sauna, Ölzentral, Garage, 760 m² Südgrund, herrlicher Fernblick, **günstig**. www.gt-invest.at, ☎ 0664-311 42 02

Privat: **Wochenendhaus**, Hochschwabgebiet, neuwertig, möbliert, unterkellert, Garten 735 m², überdachter Grillplatz, Kinderspielplatz am Bach, Wald ca. 1.600 m², HB in Arbeit, etwas renovierungsbedürftig. VB € 75.000,-. ☎ 0664-12 70 564

Fotoanzeigen

Wir bitten unsere Leser dringend bei Fotoglückwünschen zu beachten, dass zusätzlich zu Text und Foto immer ein frankiertes Rückkuvert beigelegt werden muss, damit das Foto wieder zurückgeschickt werden kann!

» Grundstücke

Sopron, 1450 m² **Bau- und Wirtschaftsgrund** aufgeschlossen zu verkaufen. Tel.: 0036 / 205 592 912

6 x im Burgenland

Pannonische
Tipstotal.
regional.Auch als
ePaper
auf

www.pannonische.at

Pannonische
Tipstotal.
regional.

meine Zukunft

Die Pannonische sucht
für die Geschäftsstelle
Eisenstadt einen

Redakteur (m/w, 20 Stunden/Woche)

Sie sind überdurchschnittlich leistungsbereit, teamfähig und gewandt im Umgang mit Menschen, verfügen über gute Allgemeinbildung und haben Erfahrung im redaktionellen Bereich.

Es erwartet Sie eine vielseitige Redaktionstätigkeit und ein hohes Maß an Eigenverantwortung. Sie werden selbstständig aus der Region berichten und haben so die Möglichkeit der Informationsgestaltung in Ihrer Heimatregion.

Für diese Tätigkeit (auf Basis freier Dienstnehmer) ist ein jährliches Honorar von 10.080 Euro brutto vorgesehen.

Bewerbungsunterlagen mit Foto bitte an:

Pannonische, Mag. (FH) Christoph Breitenfelder, Hauptstraße 22a, 7000 Eisenstadt;
E-Mail: c.breitenfelder@pannonische.at

Fußball-SPIELPLAN

19./20. u. 21. September

Erste Liga

SV Mattersburg - SV Horn Fr. 20.30

Regionalliga Ost

Mattersburg Amat. - SK Rapid II Sa. 16.30

BVZ Burgenlandliga

Oberwart - Marz Fr. 19.30
Forchtenstein - Jennersdorf Sa. 18.00

2. Liga Mitte

Sigleß - Schattendorf Fr. 19.30
Neudörf - Hirm Fr. 19.30
SV 7023 Z-S-P - Lockenhaus Sa. 16.00
Neutal - Antau Sa. 16.00
Wiesen - Ritzing 1b Sa. 18.00
Pilgersdorf - Rohrbach Sa. 19.00
Draßburg - Bad Sauerbrunn So. 16.00

1. Klasse Mitte

Oberpetersdorf - Siegraben Fr. 19.30
Kroatisch Minihof - Loipersbach Sa. 16.00

2. Klasse Mitte

Lutzmannsburg - Pöttching Fr. 20.00

26./27. u. 28. September

Erste Liga

SV Mattersburg - TSV Hartberg Fr. 18.30

Regionalliga Ost

Schwechat SV - Mattersburg Amat. Fr. 19.30

BVZ Burgenlandliga

Marz - St. Margarethen Fr. 19.30
Purbach am See - Forchtenstein Fr. 19.30
Draßburg - Oberwart Sa. 18.00

2. Liga Mitte

Rohrbach - Neutal Fr. 19.30
Bad Sauerbrunn - Sigleß Sa. 15.00
Hirm - Draßmarkt Sa. 16.00
Schattendorf - SV 7023 Z-S-P Sa. 18.00
Lockenhaus - Wiesen Sa. 18.00
Antau - Neudörf Sa. 18.00

1. Klasse Mitte

Loipersbach - Tschurndorf Fr. 19.30
Siegraben - Kaisersdorf So. 15.00

2. Klasse Mitte

Pöttching - Piringsdorf So. 15.00

FUSSBALL

Der SVM verliert 3:6

MATTERSBURG. Nach der Länderspielpause empfing der SV BauWelt Koch Mattersburg zum Abschluss des ersten Saisonviertels in der 9. Runde der „Sky go“ – Ersten Liga im Pappelstadion den FC Liefering. In einem intensiven Spiel führte der SVM zwar früh mit 3:0, musste sich letztlich den groß aufspielenden Gästen aber mit 3:6 geschlagen geben. Zudem sah Alois Höller in der Schlussphase eine Rote Karte, womit der SVM die letzten zwanzig Minuten mit einem Mann weniger agieren musste. (Das Spiel gegen FC Wacker Innsbruck fand am Dienstag nach Redaktionsschluss statt.) ■



Der SVM traf auf den FC Liefering.

Foto: www.svm.at

ERSTE LIGA

Tabelle

1. FC Liefering	9	7	1	1	23:11	22
2. LASK	9	6	1	2	14:5	19
3. SV Mattersburg	9	5	2	2	19:9	17
4. FC Wacker Innsbruck	9	5	1	3	11:6	16
5. Kapfenberger SV 1919	9	2	5	2	15:13	11
6. SKN St. Pölten	9	3	2	4	10:12	11
7. Floridsdorfer AC	9	2	3	4	10:16	9
8. SC Austria Lustenau	9	2	2	5	10:12	8
9. SV Horn	9	2	2	5	6:14	8
10. TSV Egger Glas Hartberg	9	1	1	7	4:24	4

Mattersburg - Liefering 3:6
Lustenau - Kapfenberg 1:3
Horn - Innsbruck 0:3
Hartberg - St. Pölten 1:0
LASK - FAC 5:1

Nächste Runde

15.09.14	FAC - Lustenau	18.30 Uhr
16.09.14	Innsbruck - Mattersburg	18.30 Uhr
16.09.14	Horn - St. Pölten	18.30 Uhr
16.09.14	Kapfenberg - LASK	18.30 Uhr
16.09.14	Liefering - Hartberg	18.30 Uhr

2. LIGA MITTE

Antau - Pilgersdorf	abgesagt
Hirm - Neutal	1:1 (0:1)
Lackenbach - Wiesen	4:0 (2:0)
Lockenhaus - Sigleß	abgesagt
Neudörf - Draßmarkt	abgesagt
Ritzing 1b - SV 7023 Z-S-P	Nichtantreten
Rohrbach - Oberpullendorf	abgesagt
Schattendorf - Bad Sauerbrunn	abgesagt

1. Draßmarkt	6	6	0	0	17	5	18
2. Sigleß	6	5	1	0	18	5	16
3. Wiesen	7	5	0	2	19	11	15
4. Bad Sauerbrunn	6	4	1	1	16	8	13
5. Lackenbach	7	4	0	3	12	12	12
6. SV 7023 Z-S-P	6	3	2	1	14	9	11
7. Oberpullendorf	6	3	1	2	16	7	10
8. Neudörf	6	3	1	2	17	14	10
9. Pilgersdorf	6	3	0	3	16	13	9
10. Schattendorf	6	2	2	2	12	9	8
11. Lockenhaus	6	2	2	2	9	13	8
12. Rohrbach	6	1	1	4	5	12	4
13. Hirm	7	0	3	4	6	15	3
14. Neutal	7	0	2	5	6	26	2
15. Antau	6	0	1	5	8	20	1
16. Ritzing 1b	6	0	1	5	5	17	1

REGIONALLIGA OST

Donaufeld-Fach - Mattersburg Amat.	2:3	(0:3)
FK Austria Wien A. - Amstetten SKU	2:2	(0:2)
Neusiedl am See - Vienna	0:0	(0:0)
Ritzing - Parndorf	1:1	(0:0)
SK Rapid II - Schwechat SV	1:0	(0:0)
Sollnau - Neuberg	2:2	(1:0)
Stegersbach - Admira Juniors	3:1	(2:0)

1. Parndorf	7	5	1	1	15	4	16
2. Neusiedl am See	7	4	2	1	15	7	14
3. Ritzing	7	4	2	1	13	8	14
4. Sollenau	7	3	3	1	11	12	12
5. Wiener SK	6	3	2	1	15	10	11
6. Amstetten SKU	7	2	5	0	14	10	11
7. FK Austria Wien A.	7	3	2	2	14	11	11
8. Vienna	7	2	5	0	5	2	11
9. Stegersbach	7	2	3	2	7	7	9
10. Donaufeld-Fach	7	2	1	4	11	14	7
11. Schwechat SV	7	2	1	4	3	7	7
12. SKN Juniors	6	2	0	4	6	8	6
13. Mattersburg Amat.	7	2	0	5	9	14	6
14. Admira Juniors	7	1	3	3	5	10	6
15. SK Rapid II	7	1	2	4	8	12	5
16. Neuberg	7	0	2	5	5	20	2

1. KLASSE MITTE

Kobersdorf - Tschurndorf	abgesagt
Kroatisch Geresdorf - Oberpetersdorf	2:4 (1:1)
Loipersbach - Kaisersdorf	0:0 (0:0)
Markt Sankt Martin - Stob	abgesagt
Neckenmarkt - Kroatisch Minihof	3:1 (1:1)
Nikitsch - Steinberg	1:0 (1:0)
Siegraben - Weppersdorf	0:5 (0:2)

1. Weppersdorf	7	5	0	2	23	7	15
2. Kaisersdorf	6	4	2	0	15	3	14
3. Nikitsch	6	4	2	0	13	7	14
4. Kobersdorf	6	4	1	1	17	8	13
5. Steinberg	7	4	0	3	10	7	12
6. Loipersbach	7	3	2	2	11	6	11
7. Unterfrauenhaid	6	3	1	2	14	13	10
8. Neckenmarkt	7	3	0	4	16	19	9
9. Oberpetersdorf	7	1	5	1	18	21	8
10. Stob	6	2	2	2	10	13	8
11. Siegraben	6	1	2	3	8	17	5
12. Kroatisch Minihof	6	1	1	4	11	17	4
13. Markt Sankt Martin	5	1	0	4	7	14	3
14. Tschurndorf	5	0	2	3	8	15	2
15. Kroatisch Geresdorf	7	0	2	5	9	23	2

BURGENLANDLIGA

Deutschkreutz - Forchtenstein	1:0	(0:0)
Jennersdorf - Horitschon	0:0	(0:0)
Marz - Draßburg	abgesagt	
Parndorf 1b - Wimpassing	2:1	(0:0)
Pinkafeld - Klingenbach	3:0	(2:0)
Purbach am See - Sankt Margarethen	1:3	(0:1)
St. Georgen - Oberwart	0:1	(0:1)

1. Draßburg	6	5	0	1	13	4	15
2. Horitschon	7	4	2	1	9	5	14
3. Parndorf 1b	7	4	1	2	14	10	13
4. Oberwart	7	3	2	2	7	5	11
5. Deutschkreutz	7	3	2	2	8	11	11
6. Pinkafeld	7	3	1	3	12	9	10
7. Jennersdorf	7	3	1	3	10	11	10
8. Eberau	5	2	2	1	10	5	8
9. Purbach am See	6	2	1	3	10	9	7
10. Sankt Margarethen	6	1	4	1	10	10	7
11. Klingenbach	6	2	1	3	10	14	7
12. Forchtenstein	6	2	0	4	8	15	6
13. Wimpassing	6	1	2	3	9	12	5
14. Marz	5	1	1	3	8	13	4
15. St. Georgen	6	1	0	5	5	10	3

2. KLASSE MITTE

Dörf - SVO bet-at-home.com	abgesagt
Frankenau - Mannersdorf	abgesagt
Großwarasdorf - Raiding	abgesagt
Pöttching - Unterpullendorf	abgesagt
Rattersdorf - Piringsdorf	3:1 (2:0)
Unterrabnitz - Lutzmannsburg	abgesagt

1. Dörf	6	5	1	0	12	3	16
2. Großwarasdorf	6	4	1	1	17	7	13
3. Rattersdorf	6	4	1	1	15	6	13
4. SV Oberloisdorf	5	4	0	1	13	6	12
5. Unterrabnitz	5	3	0	2	16	13	9
6. Lutzmannsburg	6	2	2	2	9	10	8
7. Unterpullendorf	6	2	1	3	16	10	7
8. Piringsdorf	7	2	1	4	9	18	7
9. Bad Sauerbrunn II	6	1	3	2	14	11	6
10. Mannersdorf	5	1	1	3	10	12	4
11. Pöttching	5	1	1	3	7	15	4
12. Raiding	5	1	0	4	6	17	3
13. Frankenau	6	1	0	5	11	27	3



TENNIS

BTV-Jugend-Landesmeisterschaft: Die Topgesetzten taten sich schwer

NEUDÖRFL. Im Tennis Center Habeler & Knotzer in Neudörfel kämpfte die Jugend um die Landestitel.

Auffallend dabei war, dass sich mit dem Eisenstädter Michael Frank nur ein Spieler durchsetzen konnte, welcher die Setzliste anführte. Im U14-Finale hatte er mit dem Ruster Laurenz Leidinger, mit dem er den U16-Doppelbewerb gewann, beim 6:4 und 6:4-Erfolg allerdings hart zu kämpfen.

Im U12-Bewerb feierte Oliver Wild (TC Neufeld) einen verdienten Sieg. Die Nummer drei des Turniers besiegte im Turnierverlauf den topgesetzten Julian



Jugend-Landesmeisterschaft in Neudörfel: bei der Siegerehrung

Schicker (6:2, 7:5) und die Nummer zwei Philipp Steinprecher (6:2, 6:1) ehe er den Siegerpokal entgegennehmen durfte.

Bei den U16-jährigen setzte sich Stefan Gartner (TC Illmitz) durch. Gartner eliminierte im Semifinale den Mittelburgenländer

Tobias Pürer in einer packenden Partie mit 6:4 und 6:4. Im anschließenden Finale hatte der Osliper Lukas Lippl dem druckvollen Spiel Gartners nicht viel entgegenzusetzen.

Bei den Mädchen wurde lediglich der U12-Bewerb ausgetra-

gen. Die ungesetzte Anna Pürer (Jahrgang 2004) ließ ihrer teils um zwei Jahre älteren Konkurrenz nur wenige Chancen und siegte ohne Satzverlust. Den U12-Doppelbewerb gewannen der Zurndorfer Julian Schicker und der Ruster Simon Zehentner im Match-Tiebreak mit 10:5.

Neben den Siegern durfte sich auch der Veranstalter freuen. „Ein gutes Nennergebnis und durchwegs gutes Niveau“, berichtet Turnierleiter Peter Teuschl. Stolz ist man auch auf die Tatsache, dass die BTV-Jugend-Landesmeisterschaften in Neudörfel mit knapp 60 Nennungen beinahe so groß waren, wie jene im deutlich größeren Nachbarbundesland Niederösterreich. ■

BASKETBALL

Mattersburg Rocks: Große Gegner für erste Tests in neuer Spielsaison

MATTERSBURG. Der Zweitligameister aus Mattersburg startete die Riege der Vorbereitungsspiele für die kommende Saison.

Der BKM lud sich im Rahmen des Trainingscamps im Landessportzentrum VIVA in Steinbrunn zwei große Kaliber ein: UBC magnofit Güssing und den BC Zepter Vienna. Zwei klare Niederlagen (49:84 gegen den aktuellen ABL-Meister aus dem Burgenland, 38:75 gegen den ABL-Meister aus 2013) waren nicht beunruhigend: „Für die wenigen Trainingseinheiten bisher, war die Leistung in Ordnung“, so Coach Mike Coffin, es sei



David Jandl (Rocks) (r.) gegen Stepjan Stazic (BC Zepter Vienna) Foto: Eva Reichel

aber noch „viel Arbeit zu tun“. Gegen Güssing (ohne österreichische Teamspieler angetreten) funktionierte die Offensive über Strecken bereits recht ordentlich, Probleme bereiteten aber unter dem Korb die beiden Le-

gionäre Marcus Heard und Travis Taylor, die der BKM nicht in den Griff bekam. Zudem machten die Außenspieler der Ritter mit aggressiver Verteidigung Mattersburg das Leben schwer. Youngster Jakob Sauer setzte

mit sieben Punkten ein starkes Ausrufezeichen. Zum Abschluss des Trainingslagers gab es einen Vergleich mit dem BC Zepter Vienna. Wien zeigte sich bereits in bester Form und kontrollierte besonders in der ersten Halbzeit das Geschehen. Im zweiten Abschnitt hielten die Rocks dann besser mit und konnten über weite Strecken die Partie offen halten.

Im dritten Testspiel trafen die Rocks dann auf einen weiteren Erstligisten. MMCITE Brno hieß der Gegner diesmal – und auch diese Partie ging mit 55:81 verloren. „Brunn ist ein gutes Team, hat verdient gewonnen“, berichtete Coach Mike Coffin, der bei seiner Truppe noch genügend Arbeit sah. ■

TABELLENFÜHRER

WAC-Coach Didi Kühbauer: ein Emotionstrainer als Taktikfuchs

WOLFSBERG/MATTERSBURG.

Mattersburg-Urgestein Didi Kühbauer versetzt halb Kärnten in Ekstase. Als Chefcoach führte er den WAC an die Tabellenspitze der Bundesliga. Und bewies, dass der oft zitierte „Emotionstrainer“ auch als Taktikfuchs zu brillieren weiß.

von MICHAEL FALLY

Abpfiff! Die Emotionen schäumen über. Didi Kühbauer bringt seinen Dauergrinsen nicht aus dem Gesicht, könnte die ganze Welt abbusseln, klatscht mit seinem Trainerteam euphorisch ab. Sein WAC hat soeben den turmhohen Favoriten Salzburg mit 1:0 besiegt und damit Geschichte geschrieben: Erstmals steht ein Kärntner Fußballteam an der Spitze der Bundesliga-Tabelle.

Sieg der Taktik

Das 1:0 gegen Salzburg – ein Sieg der Taktik. Obwohl eine Halbzeit lang nur zu zehnt, machten die Kärntner die Räume extrem eng, gelang es den Salzburgern kaum, „zwischen die Linien“ zu gelangen und Torchancen zu kreieren. Die Torfabrik aus der Mozartstadt



Erfolgreich. Kühbauer erlebt mit dem WAC derzeit ein historisches Hoch. Foto: Fally

– gegen den WAC auf Betriebsurlaub. WAC-Trainer Didi Kühbauer

strahlt nach dem Spiel. „Ich freue mich, dass der Kühbauer, der immer als Emotionstrainer dargestellt wird, offenbar auch versteht, wie Taktik funktioniert“, erklärt er mit dezent süffisanten Unterton.

Erfolgsstory

Kühbauer und der WAC, das scheint eine Erfolgsstory. Sieben von acht Spielen wurden in der laufenden Saison gewonnen. Und die Spieler scheinen für ihren Trainer durchs Feuer zu gehen. Beim Besuch der Pannonischen in Wolfsberg ist Didi in seinem Element. Er gibt klare Anweisungen an seine Spieler, garniert sie immer wieder mit flotten Sprü-

chen, spielt beim Trainingsmatch selbst mit, gestikuliert, dirigiert und mault bisweilen. Fast wie in seinen besten Zeiten als Spieler. Mit Edelzangler Jaccobio parliert er sogar Spanisch, um eine Wuchtel ist Didi freilich nie verlegen.

Keine Modeerscheinungen

Kühbauer spricht Klartext. Bizarre Wortkreationen wie „aktives Gegenpressing“, „gegen den Ball arbeiten“ oder „die letzte Zone“ fehlen in seinem Wortschatz. „Das wird man von mir nie hören“, erklärt er: „Ich weiß genau, wie ich mit meinen Spielern zu sprechen habe. Und ich muss nicht alles nachsagen, was irgendjemand erfunden hat. Wichtig ist, dass mich meine Spieler verstehen.“ Das tun sie offenbar. Das erste Meisterschaftsviertel ist fast passé und der WAC hat sich an der Spitze etabliert. Praktisch alle großen Teams wurden paniert.

Keine Träume

Vom Erreichen eines Europacupplatzes oder gar vom Titel will Kühbauer nichts hören. „In so einer frühen Phase der Saison bringt das nichts. Wir freuen uns, dass wir gut drauf sind, aber ich weiß auch, dass wir nicht immer erfolgreich spielen werden. Wir werden schon auch noch Spiele verlieren, da brauchen wir uns nichts vorzumachen, das ist ganz klar.“

Psychologe

Zumindest aber hat Psychologe Kühbauer einen Plan in der Schublade, wie er seine Burschen nach Niederlagen beziehungsweise Misserfolgen wieder aufbaut. „Es klingt banal: Wir reden einfach nicht mehr drüber.“ Bis jetzt scheint die Strategie aufzugehen. ■



Kühbauer: „Ich weiß, wie ich mit meinen Spielern zu reden habe.“

Foto: Fally

BMW 2 COUPÉ

Der 2er BMW - Ein Herz und eine Niere

Auf der Suche nach der Kernkompetenz von BMW landet man unweigerlich beim 2er Coupé. Heckantrieb, sportliches Interieur und Exterieur, porentiefes Premium und eine Preislaterne die man irgendwie noch derreißen mag. Schön auch dass in diesem emotionalen Zentrum der Diesel volle Akzeptanz erfährt. Früher in einem Coupé geächtet erfreut heute das satte Drehmoment der 184 PS starken Variante des 2,0 Liter Common-Railers samt 8-Gang-Automatik. Diese Antriebskombo meistert jede Situation mit einer fast präpotenten Lässigkeit - in 7,1 Sekunden auf 100 km/h, bei Bedarf 230 km/h schnell und trotzdem mit hohem Sparpotential.

Das 2er Coupé war ja mal ein 1er, ist jetzt ein wenig gewachsen, wurde dabei aber gleich-



Foto: Fahrfreude.cc

Heckantrieb, sportliches Interieur und Exterieur - der BMW 220d Coupé

zeitig breiter. Folgerichtig wird mehr Platz für Insassen und Gepäck geboten, unabhängig davon bleibt der BMW

ein Dynamiker im Maßanzug. In der „Sport Line“ sorgen Sport-sitze, Sportlenkrad oder der Sport+-Modus des Fahrerlebnis-

schalters für fahraktive Höhepunkte, Landstraßen werden so zur sportiven Genußmeile.

Ausstattung mit dem Extra

Als 220d mit Automatik und Österreich-Paket Plus steht der Münchner mit EUR 36.980,00 in der Preisliste. Xenon, Park-Distance-Control oder ein kamerabasiertes Fahrerassistenzsystem sind dann zwar an Bord, doch ewig lockt die Liste der Extras, ein Navi mit iDrive-Bedienung wäre zum Beispiel unsere erste Wahl. Der gesamte Fahrbericht unter: www.fahrfreude.cc. ■



DER BMW 220D AUTOMATIK COUPÉ

Daten:

Motor: 4-Zylinder TwinTurbo
Common-Railer
Hubraum: 1.995 ccm
Leistung: 184 PS bei 4000 U/min

Max. Drehmoment: 380 Nm bei 1750 U/min
Testverbrauch: 5,7 Liter
Vmax: 230 km/h
0 auf 100 km/h: 7,1 Sek.



SIMPLY CLEVER

ŠKODA



FÜR WAHRE INDIVIDUALISTEN



Der neue ŠKODA Octavia Scout

Sie lieben es, auf Entdeckungsreise zu gehen?
Testen Sie den neuen Octavia Scout bei uns:

Freitag, 19. September 2014
Samstag, 20. September 2014

Details bei uns. Symbolfoto. Stand 09/2014

ŠKODA BAUER

7000 Eisenstadt
Industriestraße 21
Tel. 02682/64452
www.autohausbauer.at

Verbrauch: 5,1-6,9 l/100 km.
CO₂-Emission: 129-158 g/km.

ÖAMTC

Fahrtaktiktraining

Mit dem Wissen von Spezialisten des Bundesministeriums für Inneres (BMI) haben ÖAMTC Fahrtechnik-Experten ein spezielles Training entwickelt, in dem man fahraktiv übt, wie man sich vor unerwünschten Situationen im Straßenverkehr schützen kann. „Ich freue mich, dass wir unsere

Erfahrungen zur Entwicklung dieses neuen Sicherheitsprogramms beisteuern konnten“, erklärte Innenministerin Johanna Mikl-Leitner (ÖVP) anlässlich der Pressepräsentation des Fahrtaktik- und Gefahrenabwehr-Trainings. Weitere Informationen sind unter www.oeamtc.at zu finden. ■



- Ankauf von Gebrauchtwagen auch mit vielen KM – ohne Pickerl und von Totalschaden
- Entsorgung von Schrottautos

+43 664 477 28 28

Auto - Mobil - Export - Transport

SFEIR



7021 DRASSBURG

ÜBERBLICK

ÖAMTC-Pannenhilfe: im Sommer rund 5000 Einsätze im Burgenland

BURGENLAND. Auch wenn der Sommer 2014 eher verregnet und kühl war, hatten die Mitarbeiter von der ÖAMTC-Pannenhilfe in den Monaten Juni, Juli und August wenig Zeit zu verschlafen. „Im Burgenland rückten die Pannenfahrer im Sommer zu rund 5000 Einsätzen aus – das bedeutet im Schnitt rund 54 Einsätze pro Tag“, erklärt Rudolf Leeb, ÖAMTC-Regionalleiter der burgenländischen Stützpunkte. „Das im Vergleich zum Vorjahr schlechtere Wetter hat demnach keine großen Auswirkungen auf das Einsatzaufkommen gehabt.“

Die Pannennursachen

Der häufigste Grund, im Burgenland die ÖAMTC-Pannenfahrer zu rufen, waren auch im Sommer 2014 wieder Probleme mit der Batterie. „Aufgrund der kühleren Temperaturen hat aber die traditionelle Pannennursache Nummer zwei, nämlich der

Motor beziehungsweise das Motormanagement, aufgeholt und war heuer im Sommer beinahe gleichauf mit den Batteriedeckten“, so Rudolf Leeb. Weitere häufige Pannennursachen waren Schwierigkeiten wie mit dem Starter, Reifenschäden und „Aufsperrdienste“ wegen defekter Schlösser und eingesperrter Autoschlüssel.

Einsatzstärkster Monat im Burgenland war der Juni mit rund 1800 Einsätzen. „Außerdem gelingt es den ÖAMTC-Pannenfahrern in neun von zehn Fällen, ein liegengebliebenes Fahrzeug wieder flott zu machen“, erklärt der ÖAMTC-Regionalleiter. „Die dafür notwendige Zeit liegt im Schnitt bei 18 Minuten – je nach Art der Panne.“

Einsätze nach Bezirk

In Neusiedl/See: 1600, Eisenstadt: 1190, Mattersburg: 600, Oberpullendorf: 440, Ober-

wart: 1000, Güssing: 360. Es ist die Summe der Einsätze je Bezirk in den Monaten Juni, Juli und August 2014 gerundet. Die Wartezeit auf das Eintreffen der ÖAMTC liege im Schnitt bei 30 Minuten.

Aber auch an den ÖAMTC-Stützpunkten hatten die Gelben Engel alle Hände voll zu tun. Denn an den sechs Dienststellen im Burgenland wurde 6180 Mal für Fahrzeuglenker, die es gerade noch zum Stützpunkt geschafft haben, stationäre Pannenhilfe erbracht.

Die meisten davon, nämlich 1850 stationäre Pannenhilfen, am ÖAMTC-Stützpunkt Eisenstadt, gefolgt von Oberwart (1650) und dem Standort Neusiedl/See. „Die Hauptursachen waren ebenfalls Probleme mit dem Starter, gefolgt von elektronischen Fehlern, die durch Warnleuchten am Armaturenbrett angezeigt wurden und mechanische Defekte wie

zum Beispiel gebrochene Federn, ausgeschlagene Gelenke an den Achsen oder kaputte Kühlsysteme“, berichtet ÖAMTC-Regionalleiter Rudolf Leeb.

Einsatzzahlen im Überblick

Österreichweit kam es von Juni bis August zu rund 169.000 Pannenhilfen – im Schnitt mehr als 1800 Einsätze pro Tag. Der Bundesländer-Vergleich zeigt, dass die meisten Einsätze auch im heurigen Sommer in Wien gefahren wurden, wo die ÖAMTC-Pannenfahrer von Juni bis August rund 36.000 Mal ausrücken mussten.

Knapp dahinter folgen die Bundesländer Niederösterreich (31.000), Oberösterreich (25.000), die Steiermark (23.000), Tirol (18.000), Kärnten (14.000), Salzburg (11.000), Vorarlberg (6000) und schließlich das Burgenland mit insgesamt rund 5000 Pannenhilfen. ■



Die häufigste Pannennursache ist ein Problem mit dem Motor beziehungsweise Motormanagement.

Foto: ÖAMTC



TOYOTA

NICHTS IST
UNMÖGLICHGO
FUN
YOURSELFab nur
79,-
Euro
monatl.*AYGO**Jetzt mehr über den neuen Toyota Aygo erfahren: toyota.at/aygo**

*Toyota Aygo 1,0 VVT-i x-play, 3-türig. Fahrzeugpreis (=Gesamtkreditbetrag) ab € 11.400,- inkl. NoVA und MwSt.; Anzahlung € 3.420,-; 48 Monatsraten à € 79,-; Restwert € 4.957,71; variabler Sollzinssatz 2,99% p.a.; effektiver Jahreszinssatz 3,8%. Gesamtbetrag € 12.358,39. Bearbeitungsgebühr € 120,-; Rechtsgeschäftsgebühr € 66,68. Symbolfoto. Normverbrauch kombiniert: 3,8 - 4,2 l/100 km, CO₂-Emissionen: 88 - 97 g/km.

Toyota Stifter

7221 Marz
Bundesstraße 30
Tel: 02626/63053
office@toyota-stifter.at

FÜRSTENSTADL

„Jed's Dirndal kriagt a Herzal“: Oktoberfest in Rohrbach

ROHRBACH. Das traditionelle Oktoberfest in Rohrbach wird heuer im Fürstenstadl mit neuem Dach über die Bühne gehen.

Am 27. September wird der Fürstenstadl in Rohrbach wieder von bayrischem Flair erfüllt. Unter dem Motto „Jed's Dirndal kriagt a Herzal“ bekommt jeder weibliche Besucher ein Lebkuchenherz geschenkt.

Für das leibliche Wohl ist auch ausreichend gesorgt: Es gibt unter anderem Grillhendl, Surschnitzel und Gulaschsuppe. Passend zum Oktoberfest darf natürlich auch das Maß Bier nicht fehlen. Außerdem gibt es wieder die Fla-



Das Oktoberfest findet im Fürstenstadl Rohrbach statt, der ein neues Dach bekommen hat.

scherl- und die Fürstenbar. Für die musikalische Unterhaltung sorgt „Rene's Musik“. Zudem wird eine Verlosung von Reise-Gutscheinen veranstaltet.

Ab 24 Uhr steht wieder ein Shuttle-Service zur Verfügung, der die Besucher nach Hause bringt. Bei Schlechtwetter wird der Stadl geheizt. ■

i OKTOBERFEST

Samstag, 27. September 2014
Fürstenstadl Rohrbach
20 Uhr

KALENDERPRÄSENTATION

Nackte Tatsachen, um Familien mit behinderten Kindern zu helfen

MATTERSBURG. Nacktheit an öffentlichen Orten kann provozieren. Das ist bei einem ganz besonderen Benefizkalender-Projekt sehr wohl auch erwünscht.

von MARTIN REICHHARDT

Zwölf Frauen über 50 haben sich für ein Kalender-Fotoshooting ausgezogen – und das an öffentlichen Orten. Warum sie das getan haben, erklärt Gabriele Schöny aus Neusiedl am See, die auch selbst für die Kamera posierte: „Das Ziel dieses Kalenderprojekts ist die Aufmerksamkeitsgenerierung für ein Problem, das bisher noch nicht als solches aufgezeigt und daher auch nicht



Gabriele Schöny ist eine von zwölf Frauen, die kunstvoll abgelichtet wurden.

erkannt worden ist, nämlich die Situation von – speziell allein pflegenden – Müttern oder Vätern behinderter Kinder, wenn diese

selbst von einer akuten Krankheit betroffen sind. Auf die Unterstützung solcher Familien durch die Bereitstellung eines qualifizierten Personals für Behindertenpflege zu Hause und rund um die Uhr sind alle Bemühungen dieser Aktion ausgerichtet.“ Der Verein „Mirakel“ hat diese Spendenaktion initiiert. Gemeinsam mit dem Verein MOKI und der Caritas will man damit betroffenen Familien helfen.

Zwischen Freiheit und Blöße
Die künstlerische Intention der im Kalender enthaltenen Bilder ist die Darstellung verschiedener Gefühle diesseits und jenseits der Grenze zwischen Freiheit und Blöße. Das Ergebnis zeigt sich

auf manchen Blättern als angenehm zu betrachtende Schönheit, auf anderen wirkt sie aufwühlend, beschämend oder vielleicht sogar empörend.

Großer Benefizabend

Jeder, der jetzt neugierig wurde und das Benefizprojekt zugunsten von Familien mit behinderten Kindern unterstützen möchte, bekommt dazu am 18. September ab 19 Uhr in der Bauernmühle in Mattersburg, Schubertstraße 53, die Gelegenheit. Bei einer Vernissage mit tollem Rahmenprogramm kann der Kalender erstanden werden, und mit der Versteigerung der Originalfotografien sollen weitere Spendengelder gesammelt werden. ■



Läufe in Pötttsching und in Forchtenstein Foto: ROTE NASEN/Jürgen Hammerschmid

ROTE NASEN

Der lustigste Lauf im Jahr

FORCHTENSTEIN/PÖTTSCHING. Der lustigste Lauf des Jahres steht wieder an: der Rote Nasen Lauf. Heuer gibt es zwei im Bezirk Mattersburg.

Heuer wird bereits zum sechsten Mal für ein Lachen im Spital gelaufen, gewalkt, geskatet, gerollt oder spaziert und einmal sogar geschwommen und gerudert, denn einmal mehr ist alles erlaubt und jeder zurückgelegte Kilometer macht noch mehr Clownbesuche bei kranken Menschen möglich. Österreichweit gibt es von Juli bis Oktober über 40 ROTE NASEN Läufe. Alle Läufe werden in Kooperation mit dem Allgemeinen Sportverband Österreichs (ASVÖ) durchgeführt. Dieser übernimmt mit seinen zahlreichen Vereinen die Organisation der ROTE NASEN Läufe vor Ort. In Pötttsching wird der Lauf am 20. September 2014 ab 14 Uhr am Hauptplatz Pötttsching starten und in Forchtenstein geht der Lauf am 21. September 2014 ab 10.30 Uhr von der Volksschule Forchtenstein los. ■



ROTE NASEN LÄUFE

Lauf in Pötttsching
20. September ab 14 Uhr
Lauf in Forchtenstein
21. September ab 10.30 Uhr

VOLKSTANZGRUPPE

35 Jahre Jubiläumsfeier

PÖTTSCHING. Am 20. September findet das Brauchtumsfest Tanz und Tracht und die 35-Jahr-Jubiläumsfeier der Union Volkstanzgruppe Pötttsching im historischen Meierhof in Pötttsching statt.

Schon am Nachmittag um 16.30 Uhr werden die Tänzer und einige Gastgruppen beim Autofreien Tag einige Volkstänze vorführen (Treffpunkt ist bei der Raiffeisenkassa in Pötttsching). Die gesamte Hauptstraße wird für das Vereinsfest gesperrt sein.

Um 19 Uhr wird dann zum Tanzfest in den Meierhof in der Gemeinde Pötttsching geladen. ■



FEST

Samstag, 20. September 2014
19 Uhr, Meierhof



Die Volkstanzgruppe Pötttsching lädt zum Jubiläumsfest.

KONZERT

Jiddische Chansons

MATTERSBURG. Mit „Jiddischen Chansons“ wird in der Judengasse in Mattersburg ein nicht alltägliches Konzert geboten.

Gemeinsam mit der Café-Galerie Pablo lädt der Verein „Wir erinnern – Begegnung mit dem jüdischen Mattersburg“ am Samstag, den 20. September um 19.30 Uhr zu diesem Event ein. Nicht von ungefähr findet die Veranstaltung in der Judengasse statt – der Name erinnert noch an die ehemals jüdische Lebenswelt von Mattersburg, die hier für immer verschwunden ist.

Reise in die jiddische Welt

Einer ebenfalls verschwundenen, ausgelöschten Welt des Judentums begegnen wir in diesem



Tolles Team: Pianist Nik Pogonatos begleitet Joana Feroch am Piano.

Konzert: Joana Feroch Sternwasser führt ihr Publikum durch die jiddische Welt: Leise und zerbrechlich klingen die Lieder aus den engen Gassen der „Schtetl“ Osteuropas, ausgelassen und temperamentvoll geht es dann ins New York der Zwanziger Jahre, wo die jiddische Sprache ihr goldenes Zeitalter hatte.

Begleitet wird die Sängerin, die oft als die „Edith Piaf des Jiddischen Chansons“ bezeichnet wird, von ihrem Pianisten Nik Pogonatos. Die beiden Künstler gelten als die Sterne am Jiddischen Chansonhimmel. Seit Jahren begeistern sie ein großes Publikum und brillierten bereits europaweit an vielen Festivals. ■



KONZERT

Samstag, 20. September 2014
Café-Galerie Pablo, 19.30 Uhr

GEWINNSPIEL

„Das wird echt kompliziert“

Gewinn-
spiel

Foto: Robert Peres

Gunkl in Oslip

„Wenn man als Kind schon vom Kasperl echt verwirrt wird, dann wird's nicht leicht im späteren Leben. So oder so, das wird echt kompliziert ...“ Der österreichische Kabarettist und Musiker Günther „Gunkl“ Paal feiert mit seinem Programm „So Sachen – ein Stapel Anmerkungen“ am 28. November 2014 die Burgenland-Premiere. Um 20 Uhr beginnt das Kabarett in der Cselley-Mühle in Oslip. Informationen

zu Programm und Kartenverkauf auf www.cselley-muehle.at
Wir verlosen 3 x 2 Freikarten. Gewinn-Code: 10220

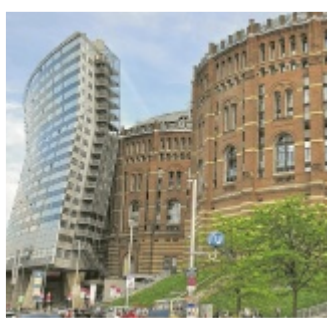


Foto: Annemarie Prinz

Marteria im Planet.tt

Marteria, der deutsch Rapper aus Rostock, kommt am 25. November 2014 nach Österreich und tritt um 20 Uhr im Planet.tt im Wiener Gasometer (im Bild) auf. Marteria, mit bürgerlichem Namen Marten Laciny, gehört zu den erfolgreichsten Künstlerin im deutschsprachigen Musikraum und gilt als Vorreiter und Impulsgeber des aktuellen Hip-Hop-Booms. In Wien präsentiert der Rostocker sein neuestes Werk „Zum Glück in die Zukunft II“. Wir verlosen für den Auftritt in 1 x 2 Freikarten. Gewinn-Code: 10259



Lenny Kravitz in Wien

Lenny Kravitz, der Rockmusiker, Songwriter, Musikproduzent und Schauspieler aus New York, kommt am 12. November 2014 zu einem Konzert in die Wiener Stadthalle D. Lenny Kravitz verkaufte in den vergangenen Jahren 40 Millionen Musikalben. Im September erscheint sein zehntes Studioalbum mit dem Titel „Strut“. Infos und Karten für das Konzert in Wien sind im Internet auf www.musicticket.at zu bekommen. Wir verlosen 2 x 2 Freikarten. Gewinn-Code: 10258

DIE GEWINNER:

Hautier Aktuell, Wr. Neustadt: Ingrid Auer (Deutschkreutz), Patrizia Hagen-Malek (Neufeld), Cornelia Weixler (Baumgarten)

Thomas Maurer: Irmgard Lebeth (Großhöflein), Renate Sonnleitner (Neusiedl), Karin Staritz (Bruckneudorf)

Jan Delay, Wien: Stefanie Limbeck (Gols), Markus Rabel (Klostermarienberg)

INTERNET + SMS
GEWINNSPIEL

Nützen Sie Ihre Chance auf
www.pannonische.at
oder per **SMS** unter **0676/8002525**
mit dem jeweiligen Code, Name,
Anschrift und E-Mail-Adresse.
Die Gewinner werden benachrichtigt.

Das ist los

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Wiesen: Kneipp gemeinsames, freies Handarbeiten, mit Hermine Linshalm, ab 11. Sep., jeden Donnerstag, 18:00 - 20:00, Pfarrheim

DO, 18. September

Mattersburg: Aktivierende Gedächtnistrainingwanderung, TP: Vereinshaus, Siedlungsg. 2, 14:00, bitte Nordic Walking Stöcke mitbringen

FR, 19. September

Mattersburg: Mostheuriger - Lions Club, Peacock-Bierpub, 11:00

Mattersburg: Tag des Sports, Freisportanlage, 10:00 - 15:00

SA, 20. September

Hirm: Uhdudler Fest, am Gelände des Kulturpfades, Haydnstr. 2, ab 17:00

SO, 21. September

Baumgarten: Erntedankfest im Anschluss an Hl. Messe, 10:00 - 13:00

Neudorf: Vereinsausflug ins Pielachtal des ASKÖ Wandervereins, Abfahrt Martinihof, 9:00

MI, 24. September

Schattendorf: Pensionistennachmittag, Gemeindekeller, Fabriksgasse 44, 15:00

DO, 25. September

Antau: Das Leithagebirge - Lesung und Bildervortrag, Volksschule, 19:30

Hirm: Herbstausflug des Pensionistenverbandes Hirm, Infos: Fr. Elfriede Thaler ☎ 0699-10025143

FR, 26. September

Neudorf: Kirtagsbaumumschnitt der Neudorfer Burschenschaft, Heuriger Maszlovits, 18:00

SA, 27. September

Antau: SPORTLERHEURIGER d. SV Antau 1930, ab 11:00, Sportplatz

Bad Sauerbrunn: Sturmfest, Toni Stricker Pavillon, Schubertalle, 15:00

Neudorf: Kastanienfest der PRO-Neudorf, Bors-Villa, 14:00

Wiesen: Gedenkmesse Gesangsvereines, Barbarikirche, 18:00

SO, 28. September

Antau: SPORTLERHEURIGER d. SV Antau 1930, ab 10:30, Sportplatz

Hirm: Erntedankfest, ab 11:00 im Pfarrheim hinter der Kirche am Hauptplatz

Die aktuellen Veranstaltungen aus
der Region in Ihrer Gratiszeitung

MI, 1. Oktober

Antau: Kindertanzen für Kinder von 3 - 6 Jahren, 16:00 - 17:00, Turnsaal der Volksschule, Kindertanzen für Kinder von 6 - 10 Jahren von 17:00 - 18:00

Schattendorf: Pensionistennachmittag, Gemeindekeller, Fabriksgasse 44, 15:00

FR, 3. Oktober

Antau: Bokwa (neuer Fitness-Trend), Turnsaal der VS, 19:30 - 20:30

Mattersburg: "Haydn Jazz Trio", Kulturhaus Bauermühle, Schubertstr. 53, 19:00, info@bauermuehle.at

Ärztendienst

Ärztendienst unter der Telefonnummer **141**

Zahnärzte

Neudorf: Dr.med.univ. Eduard Koppi, Hauptstr. 66, ☎ 02622-79800, **21. Sept.**

Apothekendienst

Apothekenhotline unter der Telefonnummer **1455**

Forchtenstein: Klosterapotheke, Hauptstr. 116, ☎ 02626-83510, Wochenenddienst, **20. u. 21. Sept.**

Rohrbach: Sebastian-Apotheke, Loipersbacherstr. 2, ☎ 02626-63301, Wochenenddienst, **27. u. 28. Sept.**

Blutspenden

Forchtenstein: Feuerwehrhaus, Hauptstraße 116, **28. Sept.**, 9:00 - 12:00 u. 13:00 - 16:00

Bürgerservice

Neudorf: Sprechstunde der Notare Dr. Gerhard Hauer und Dr. Michael Seifner, Rathaus, 14:00 - 15:00, **24. Sept.**

Neudorf: Sprechstunde des Bgm. Dieter Posch, Rathaus, 16:00 - 18:00, **25. Sept.**

Märkte

Schattendorf: Gelegenheitsmarkt, **3. Okt.**

Siegraben: Nachkirtag, **21. Sept.**

Tierärzte

Ärztendienst unter der Telefonnummer **141**

Gesundheits-Tipps



Hirm: INDIAN BALANCE, KindeFreundeheim, **18., 25. Sept. und 2. Okt.**, 19:00, Infos u. Anmeld. unter: ☎ 0699-15094050, Kneipp Aktiv-Club, Eisenstadt

Fitness-Tipps

Forchtenstein: Kneippturnen "Mach mit - bleib fit", jeden Dienstag, 18:00, Volksschule Forchtenstein, Anmeldung & Info bei Margarethe Harrer, ☎ 0676-5531714

Wiesen: Kneipp Simplyfit, aktiv - gesund turnen für Jugend, Frauen und Männer, Turnhalle, jeden Mittwoch, 19:00 - 20:00, Anmeld. bei Ulli Kremer ☎ 0676-4779894

Wiesen: Kneipp Pilates, Mehrzweckhalle, jeden Montag, 18:30 - 19:30 u. 19:30 - 20:30, Pilates 60 plus, 17:30 - 18:30, Anmeld. und Info bei Margarethe Harrer ☎ 0676-5531714 u. Christine Murnberger ☎ 0664-5210688

TERMINANZEIGEN

Fitness-Tips

Wiesen: KNEIPPwandern mit Margarethe Harter, jeden Mittwoch, von 14:00 - 16:00, TP: Biohof Preisegger

Wiesen: Yoga für Fortgeschrittene, ab 15. Sep., jeden Montag, 19:30 - 21:00, Biohof Preisegger, ab 17. Sep., jeden Mittwoch 17:45 - 19:15 Yoga sanft, Infos unter ☎ 0664-909 91 33

Das ist los

Immer auf dem neuesten Stand mit dem Veranstaltungskalender

Beratungs-Tips

Forchtenstein: Selbsthilfegruppe psychisch erkrankter Personen, Gemeindeamt, Sitzungssaal, 1. Okt., 18:00 - 20:00, ☎ 0664-7836470

Mattersburg: Bildungsberatung-Burgenland am 22. Sept., Rathaus, tel. Terminvereinbarung unter ☎ 0664-8843 0661 erforderlich!

Neudorf: Mütter- und Väterberatung, jeden 2. Di im Monat von 9:30 - 10:00, Ordination von Gemeinde-Ärztin Frau Dr. Roswitha Pichler, Passage 66

TOP-Termine



Foto: Sporer

DIE NACHT DER MUSICALS

WIENER NEUSTADT. Die erfolgreichste Musicalgala aller Zeiten begeistert die Zuseher am 10. Jänner im Stadttheater mit Highlights aus Cats, Sister Act, Evita uvm. Karten: Stadttheater Wiener Neustadt 02622/29521, Raiffeisenbanken, Ö-Ticket, Schröder Konzerte 0732/221523

TOP-Termine



Foto: Chinesischer Nationalcircus

CHINESISCHER NATIONALCIRCUS

WIENER NEUSTADT. Atemberaubende Akrobatik präsentieren die Artisten aus dem Reich der Mitte in ihrem Programm „Shanghai Nights“ am 31. Jänner im Stadttheater. VVK: Stadttheater Wiener Neustadt 02622/29521, Raiffeisen, Ö-Ticket, Schröder Konzerte 0732/221523

Im Blickfeld

Alle Events klar und übersichtlich auf einen Blick

Büchereien

Antau: Bücherei, Gemeindeamt, 1. Stock, Hauptplatz 3, Öffnungszeiten: Fr 18:00 - 19:00

Bad Sauerbrunn: Öffentliche Bibliothek, Hartigasse 4, Öffnungszeiten: Di 10:00 - 12:00 u. 17:00 - 19:00, Do 17:00 - 19:00, Fr 10:00 - 12:00

Hirm: Öffentliche Bücherei, Hauptstraße 17, Öffnungszeiten: Di 13:00 - 18:00 u. Fr 8:00 - 13:00

Loipersbach: Bücherei, Gemeindeamt, Öffnungszeiten: Fr 18:00 - 19:00

Marz: Öffentliche Bücherei, Schulstraße 11, Öffnungszeiten: Di 17:30 - 18:30 u. Fr 18:00 - 19:00

Mattersburg: Stadtbücherei, Brunnenplatz 4, ☎ 02626/62332 - 22, Öffnungszeiten: Do 16:00 - 19:00

Pötsching: Bücherei, Friedhofsweg, Öffnungszeiten: Fr 17:00 - 18:00

Rohrbach: Öffentliche Bücherei, Karl Stix-Platz 1, Öffnungszeiten: Di 17:00 - 18:00

Schattendorf: Schul- und Gemeindebücherei, Fabriksgasse 53, Öffnungszeiten: Fr 17:00 - 18:00

Siegrabene: Öffentliche Bücherei, Untere Hauptstr. 15, Öffnungszeiten: Do 18:00 - 19:00

Wiesen: Öffentliche Bücherei, Bahnstraße 4, Öffnungszeiten: Do 16:00 - 18:00

Zemendorf: Öffentliche Bücherei, Hauptstraße 49, Öffnungszeiten: Fr 15:00 - 17:00

Brennholz
Aktion

Buche € 54,- / Eiche € 50,-
Erle € 44,- / Akazie € 54,-
Preis pro SRM

Alle Preise frei Haus inkl.

garantierte Menge und Qualität!



Trockenes
Brennholz
Buche € 64,-
Akazie € 64,-

Brennholz

www.brennholz.hu

Tel.: 0036-70/362-0558

KULTURZENTRUM
Kabarett

MATTERSBURG. Auch in ihrem jüngsten Programm „Verarzten kann ich mich selber“ möchten die beiden Medizin-Kabarettisten „Peter & Tekal“ das kränkelnde Verhältnis zwischen Arzt und Patienten kurieren.

Das Kulturzentrum Mattersburg präsentiert das Kabarett. Spielort ist das KUZ Eisenstadt. Das Kabarett geht am Donnerstag, den 16. Oktober 2014 um 19.30 Uhr über die Bühne. ■

Wir bringen Ihren
Veranstaltungstipp
in jeden Haushalt
im Burgenland!

ANMELDUNG

Qi Gong Kurs
in Rohrbach

ROHRBACH. Der Qigongexperte, Toni Werschlan, der schon zahlreiche Vorträge bei wissenschaftlichen Symposien in China gehalten hat, bietet nun wieder für Anfänger und Fortgeschrittene einen Qi Gong-Kurs in Rohrbach an.

Die Kursabende finden ab 2. Oktober bis 6. November 2014 jeden Donnerstag von 19 bis 20 Uhr im Gemeindeamt Rohrbach statt.

Anmeldungen werden im Gemeindeamt Rohrbach unter der Telefonnummer 02626-63055-20 von Sonja Schwentenwein entgegengenommen.

Mehr Informationen gibt es auf www.dracheundphoenix.at. ■



KURSE

2. Okt. bis 6. Nov. 2014
jeden Donnerstag, 19 bis 20 Uhr
Gemeindeamt Rohrbach

WE WILL ROCK YOU - TARZAN - SISTER ACT
EVITA - ROCKY HORROR SHOW - ELISABETH
CATS - GREASE - MAMMA MIA - DIRTY DANCING
PHANTOM DER OPER - FALCO - KÖNIG DER LÖWEN

Die NACHT der MUSICALS

10.01.2015, 20:00

WIENER NEUSTADT Stadttheater

Stadttheater Wiener Neustadt 02622/29 5 21
Ö-Ticket 01/96 0 96, Ticket Online 01/88 0 88, alle Raiffeisenbanken
SCHRÖDER KONZERTE 0732/22 15 23

25%
auf
Garagentore

Feiern Sie mit!

Nutzen Sie unsere
Jubiläumsrabatte!

25
JAHRE

Gager

ZAUN- UND TORSYSTEME

25%
auf
Alu-Zäune

